E 49893

BÜRGER info

75. Jahrgang

Donnerstag, 5. Juni 2025

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1465
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürgermeister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 30,–.

Stadt WOLFACH

Rathaus aktuell

ab sofort ▪ Vollzeit ▪ unbefristet

Technische Fachkraft im Bauamt (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Das bieten wir:

- ein verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet mit großem Gestaltungsspielraum
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexibler Arbeitszeit
- eine krisensichere Anstellung mit leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)
- Jahressonderzahlung, steuerfreie Sachbezüge und Job-Bike
- Betriebsrente und Zuzahlung zu privater Altersvorsorge
- fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten

Stadt WOLFACH

Auskünfte:
Josef Vetterer
Tel. 07834/8353-41

Vollständige Ausschreibung:
www.wolfach.de/rathaus-service/aktuelles/stellenausschreibungen

Geänderter Redaktionsschluss Bürger-Info in Kalenderwoche 25

In der KW 25 wird aufgrund des Feiertags „Fronleichnam“ der Redaktionsschluss auf **Montag, 16.06.2025, 11 Uhr** vorverlegt.

Die Verteilung des Bürger-Infos erfolgt in der genannten Woche bereits am Mittwoch, 18.06.2025.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen über die Durchführung des Volksbegehrens "XXL-Landtag verhindern!" und über das "Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes - Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden"

In Baden-Württemberg wird seit Montag, 5. Mai, das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt.

Wer kann teilnehmen?
Bürgerinnen und Bürger, die in Baden-Württemberg zum Zeitpunkt der Eintragung die Wahlberechtigung für eine Landtagswahl besitzen, das heißt:

- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- am Tag der Eintragung 16 Jahre alt sind,
- seit mindestens drei Monaten ihre Hauptwohnung in Baden-Württemberg haben,
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

In welchem Zeitraum läuft das Volksbegehren und wie kann ich teilnehmen?

"Freie Unterschriftensammlung"
Vom 5. Mai 2025 bis 4. November 2025 findet die sog. „freie Unterschriftensammlung“ durch die Vertrauensleute des Volksbegehrens statt.
Dies kann auf unterschiedlichem Weg erfolgen: durch Gespräche an der Haustür, durch Infostände oder durch das Herunterladen und Unterzeichnen eines entsprechenden Formulars auf den Internetseiten der Verantwortlichen. Die unterschriebenen Formblätter müssen anschließend beim Einwohnermeldeamt abgegeben werden, wo das Unterschriftsrecht eines jeden Unterzeichnenden geprüft wird. Die Formblätter verbleiben beim Einwohnermeldeamt und werden nach Ende der Sammlung an die zuständige Stelle weitergeleitet.

"Amtliche Unterschriftensammlung"
Vom **5. Mai 2025 bis 4. August 2025** findet zusätzlich die sog. „amtliche Unterschriftensammlung“ statt. Hier werden bei den Gemeinden Unterschriftslisten aufgelegt, in denen interessierte Bürgerinnen und Bürger unterzeichnen können. Für Eintragungswillige wird die Eintragungsliste im Rathaus, Bürgerbüro, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach zu folgenden Öffnungszeiten Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr sowie Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr bereitgehalten.
In jedem Fall – ob Sie an der freien oder der amtlichen Unterschriftssammlung teilnehmen – wird Ihr Wahlrecht und somit Ihre Unterschriftsbefugnis überprüft. Es ist daher ratsam, wenn Sie im Rahmen der amtlichen Unterschriftssammlung Ihren **Personalausweis oder Reisepass mitbringen.**
Die öffentliche Bekanntmachung vom 16. April 2025, die auch den Gesetzentwurf enthält, kann hierzu auf der Homepage der Stadt Wolfach eingesehen werden.

Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM

Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!

Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Donnerstag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm. + Do. nachm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

<u>EG Büro für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing</u>		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer	Simon Vollmer	8353-50
Gewerbeverein	Telefax	8353-59
<u>1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt</u>		
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Annika Brohammer	8353-14
	Stella Grimm	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-16
Standesamt, Renten (n. Vereinb.) Redaktion Bürger-Info	Doris Glunk	8353-10
	Bettina Vollmer (Mo. – Do. vorm.)	8353-13
Friedhöfe, Bestattungen	Kathrin Ribeiro dos Santos (vorm. + Do. nachm.)	8353-12
Schülerbeförderung	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-11
Hausmeister	Patrick Schneider	8353-17
<u>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</u>		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer	Jürgen Bräutigam	8353-21
Feuerwehr	Kristina Neumaier (Di. - Fr. vorm.)	8353-22
Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-27
Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26
<u>3. OG Hauptamt</u>		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-37
Personalsachbearbeitung	Martina Springmann (vorm. + Do. nachm.)	8353-31
	Klaus Hettig	8353-38
<u>4. OG Bauamt</u>		
Liegenschaften, Hallenvermietung, Baurecht	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller (vorm. + Mo. u. Do. nachm.)	8353-45
Bauleitplanung, Natur- u. Umweltschutz	Michaela Bruß (Mo. - Do. vorm.)	8353-40
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid (vorm. + Mo., Do. nachm.)	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**:
  Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
  Norma Müller 07831- 9669- 11
  Tagesstätte
  Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
  Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
  Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
  Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
  Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
  Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker", Betreuungsgruppe**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,
Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,
Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
Hausnotruf 07831/9355 - 32
Migrationsberatung 07831/9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,
Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
„zamme" – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal
Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400
- Häusliche Pflege
- Grund-und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht

in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.01.2025 führt die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg ein neues System der Notdienstverteilung ein. Damit werden die Notdienste in einem flächendeckenden Plan landesweit verteilt. Dies bedeutet, dass es künftig nur noch individuelle Notdienstpläne für jede einzelne Apotheke gibt. Wechsel des Notdienstes ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag, 05.06.2025	St. Georgs-Apotheke St. Georgen
Freitag, 06.06.2025	Römer-Apotheke im Medzentrum Schramberg
Samstag, 07.06.2025	Kloster-Apotheke Haslach
Sonntag, 08.06.2025	Kinzigtal-Apotheke Haslach
Montag, 09.06.2025	Central-Apotheke Schramberg
Dienstag, 10.06.2025	Bären-Apotheke Biberach
Mittwoch, 11.06.2025	Apotheke Sulgen
Donnerstag, 12.06.2025	Kur-Apotheke Lauterbach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag **10 bis 16 Uhr**

Offenburg, Ebertplatz 12
Erwachsene:
Montag, Dienstag und Donnerstag **19 bis 22 Uhr**
Mittwoch und Freitag **16 bis 22 Uhr**
Samstag, Sonn- und Feiertag **8 bis 22 Uhr**

Kinder:
Montag bis Freitag **19 bis 22 Uhr**
Samstag, Sonn- und Feiertag **9 bis 21 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Bereitschaftspraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Bereitschaftspraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Bereitschaftspraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

Sperrung der Wolfacher Innenstadt aufgrund des Sommerabendkonzerts am Donnerstag, 05.06.2025

Das Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach weist darauf hin, dass aufgrund des Sommerabendkonzerts des Musikvereins Kirnbach gemeinsam mit der Kleinen Kirnbacher Kurrende am **Donnerstag, 05.06.2025** die Hauptstraße von der Einmündung Kirchstraße bis zur Einmündung Kreuzgasse sowie die Zufahrt Wäschergässle in der Zeit von **18:00 bis 22:00 Uhr** gesperrt sind.

Die Bushaltestellen in der Hauptstraße werden innerhalb dieses Zeitraums nicht angefahren. Die Ersatzhaltestellen sind vor Ort ausgeschildert.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Straßensperrung zum Altstadt Antik-Markt

Am **Samstag, 7. Juni und Sonntag, 8. Juni** findet der Altstadt Antik-Markt in Wolfach statt. Aus diesem Anlass ist die Hauptstraße vom Stadttor (Einmündung Bergstraße) bis zur Einmündung Schlossstraße vom 7. Juni 7:00 Uhr bis 8. Juni 21:00 Uhr gesperrt. Anwohner der Innenstadt können nur über die Schlossstraße ausfahren. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Bergstraße. Um den nötigen Platz für die Aussteller im Veranstaltungsbereich zu gewährleisten, gilt zudem im genannten Zeitraum in der Hauptstraße ein absolutes Halteverbot. Die Veranstalter von Kultur im Schloss bedanken sich insbesondere bei den Anwohnern aber auch bei allen anderen Betroffenen herzlich für das Verständnis für diese Einschränkungen.

Kanalsanierungsarbeiten in Halbmeil und Wolfach

Ab dem 10.06.2025 beginnt die Firma Swietelsky-Faber Kanalsanierung GmbH mit den Kanalsanierungsarbeiten in Halbmeil. Von der Pumpstation bis zum Sägewerk Heinzelmann wird aufgrund von Materialproblemen ein komplett neuer Inliner in den Kanal eingebracht.
In der Oberen Rebbergstraße beginnen die Arbeiten ab dem 23.06.2025. Auch hier werden diese von der Firma Swietelsky-Faber Kanalsanierung GmbH durchgeführt. Zusätzlich zur Einbringung von Inlinern in den Kanal werden auch alle Kanalschächte saniert.

Zweite Abrechnung Kurtaxe 2025

Viele Gastgeber geben ihre Meldescheine kontinuierlich auf dem Rathaus ab, wofür sich die Stadtverwaltung herzlich bedankt. Um die zweite Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2025 durchführen zu können, werden alle Gastgeber gebeten, ausgefüllte aber noch nicht abgegebene Meldescheine bis zum **06. Juni 2025** im Rathaus abzugeben bzw. alle Online-Erfassungen vorzunehmen.

Bitte prüfen Sie dabei folgende Angaben auf ihre Richtigkeit:
- **Anreisedatum**
- **Abreisedatum**
- **Personenzahl insgesamt**
- **Anzahl der Kinder mit Geburtsdatum**

Bei Rückfragen zur Kurtaxe wenden Sie sich bitte an Herrn Jürgen Bräutigam,
Tel. 07834/ 83 53-21, Mail: juergen.braeutigam@wolfach.de

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 16.05.2025 und alle Reisepässe, welche bis zum 25.04.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht möglich.**

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:
- Schlüsselbund mit Anhänger (Schildkröte aus Stoff)
- Handy der Marke Ulefone (schwarz mit blauer Handyhülle)

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung
Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.
Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Schulen

Stadt WOLFACH HERLINSBACHSCHULE

Ein schlagkräftiges Erlebnis – die Cleverle AG beim Kickboxen

Am 08.04.2025 wurde es für 40 Schülerinnen und Schüler der Klassen 1-4 der Herlinsbachschule richtig sportlich:
Wir durften an einem Schnuppertraining im Kickboxen teilnehmen.
Christian von der Sukohthai Academy nahm uns am Fitness 24 in Wolfach in Empfang. Zuerst wurde den Kindern die Regeln im Kampfsport nahegebracht, danach ging es auch schon los.
Nach einem gemeinsamen Aufwärmen lernten wir erste Grundtechniken kennen: richtige Kampfstellungen, einfache Schläge und Tritte. Dabei stand immer der respektvolle Umgang miteinander im Vordergrund – Kickboxen bedeutet nicht nur Kraft, sondern auch Kontrolle und Disziplin.
Vielen Dank an Christian für den Einblick in die Kunst des Kampfsports.

Kinder der Cleverle AG spielen Boule

Am Dienstag, 27. Mai 2025, trafen sich Kinder der 2. und 4. Klasse der Herlinsbachschule am Bouleplatz vor dem Wolfacher Schloss.
Frau Elfi Scheffold begrüßte uns ganz herzlich und erklärte uns die Regeln für das französische Spiel Boule.
Anschließend durfte jeder erstmal die 700 g schwere Kugel in die Hand nehmen und die perfekte Wurftechnik ausprobieren.
Nachdem die Gruppen ausgelost wurden, spielten die Kinder in zwei Mannschaften gegeneinander.
Das Ziel war es, seine Kugel so nah wie möglich an das „Schweinchen“ zu werfen und immer besser als die gegnerische Mannschaft zu sein. Das war gar nicht so einfach, denn man musste richtig gut zielen können. Alle Kinder waren mit Spannung dabei und wollten unbedingt gewinnen.
Die Mannschaft, welche als erste 13 Punkte erzielte, hat gewonnen. Wir hatten einen super tollen Nachmittag bei dem wir ein neues Spiel kennenlernen durften.
Wer Lust hat auch mal Boule zu spielen, kann sich im Rathaus Boule Kugeln ausleihen und jederzeit auf den Bouleplatz gehen. Es macht wirklich Spaß.
Wir danken ganz herzlich Elfi Scheffold für ihr Engagement.

Die Cleverle-AG auf Entdecker-Tour in der Grube Wenzel

Spannende Einblicke gab es für elf Kinder am 27.05.2025 im Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.
Zu Beginn der 1,5- stündigen Entdecker-Tour wurden alle Kinder und die beiden Begleitpersonen von Grubenführer Alfred Droll auf geeignetes Schuhwerk und wärmende Jacken geprüft. „Unter Tage“ hat es selbst bei warmen Außentemperaturen konstante 10-11 Grad Celsius und ist ziemlich nass.
Ausgestattet mit Helm und dazugehöriger Lampe ging es in das Tunnelsystem. Zuvor wurde dies anhand eines Plans detailliert erklärt. Von Alfred wurde eindrücklich auch die Entstehungsgeschichte des Bergwerks erläutert. Er hatte spannende Geschichten über den historischen Bergbau parat und konnte sehr viele Informationen über Mineralien und Gesteine geben. Woher auch früher die Bergleute überhaupt wussten, wo Silber zu finden war und wie hart und mühsam die Arbeit und das kurze Leben des Bergmanns um 1300 war, konnte er der Gruppe sehr eindrücklich näherbringen.
Eines ist klar: Der Heiligen Barbara am Grubeneingang begegnen wir mit Sicherheit wieder. Herzlichen Dank an das Team der Grube Wenzel, insbesondere an Alfred Droll für den spannenden und informativen Nachmittag. Glück auf!

Vereine

FC Kirnbach 1956 e.V.

Wir suchen dich (m/w/d)
im Alter von 16 bis 27 Jahren für ein

Freiwilliges soziales Jahr
Sport

beim FC Kirnbach 1956 e.V. (anerkannte Einsatzstelle) in Zusammenarbeit mit einer Schule in Wolfach, im Zeitraum von 01.09.2025— 31.08.2026

Deine Aufgaben
- Organisation und Leitung des Schul- und Vereinssports wie Sport AGs und Bewegungsangebote,
- Unterstützung von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, z.B. im Sportunterricht
- Bewegung, Spiel und Sport quantitativ und qualitativ stärken
- Unterstützung der FCK-Vorstandschaft in Trainingseinheiten oder in Projekten wie bspw. Werbemaßnahmen für den Verein, Erstellung von Trainerprofilen, Jugendkonzept oder aktuellen Vereinsthemen

So unterstützen wir dich / das kannst du von uns erwarten
- Betreuung durch einen direkten Ansprechpartner im Verein wie auch von der Schule
- Erlangung der Übungsleiterlizenz Fußball oder andere Sportart
- Taschengeld von 400 EUR im Monat inkl. Sozialversicherungsleistungen
- 25 Bildungstage und 25 Tage Urlaub im Zeitraum des FSJ
- Vollzeitbeschäftigung mit 38,5 h/Woche

Du passt zu uns, wenn du...
- eine Herausforderung suchst, freundlich, aufgeschlossen gegenüber Neuem, am Fußball und dem Verein interessiert bist und Lust hast, etwas anzupacken
- Spaß und Freude, vielleicht schon Vorkenntnisse im Umgang mit Kindern und Jugendlichen hast
- mal selbständig, mal im Team mit Lehrerinnen, Trainerinnen etc. arbeiten kannst und willst
- Erfahrung als Übungsleiter hast oder diese sammeln möchtest
- deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt testen möchtest
- eine abgeschlossene Schulausbildung hast
- 16 - 27 Jahre alt bist
- optimal einen Führerschein Klasse B besitzt

Starte durch und bewerbe dich bis zum 15.07.25
mit Lichtbild, Lebenslauf und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erläuterung, warum du dich für das FSJ bei uns interessierst.
Per Mail an andreas.esslinger@t-online.de oder WhatsApp 01702815198
Wir freuen uns!

Hüttendienste Hohenlochenhütte KW 23

07.06.2025 Andrea und Timo Schillinger
08.06.2025 KJG Wolfach
09.06.2025 Maria und Hans Künstle

Oberharmersbacher Runde 15.06.2025
Am Sonntag, den 15.06.2025, lädt der Schwarzwaldverein Wolfach zu seiner nächsten Wanderung in Oberharmersbach ein. „Nach einem Anstieg befinden wir uns auf mittlerer Höhe über dem Harmersbachtal mit immer wieder schönen Aussichten auf die umliegenden Berge Regeleskopf, Reiherskopf, Brandenkopf und Nil“, so die Wanderführerin Barbara Heizmann. „Die Einkehr unterwegs erfolgt in einer urigen Straußenwirtschaft mit herzhaften Schwarzwälder Spezialitäten“. Treffpunkt hierzu ist um 10:00 Uhr am P&R-Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Gehzeit beträgt für die fünfzehn Kilometer lange Tour etwa fünf Stunden bei 450 Anstiegshöhenmetern. Bitte ausreichend zu Trinken und ein kleines Vesper sowie der Witterung angepasste Bekleidung und Stöcke mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

Nachbericht Rundwanderung Mühlenbach 25.05.2025
Am Sonntag, den 25.05.2025 begrüßte Wanderführer Albin Hettich um 9.00 Uhr beim P&R-Parkplatz in Wolfach sieben Wanderer. Trotz des regnerischen Wetter beschloss die Gruppe die Wanderung in Angriff zu nehmen, was sich dann später als goldrichtige Entscheidung herausstellte. In Fahrgemeinschaften fuhr die muntere Gruppe nach Mühlenbach in die Dorfmitte. Dort startete die Wanderung vorbei an der wunderschön mit Blumen geschmückten Muttergottesgrotte. Weiter ging es bergauf. im Einklang mit den Regentropfen, Richtung Pfusbühl. Unterwegs gab es viele schöne Ausblicke über den Schwarzwald und die blühenden Wiesen des Tales. Auf dem Flachenberg wurden dann die Regenschirme eingepackt und die großartig Aussicht konnte in vollen Zügen genossen werden. Die wohlverdiente Mittagspause konnte auf dem Parkplatz vor dem Café Pfaus im Sonnenschein abgehalten werden. Weiter ging es mit der Querung der Straße auf dem Heidburg Pass. Nun ging es auf dem Panoramaweg Richtung Dietental. Es eröffnete sich ein Wanderidylle zwischen Schwarzwaldtälern und ursprünglichen Bauernhöfen. Das letzte Stück führte auf einem schmalen Pfad entlang der Straße. Am Ausgangspunkt angekommen bedankte sich die Gruppe bei Wanderführer Albin Hettich für diese eindrucksvolle Wanderung und der Tag wurde gemeinschaftlich in fröhlicher Runde im Gasthaus Blume in Hausach beendet.

Tennisclub Wolfach e. V.

Schwere Spiele für die Mannschaften des TC Wolfach
Für die Herren 30er Mannschaft des TC Wolfach stand am vergangenen Sonntag das Auswärtsspiel bei der TSG TC RG Durbach/TC Rammersweier 1 auf dem Programm. Beim Endstand von 3:6 waren es lediglich Manuel Armbruster gegen Marius Manz (6:3, 6:1) im Einzel und die Paarung Manuel Armbruster/Sebastian Doll gegen Viktor Hinsken/Herbert Niebuhr (3:6, 6:2, 13:11) im Doppel, die für die Wolfacher punkten konnten. Ein Doppel mussten die Hausherren aufgeben, weshalb auch dieser Punkt am Ende den Wolfachern gutgeschrieben wurde.
Die Herren 6er Mannschaft des TC Wolfach musste über das verlängerte Wochenende gleich zweimal antreten. Beim Spiel an Christi Himmelfahrt mussten die Wolfacher zuhause eine 1:8 Niederlage gegen die TSG TC Hohberg e.V./TC Niederschopfheim 1 hinnehmen. Hier war es lediglich das Doppel Carsten Birmele/Klaus Schmider gegen Julian Würthle/Lenny Rexter (6:4, 6:7, 12:10), das für die Hausherren punkten konnte. Beim Heimspiel am Sonntag gegen den TTC Nonnenweier 1 sahen die Zuschauer viele enge Matches. Dennoch mussten sich die Wolfacher am Ende mit 2:7 geschlagen geben. Erfolgreich für den TC war im Einzel Marius Buchholz gegen Benjamin Zeferer (4:6, 6:4, 12:10) und im Doppel Manuel Schmid/Klaus Schmider gegen Benjamin Zeferer/Jona Klein (2:6, 6:3, 16:14).
Die Damen 4er Mannschaft des TC Wolfach musste auswärts beim TC RW Wyhl 1 eine 1:5 Niederlage hinnehmen. Lediglich das Doppel Isabel Pereira/Sarah Armbruster konnte gegen Ann-Kathrin Buchwald/Diana Müller (6:2, 6:4) Punkte für die Wolfacherinnen mit nach Hause nehmen.
Die Junioren U15 unterlagen bereits am Samstag auswärts dem TC Zell 2005 1 mit 1:5. Die Juniorinnen U18 mussten am Freitag zuhause eine 0:6 Niederlage gegen die TSG TC Schuttertal/TC Seelbach/TC Wittelbach 1 hinnehmen.

Turnverein 1866 e.V. Wolfach

Jahres-Hauptversammlung des TV 1866 Wolfach e.V.
Am **Freitag, 06.06.2025** findet um **19:30 Uhr** in der **Schlosshalle** in Wolfach die Hauptversammlung des TV 1866 Wolfach statt. Hierzu werden alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

An diesem Abend wird der überarbeitete Entwurf der Satzung vorgestellt. Jeder kann den Entwurf der neuen Satzung mit den farblich hervorgehobenen Änderungen im Vorfeld auf der Homepage schon einsehen, damit während der Hauptversammlung direkt in die Diskussion eingestiegen werden kann.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte aus den Abteilungen
5. Ehrungen
6. Satzungsänderung
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Wahlen
11. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung bitte bis zum 03.06.2025 beim 1. Vorsitzenden abgeben oder per E-Mail an Vorstand@tv-wolfach.de.
Nach dem Ende der Hauptversammlung möchten wir den Abend in geselliger Runde bei musikalischer Untermalung gemeinsam mit allen ausklingen lassen.

Andreas Kunkel
1. Vorsitzender

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Antikmarkt in der historischen Altstadt von Wolfach

Am Pfingstsamstag und Pfingstsonntag, dem 7. und 8. Juni, veranstaltet Kultur im Schloss zum vierten Mal den Antikmarkt.

Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangenen Zeiten? Bummeln Sie auf der Hauptstraße und im Schlosshof über den Altstadt-Antikmarkt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Schmuck aus den 20er-Jahren, wunderschönes Blechspielzeug, antike Christbaumkugeln, originelle Blechschilder, wertvolle Möbel, antiquarische Bücher, altes Werkzeug und vieles, vieles mehr – das findet man auf dem Antikmarkt.

Vor unvergleichlicher Kulisse präsentieren zahlreiche Händler aus ganz Deutschland und dem Elsass Antiquitäten aus den letzten Jahrhunderten sowie edlen und anspruchsvollen Trödel aus Biedermeier, Jugendstil, Art Déco, 50er- & 60er-Jahre und vieles mehr. Angeboten werden ausschließlich Waren, die vor 1975 hergestellt wurden: also echte alte Schätze!

Der Markt ist sowohl am Samstag als auch am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Selbstverständlich warten auf die Besucher im Schlosshof kulinarische Köstlichkeiten. Flammkuchen vom Kaiserstuhl, Marktwürste am originalen Wurststand vom unvergessenen „Bennemi“ und eine reichhaltige Kuchentheke sorgen für das leibliche Wohl. Assistant Sommelière Anja Kopp bietet an „Anjas Weinstand“ erlesene Weine, Sekt und auch Wein-Cocktails an. Weitere Getränkestände sowie eine Kaffee-Ecke ergänzen das Programm.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr hat auch an beiden Tagen das Museum geöffnet. Für eine kleine Auszeit vom Bummel über den Antikmarkt, um in die neue Sonderausstellung „35 Jahre Tunnel-Anschlag“ im langen Gang einzutauchen. Im großen Saal des Museums erleben die Besucher mit eindrucksvollen Bildern und einem Film die Sanierung der Hauptstraße und der Vorstadt. In diesem Bereich werden auch mit außergewöhnlichen Exponaten die Geschichte der Stadt seit dem frühen Mittelalter und natürlich die Wolfacher Fasnet präsentiert. Die Ausstellung in der Flößerstube widmet sich dem so wichtigen Gewerbe des Holzhandels auf der Kinzig über fünfhundert Jahre hinweg. Der Eintritt ins Museum ist frei.

Kultur im Schloss freut sich auf Ihren Besuch!

Konzert im Schlosshof mit der Coverband “Jammy”
Am Pfingstsamstag, den 7. Juni, tritt im Anschluss an den Antikmarkt ab 19.00 Uhr die Coverband „Jammy“ im Schlosshof auf.

„Music is our Passion“ – so lautet das Motto der fünf Vollblutmusiker, die weltberühmte Songs legendärer Künstler auf ihre eigene Art interpretieren. Authentische Rock- und Popklassiker, gewürzt mit einer Prise Soul und präsentiert mit kreativen Arrangements, gesungen von der eindrucksvollen und coolen Stimme von Steffen Zeile – das zeichnet die Musik von „Jammy“ aus.
Die Bandmitglieder wurden und werden immer noch von unterschiedlichsten Künstlern beeinflusst und inspiriert. Songs von Bob Dylan, Joe Cocker, Bob Marley, Eric Clapton, Queen, Gary Moore, Santana, Sting, Udo Lindenberg, Jan Delay und vielen mehr bestimmen das abwechslungsreiche Programm.
Für „Jammy“ liegt die Wahrheit auf der Bühne. Die Band liebt die Bühne, das Publikum und ganz besonders die Emotionen.
Neben Steffen Zeile als Sänger musizieren Marco Lupo an den Keyboards, Eugen Heinrich (Gitarre), Guiseppe Pitta (Bassgitarre) und Gabriel Hellinger am Schlagzeug. Das Ensemble hat seine eigene Art die Songs zu spielen: authentisch, leidenschaftlich - und natürlich immer für ihr Publikum.
Für das leibliche Wohl im Schlosshof sorgen Anjas Weinbar, der fürstliche Bierstand, Kaiserstühler Flammkuchen und leckere Grillwürste.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm bei einem gemütlichen Hock mit einem musikalischen Repertoire, das durch die Pop- und Rockgeschichte führt. Mit Songs, die berühren, begeistern und Erinnerungen wachrufen. Lieder, die zum Mitsingen, Mitmachen und Mitfühlen animieren.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Schlosshalle statt. Der Eintritt ist frei.

Kultur im Schloss freut sich auf zahlreiche Besucher!

Antikmarkt im Schlosshof
Kuchenspenden willkommen

Am kommenden Wochenende veranstaltet der Verein Kultur im Schloss Wolfach wieder den beliebten Antikmarkt im Schlosshof. Zwischen historischen Schätzen, stilvollen Einzelstücken und nostalgischer Atmosphäre lädt der Markt zum Stöbern und Verweilen ein.

Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher soll eine **Kuchentheke** sorgen – dafür werden noch **Kuchenspenden** gesucht. Wer gerne backt und den Verein unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, einen Kuchen beizusteuern.

Ansprechpartnerin ist Andrea Kessler, Tel. 0151 61934084. Eine kurze Nachricht oder ein Anruf genügen.

Der Verein freut sich über jede Unterstützung – und auf ein genussvolles Antikmarkt-Wochenende mit vielen Gästen und guten Gesprächen im besonderen Ambiente des Schlosshofs.

SG Schoki

Spielbericht zum 18. Rundenspiel am Samstag, den 31. Mai
SG Schoki – SG Gengenbach/Zell/Fischerbach 2
Ein letztes Heimspiel mit Abschiedsmomenten

Am gestrigen Samstag fand das letzte Heimspiel der Saison gegen die SG Gengenbach/Zell/Fischerbach 2 statt. Ohne unseren Trainer Matze Rök, dafür mit engagierter Vertretung durch Jakob Göpferich, starteten wir hochmotiviert in die Partie.
Schon in der ersten Spielminute sorgte Elena Kiefer für einen Blitzstart und erzielte das frühe 1:0 – ein schöner Auftakt in das letzte Spiel unserer Toptorjägerin! Leider währte die Freude nur kurz: Bereits in der 5. Minute nutzten die Gäste eine Unachtsamkeit in unserer Defensive und glichen zum 1:1 aus. Davon ließen wir uns jedoch nicht beirren und hielten weiter entschlossen dagegen.
Auch nach dem zwischenzeitlichen 1:2-Rückstand bewiesen wir Moral. In der 22. Minute war es Pia Neef, die mit einem schönen Treffer zum 2:2 ausglich. Doch vor der Pause mussten wir zwei weitere Gegentreffer hinnehmen, sodass es mit einem 2:4 in die Halbzeit ging. Nach dem Seitenwechsel kamen wir gut zurück, kassierten jedoch in der 59. Minute ein weiteres Tor durch Elfmeter und kurz vor Schluss das 2:6 Endergebnis.

In den letzten Spielminuten wurde unsere Toptorjägerin Elena Kiefer unter großem Applaus ausgewechselt – ihr letztes Spiel im Trikot der SG Schoki. Elena war über viele Jahre eine feste Größe und tragende Säule im Team. In dieser Saison erzielte sie beeindruckende 19 Tore (24 insgesamt, ein Spiel wurde nicht gewertet). Seit 14 Jahren spielte sie für den FC Kirnbach und prägte das Team nicht nur sportlich, sondern auch menschlich. Mit der kommenden Saison wird Elena die SG Gengenbach/Zell/Fischerbach verstärken. Wir wünschen ihr für diesen neuen Abschnitt von Herzen alles Gute, viel Freude und Erfolg – und sind uns sicher, dass sie uns nicht nur sportlich, sondern auch im Herzen verbunden bleibt. Vom Spielfeldrand aus werden wir sie sicherlich noch das ein oder andere Mal lautstark unterstützen. Danke, Elena, für deinen unermüdlichen Einsatz und deine Leidenschaft für den Fußball – du wirst uns sehr fehlen!

Spenden der Schlosshof Advent UG (haftungsbeschränkt)

Unter dem Motto ***VON WOLFACH FÜR WOLFACH***
haben Simone Heitzmann, Bettina Haller und Judith Jörke entschieden,
500,— € an das Jugend-Rotkreuz Ortsverein Wolfach zu spenden. Sie bekamen die Info, dass die jungen Rotkreuzler dringend neue T-Shirts benötigen. Auch möchte die Jugendleiterin evtl. ein Sommer-Grillfestle mit Spiel und Spass organisieren.

Desweiteren nahm mit Freude Manfred Maurer die Spende mit ebenfalls € 500,— für die AWO Wolfach entgegen. Jedes Jahr wird von der AWO eine Weihnachtsfeier organisiert - Mitglieder die aus Krankheits- oder Altersgründen nicht dabei sein können werden persönlich besucht und ein kleines Präsent in Form von heimischem Honig überreicht.

Der katholische und der städtische Kindergarten wurden ebenfalls mit jeweils € 500,— berücksichtigt. Die Leiterinnen der Kindergärten haben sich sehr gefreut und geben uns demnächst ihre Projekte bekannt, wofür die Spenden verwendet werden sollen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Helferinnen und Helfern und den Mitarbeitern vom Bauhof für die tatkräftige Unterstützung.

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Gäste, die uns jedes Jahr so zahlreich besuchen.

Es grüßen herzlich
Das Schlosshof Advent UG Team

Simone Heitzmann
Judith Jörke
Bettina Haller

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

-geöffnet-

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

Sonderausstellung 2025: „35 Jahre Tunnelanschlag“
Eintritt frei – Spenden erbeten

Öffnungszeiten (10.05. – 26.10.2025):
Di., Do., Sa. + So. von 14.00 - 17.00 Uhr

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Kultur im Schloss Wolfach e. V. freut sich über Ihren Besuch!

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geöffnet -

Öffnungszeiten:
Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an **Feiertagen** jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr

Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **09.06. bis 22.06.** und vom **02.07. bis 14.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage wird der Minigolfplatz geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene	3,00 €
Kinder bis 16 Jahre	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Ermäßigung für Gästekarteninhaber	0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!

Mineralienhalde Grube Clara

Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geöffnet –

Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com.
Darüber hinaus ist die Mineralienhalde telefonisch (Tel. 07834 867771) oder per Mail (info@mineralienhalde.de) erreichbar.
Das Team der Mineralienhalde freut sich über Ihren Besuch!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte
Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.
Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.

Für die Premiere des Wolfacher Riesner-Picknicks am 13.06. sind nur noch wenige Picknick-Sets verfügbar. Daher am besten noch schnell unter www.wolfach.info die letzten Plätze sichern. Doch auch wer keinen Picknick-Platz „ergattern“ konnte, ist an diesem Abend herzlich willkommen die Gartenwirtschaften zu besuchen und der Musik des Hamburger Singer-/Songwriters Joe Astray zu lauschen und das urbane Flair in der Hauptstraße zu genießen.

! Informieren Sie Ihr Umfeld über **wichtige Ereignisse.**

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

0781/504-1455
oder -1456

anb.anzeigen@reiff.de

Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag, 09.06.2025
Jockelemühle in Wolfach-Kirnbach geöffnet – es finden Führungen statt

Im Wolfacher Stadtteil Kirnbach gab es einst insgesamt 29 Mühlen, was auch den Namen Kirnbach, abgeleitet vom mittelhochdeutschen Wort „Kürne“- Mühle am Bach - erklärt. Eine davon ist die direkt am Kirnbacher Bollenhut-Talwegle gelegene Jockelemühle. Die zum Jockeleshof an der Kirnbacher Talstraße gehörende Mühle wurde im Jahr 1715 als Kundenmühle mit zwei Mahlwerken und einer Stampfe erbaut. Sie gehört zum früher weit verbreiteten Typ der „oberschlächtigen“ Wassermühlen. Durch die flächendeckende Elektrifizierung nach dem ersten bzw. zweiten Weltkrieg wurde die Jockelemühle nicht mehr gebraucht und verfiel. 1989 wurde sie dann durch einen Freundeskreis, den Schwarzwaldverein in Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfach und dem Landesdenkmalamt restauriert und voll funktionsfähig instandgesetzt. Mit alten Gerätschaften im Innenraum ausgestattet, bringt sie Besuchern seither und bis heute das frühere bäuerliche Leben eindrucksvoll näher.

Am **Deutschen Mühlentag**, immer am **Pfingstmontag** – in diesem Jahr am **09.06.2025** – ist die Kirnbacher Jockelemühle von **11.00 – 17.00 Uhr** für Interessierte geöffnet und kann besichtigt werden. In diesem Zeitraum finden außerdem spannende kostenfreie Führungen durch Wolfgang Sitzler statt.

Foto: Jakob Wolber

Mühlenführungen an anderen Terminen sind für Gruppen auf Anfrage im Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach (Mail: tourist-info@wolfach.de, Tel. 07834 8353-53) buchbar.

Veranstaltungskalender

++
Mittwoch, 04.06.2025 / Donnerstag, 05.06.2025, 17:30 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr)
Musical-Aufführung "Eule findet den Beat mit Gefühl" der Herlinsbachschule
Festhalle, Wolfach
++
Mittwoch, 04.06.2025, 19:00 Uhr
Mittwochs im Museum - Konzert "Mon Mari et Moi"
Das außergewöhnliche Paar aus Kaiserslautern präsentiert "Lieder aus der tiefsten Provinz" und "Lieder zum täglichen Gebrauch".
Eintritt frei – Spenden willkommen
Kultur im Schloss Wolfach e.V. freut sich über Ihren Besuch!
Schlosshof (bei schlechtem Wetter in der Schlosshalle), Wolfach
++
Mittwoch, 04.06.2025, 19:00 Uhr
Schülerkonzert der Musikschule Offenburg/Ortenau
Eintritt frei!
Rathaussaal, Wolfach
++
Donnerstag, 05.06.2025, 13:30 Uhr
Rundtour bei Steinach (SWV)
Wanderführung: Anton Jehle
Strecke: 8,5 km / Laufzeit ca. 3 h / 200 hm
Auch Gäste sind herzlich willkommen!
Treffpunkt: P + R Parkplatz am Bahnhof, Wolfach
++
Donnerstag, 05.06.2025, 19:30 Uhr
Sommerkonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach zusammen mit der Kleinen Kirnbacher Kurrende
Eintritt frei!
Marktplatz vor dem Rathaus (bei schlechtem Wetter in der Schlosshalle), Wolfach
++
Donnerstag, 05.06.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
++
Freitag, 06.06.2025 / Samstag, 07.06.2025
Ortsturnier Halbmeil - TuS Kinzigtal
Sportplatz Halbmei, Wolfach-Kinzigtal
++
Freitag, 06.06.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen. Die Führung ist barrierefrei.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
Dauer: 1,5 - 2 Stunden, kostenfrei.
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Freitag, 06.06.2025, 15:00 Uhr
Bouletreff auf dem Stadtwall
Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.
Bouleplatz am Schlossgraben, Wolfach
++
Freitag, 06.06.2025, 19:30 Uhr
Mitgliederversammlung - TV Wolfach
Schlosshalle, Wolfach
++
Samstag, 07.06.2025 / Sonntag, 08.06.2025, 11:00 - 18:00 Uhr

Altstadt-Antik-Markt
Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangen Zeiten? Bummeln Sie über den Altstadt-Antikmarkt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Hier werden Sie auf jeden Fall fündig. Angeboten werden ausschließlich Antiquitäten und Edeltrödel, der vor 1975 hergestellt wurde.
Innenstadt und Schlosshof, Wolfach
++
Samstag, 07.06.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
++
Pfingstmontag, 09.06.2025, 11:00 - 17:00 Uhr
Deutscher Mühlentag
Die Jockeleshofmühle in Kirnbach ist geöffnet und in Betrieb. Es finden kostenfreie Führungen statt.
Jockelemühle, Wolfach-Kirnbach
++
Donnerstag, 12.06.2025, 18:00 Uhr
Stadtführung "Auf den Spuren des Wilderer's Tochter Burgel" - AUSGEBUCHT-
++
Donnerstag, 12.06.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
Dauer: ca. 70 Min., kostenfrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler
++
Freitag, 13.06.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen. Die Führung ist barrierefrei.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
Dauer: 1,5 - 2 Stunden, kostenfrei.
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Freitag 13.06.2025, 15:00 Uhr
Bouletreff auf dem Stadtwall
Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.
Bouleplatz am Schlossgraben, Wolfach
++
Freitag, 13.06.2025, 18:00 - 22:00 Uhr
Riesner-Picknick
Aufgrund der großen Nachfrage gibt's nun noch weitere Plätze vor dem Rathaus – Eine Ticketbuchung ist online möglich.
So könnt ihr es euch mit dem "Picknick-Korb" zwar nicht direkt am Riesner, aber unmittelbar drum herum gemütlich machen und das Vesper, den Abend und das Flair genießen.
Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Samstag, 14.06.2025 / Sonntag, 15.06.2025, 09:00 - 17:00 Uhr
Mineralien suchen auf den großen Halden
Mineralienhalde Grube Clara, Wolfach
++

Altes Rathaus Kirnbach

Rathaus-Café in Kirnbach an Pfingsten am Sonntag, 8.6. und Montag, 9.6.2025 geöffnet

Das beliebte Rathaus-Café hat am Sonntag, 8.6. und Montag 9.6. von 12.30 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet.
Drinnen wie Draußen in gemütlichem Ambiente gibt es an beiden Tagen Geschnetzeltes vom Schweinefilet mit Spätzle als Tagesgericht und eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten.

Die Sportkegler Wolfach-Oberwolfach freuen sich an beiden Tagen auf Ihren Besuch.

Foto: Jakob Wolber

Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh
0781/504-9216
andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Stadt WOLFACH

Gemeinde Oberwolfach

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Schulen

Hochschule Offenburg

Online-Info zum berufsbegleitenden Master Part-time General Management
Die Blackforest Business School der Hochschule Offenburg stellt ihr MBA-Angebot Donnerstag, 26. Juni, ab 18 Uhr via Zoom vor.
Der berufsbegleitende Master Part-time General Management bietet Fachkräften die Gelegenheit, ihr Wissen zu erweitern und ihre Führungsqualitäten zu stärken. In der etwa einstündigen Infoveranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Einblick in den Aufbau, den Lehrplan, die Kosten sowie die Voraussetzungen für das MBA-Programm im Teilzeitformat. Nach dem Live-Vortrag stehen Studiendekan Prof. Dr. Steffen Rietz sowie Studiengangskoordinatorin Miriam Viera-Hellwig für offene Fragen zur Verfügung. Anmeldungen sind möglich unter https://events.hs-offenburg.de/e/Info-PGM-06-2025. Angemeldete erhalten einen Tag vor der Info-Veranstaltung die Einwahldaten für das Zoom-Meeting per E-Mail.

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Kreativ für Demokratie

Die Pegasus-Fachschule für Sozial- und Pflegeberufe in Schutterwald laden zu einem Schülerwettbewerb zum Thema »Vielfalt, Toleranz und für ein friedliches Miteinander ein«.

Der Schülerwettbewerb der Pegasus-Fachschule möchte Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse begeistern, aktiv an der demokratischen Gesellschaft teilzunehmen. Mit kreativen Ideen zum Thema »Vielfalt, Toleranz und ein friedliches Miteinander« sollen junge Menschen neugierig auf Politik gemacht und ermutigt werden, ihre Meinungen und Ideen einzubringen.
»Bewerben können sich alle jungen Menschen mit Projekten, die das demokratische Miteinander fördern und sich für die Stärkung einer demokratischen Gesellschaft, auch im Kleinen, einsetzen«, erklärt Kurt Schley, Gründer und Senior-Geschäftsführer der Pegasus Fachschule in Schutterwald. Dabei betont der Diplom-Sozialarbeiter sowie Kinder- und Jugendpsychotherapeut, dass der Wettbewerb in den verschiedensten Bereichen – Politik und Geschichte, Lokales und Internationales, Umwelt, Inklusion und Gemeinschaft, Schule, Verein und Religionsgemeinschaft – durchgeführt werden kann. Ob es sich bei dem Wettbewerb um ein Kurz- oder Langzeitprojekt handelt, spielt keine Rolle. »Wichtig ist, dass Initiative zu erkennen ist und das Projekt die Handschrift der Schülerinnen und Schüler trägt.«

Wer kann teilnehmen?
Der Wettbewerb richtet sich an **Schülerinnen und Schüler bis zur zehnten Klasse** aller Ortenauer Schulen- ob Grund-, Haupt-, Gemeinschaftsschulen oder Gymnasien. Eine Teilnahme ist als Einzelperson oder in Gruppen (beispielsweise im Klassenverband) möglich.

Welche Formate sind erlaubt?
Die Beiträge können in folgenden künstlerischen Formaten eingereicht werden:
- Plakate
- Collagen
- Fotografien
- Zeichnungen/Malereien
- Facharbeiten
- Erörterungen
- Podcast
- Gedicht
- Kurzgeschichte
- Installationen

Was gibt's zu gewinnen?
Die drei besten Arbeiten werden bei einer **Preisverleihung** mit Geldpreisen ausgezeichnet (**1. Platz: 500,- Euro, 2. Platz: 300,- Euro und 3. Platz 200,- Euro**). Die Gewinner werden auf Instagram-Kanal der Pegasus-Fachschule präsentiert.

Wie werden die Einsendungen bewertet?
Eine Jury aus Politikwissenschaftlerinnen/Politikwissenschaftlern und öffentlichen Personen bewertet die Beiträge anhand festgelegter Kriterien- unter anderem im Hinblick auf Kreativität, thematische Tiefe und Ausdruckskraft sowie Originalität.
Alle Arbeiten werden bei der Einweihung des Neubaus der Fachschule zum Jahresende präsentiert.
Abgabeschluss ist **Dienstag, 30. September 2025**. Die Arbeiten können online unter fachschule@pegasus-offenburg.de oder per Post an Pegasus-Fachschule für Sozial- und Pflegeberufe, Gutenbergstraße 6-8 in 77746 Schutterwald gesendet werden.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Zustellprobleme:
Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Der Sommer kommt – und bringt Farbe mit
Unsere neuen Einkaufs-Taschen sind da – handgemacht, fair gehandelt und bereit für Ihren Sommer! Vollständig aus natürlichem Raffia-Gras mit viel Liebe zum Detail gefertigt, bringen sie Farbe, Stil und Leichtigkeit in Ihren Alltag. Ob beim Bummeln, auf dem Wochenmarkt oder einfach unterwegs: Diese Taschen machen gute Laune; sie sind ein fröhlicher Blickfang und setzen sommerliche Akzente.
Sie entstehen in sorgfältiger Handarbeit von erfahrenen Produzierenden bei Creasure Handicraft in Madagaskar. Seit 1999 fertigt das Unternehmen Taschen, Körbe und Accessoires aus Raffia – einer vollständig natürlichen Faser, die aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen wird. Für ihr kunsthandwerkliches Können wurden die Produzierenden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem UNESCO-Preis für Kunsthandwerk in Afrika. Jede Tasche steht für die Unterstützung von traditionellem Handwerk, fairen Arbeitsbedingungen und für den Erhalt lokaler Techniken.

Gesetzeshüter
Seit 2023 gilt in Deutschland das Lieferkettengesetz; es trägt zur Bekämpfung von Kinderarbeit bei, schützt vor Ausbeutung und bewahrt die Natur vor rücksichtsloser Zerstörung. Doch es drohen Rückschritte, die neue Bundesregierung will das Gesetz abschwächen, Lobbygruppen arbeiten an der Entkernung. Über 90 Organisationen rufen mit der Kampagne „Keine Gewinne ohne Gewissen – Menschenrechte und Umwelt schützen!“ zur Rettung des Gesetzes auf, unterzeichnen auch Sie die Petition unter www.lieferkettengesetz.de.

Bürgerinitiative „Radlos – Windvernunft an Wolf und Kinzig“ e.V.

Informationen zu unterschätzten Risiken bei der Verpachtung von Grundstücken für Windenergieanlagen (WEA)
Windkraftanlagen sind bei vielen Waldeigentümern populär. Erstaunlich ist, dass die damit verbundenen Risiken kaum angesprochen und die Entscheidungen oft ohne Beachtung aller wesentlichen Gesichtspunkte getroffen werden. Ausgeblendet werden vor allem die Dimensionen der Haftung für den Waldeigentümer sowie die inzwischen bekannten Umweltbelastungen, welche von den Anlagen ausgehen.
Bei Vertragsabschluss ist meistens nicht bekannt, wer eigentlich Betreiber und damit der künftige Vertragspartner sein wird. Die Pachtverträge werden von Planungsbüros abgeschlossen, die den Vertrag später auf eine noch nicht einmal gegründete Betreibergesellschaft übertragen bzw. an diese verkaufen. Somit wissen die Grundstückseigentümer nicht, wem sie ihr Eigentum anvertrauen und können die Bonität des Betreibers bei Vertragsabschluss nicht prüfen.
Der Grundstücksbesitzer ist jedoch während dem Bau und Betrieb dafür verantwortlich und haftbar, dass bei einer Bodenkontamination durch den Flügelabrieb mit Mikroplastik/PFAS, Leckagen, Brand und nach der Stilllegung der WKA alle gesetzlichen Maßnahmen durchgeführt und eingehalten werden.
Der Grundstücksbesitzer muss bei finanziellen Engpässen bzw. bei Insolvenz des Betreibers einspringen.
Spätestens nach 20 Jahren explodiert eine finanzielle „Zeitbombe“ mit katastrophalen Folgen für den Waldeigentümer.
Üblich sind die Betreiber und Pächter kleine Projektgesellschaften, meist in der Form von Kapitalgesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH &Co.KG), die über ein bescheidenes Eigenkapital verfügen und mit Bankkrediten hoch fremdfinanziert werden. Hinzu kommt, dass die Politik aus Kostengründen für die Betreiber viel zu niedrige Sicherheitsleistungen einfordert. Die Risiken der massiven Unterdeckung trägt jedoch allein der Waldeigentümer, welcher für alles was mit der Windindustrieanlage zusammenhängt, voll unbegrenzt haftbar ist. Dies kann zu einer Privatinsolvenz mit Verkauf von Haus und Hof führen, wenn die finanziellen Mittel nicht zur Verfügung stehen.
Das Ausmaß der Unterdeckung der staatlich festgelegten Sicherheitsleistungen ist bei genauerer Analyse so atemberaubend, dass man nicht mehr von Eintrittswahrscheinlichkeit des Risikos für den Waldeigentümers sprechen kann, sondern von Sicherheit des Eintritts.

Imkerverein Wolftal e. V.

Fünfmal Gold und einmal Silber für die Wolftal-Imker
Oberwolfach/Wolfach (hgh). Regelmäßig treffen sich die Imker des Imkervereins Wolftal um Hans Armbruster und Robert Lüttschwager in lockerem Rahmen zu einer Stammtischrunde beim Vereinsbienenstand am Steigfelsen in Oberwolfach-Walke. Am historischen Standort des einstigen legendären Steighäusle, das 1951 abgebrannt ist, wurde nach vorbildlicher Gemeinschaftsaktion der Vereinsbienenstand mit Versammlungsraum inzwischen fertiggestellt. Insbesondere an Sommerabenden genießt es die „Imkerfamilie“ mit ihren annähernd 50 Mitgliedern, sich in geselliger Runde zu treffen und sich zu aktuellen Aufgaben, Problemen und Fragen auszutauschen. Dabei wird wie am vergangen Freitag immer auch in die dort aufgestellten Bienenkästen hineingeschaut, um nach dem Rechten zu sehen und sich zur jeweiligen Entwicklung kundig zu machen.
Großes Lob gab es am vergangenen Freitag für sechs bei der öffentlichen Prämierung belobigten Wolftal-Imker als Anerkennung für die zur Prüfung eingereichten Honigproben. Die Tatsache, dass die Veranstaltung vor zwei Monaten im relativ weit entfernt gelegenen Osterburken stattgefunden hat, hatte zur Folge, dass die Teilnehmerzahl aus dem südlichen Teil des Landesverbandes Baden nicht so hoch wie üblich ausgefallen ist.
Um so mehr hat man sich bei den präsenten Wolftalimkern gefreut, dass sie insgesamt fünf Gold- und eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen konnten. Diese Auszeichnungen galt es verbunden mit einem Vereinspräsent durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Robert Lüttschwager, feierlich zu überreichen an Hans Armbruster, Karl Heizmann, Simon Heizmann, Josef Herrmann, Johanna Welle und Martin Welle.
Seitens der anwesenden Imker gab es dafür anerkennenden Applaus. Man freute sich mit den Prämierten über deren Erfolg und auch über den verdienten Lohn für deren Mühe und Einsatz, der auch zum Ansehen für die rührige Vereinsgemeinschaft beitrage.
Hans Armbruster, der sich nun auch verstärkt für die Arbeit im Landesverband einbringt, informierte nochmals über die peniblen Kontrollen, denen man sich bei der Prämierung unterziehen musste. Vor allem der Sprung von Silber auf Gold sei nicht leicht zu schaffen.
Er blickte auch nochmals kurz zurück auf die gute Frequenz am Vereinsbienenstad durch Interessierte, die beim Vorbeispazieren und Vorbeiradeln einen kurzen Abstecher vom Rad- und Fußweg machen, um sich am Infokasten und den Schautafeln zur Imkerei kundig zu machen. Gut laufe auch mit der neuen Einrichtung am idyllisch gelegenen Plätzchen die Zusammenarbeit mit den Schulen, um so der Jugend einen Einblick in das spannende „Imkerlatein“ zu vermitteln. Bei Projekttagen und Unterrichtseinheiten werde man oft um Rat und Hilfe gefragt. Diesen Nachfragen bemüht man sich auch stets gerecht zu werden und auch die Kontakte weiter auszubauen.

Fünfmal Gold und einmal Silber gab es bei der diesjährigen Honigprämierung für die Wolftalimker – hier von links: Hans Armbruster, Josef Herrmann, Simon Heizmann, Martin Welle, Karl Heizmann und Robert Lüttschwager vom Vorstand des Vereins – nicht auf dem Foto ist Johanna Welle

SG Wolfach-Oberwolfach

Bewirtung des RathausCafé in Kirnbach
Wir laden herzlich zur Einkehr am Pfingstsonntag und Pfingsmontag ins Rathaus-Café nach Kirnbach ein.
An beiden Tagen servieren wir Geschnetzeltes vom Schweinefilet mit Spätzle, Kartoffelsuppe und Wurstsalat. Darüberhinaus verwöhnen wir Sie mit einer großen Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten, welche auch mitgenommen werden können.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Sportkegler.

Bewirtung Rathaus Kirnbach durch die Sportkegler der SG Wolfach-Oberwolfach
Pfingstsonntag und Pfingstmontag 2025
jeweils ab 12:30 Uhr

Geschnetzeltes vom Schweinefilet mit Spätzle

Kartoffelsuppe mit oder ohne Wurst

Wurstsalat

Große Auswahl an hausgemachten Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen)

Herzliche Einladung

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG

SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien
SE Oberes Wolftal
Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis
SE Kloster Wittichen
Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 5. Juni-Heiliger Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer
17:45 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung, Gebetstag um geistliche Berufe
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Pfingstnovene
Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
19:00 Uhr St. Bartholomäus: Pfingstnovene
20:00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene

Freitag, 6. Juni-Heiliger Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg
08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Maria Socoro Pecart und Verstorbene Angehörige; zu Ehren der Mutter Gottes; für den Frieden in unserer Seelsorgeeinheit;
10:30 Uhr Bad Rippoldsau: Heilige Messe in der Kapelle im Pflegeheim St. Vinzenz
16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesdienst in der Kapelle im Pflegeheim St. Luitgard
18:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe in der St. Josef Kapelle im Klinikum Wolfach
19:00 Uhr St. Bartholomäus: Pfingstnovene
20:00 Uhr St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle
20:00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene

Samstag, 7. Juni-Samstag der siebten Osterwoche
11:00 Uhr St. Cyriak: Trauung von Lioba und Timo Kerber
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor,
im Anschluss Pfingstnovene mit Gedenken an Hilda und Meinhard Gebert und Verstorbene Geschwister; Theresia und Erwin Echle und alle Angehörigen;
20:00 Uhr St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle
20:00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene

Sonntag, 8. Juni-PFINGSTSONNTAG
09:00 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor
10:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor mit Gedenken an Maria und Albert Schmid (Vogtshof);
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr mit Gedenken an Heinz Jungklaus und Verstorbene Angehörige; Rudi Senz; Helga Dietzel; Eugen Schmider und Verstorbene Angehörige;
Info: St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet entfällt
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr St. Laurentius: Pfingstvesper mit Sakramentalem Segen

Montag, 9. Juni-PFINGSMONTAG
09:00 Uhr St. Roman: Heilige Messe
10:00 Uhr St. Ulrich: Ökumenischer Gottesdienst
10:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mitgestaltet vom Musikverein Harmonie Schapbach mit Gedenken an alle Verstorbenen Mitglieder vom Musikverein Harmonie; Hedwig Waidele; Frieda Schmid (Alt Hanselebäuerin);

Dienstag, 10. Juni-Dienstag der zehnten Woche im Jahreskreis

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Friedbert Dieterle und Verstorbene Angehörige; Alois Schoch und Verstorbene Anghörige
18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Mittwoch, 11. Juni-Heiliger Barnabas, Apostel

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18:00 Uhr Friedhofskapelle: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Friedhofskapelle: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr mit Gedenken an Andreas Günter und alle Verstorbene Angehörige; Hubert Dieterle; Gertrud und Albert Hermann und Schwiegersohn;

Donnerstag, 12. Juni-Donnerstag der zehnten Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius.: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 13. Juni-Heiliger Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 14. Juni-Maria, Mutter der Kirche

18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Sonntag, 15. Juni-DREIFALTIGKEITSSONNTAG

08:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Klaus und Hans Schäfle; Otto und Hildegard Echle; Lorenz Sum; Pauline Heizmann;
08:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
10:30 Uhr St. Cyriak.: Heilige Messe
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Martha Schneider (gest.); Walter Schmider (Z);
15:00 Uhr Schlosskapelle: Tauffeier für Lotta Marie Kopp
15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr St. Laurentius: Portugiesen Messe

Aus der Seelsorgeeinheit An Wolf & Kinzig

Änderung: An Pfingsten findet in St. Bartholomäus am Samstag, 7. Juni die Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor um 18:30 Uhr statt. Im Anschluss die Pfingstnovene.
Am Pfingstmontag, ist die Heilige Messe in St. Roman um 9:00 Uhr.
Am Pfingstsonntag ist die Pfingstvesper mit Sakramentalem Segen in St. Laurentius um 18:30 Uhr.

Einladung zum
„Treffen für Trauernde“
am Samstag 28. Juni 2025
um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum
St. Laurentius in Wolfach.

An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- **Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen**
- **Gedanken auszutauschen**
- **zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken**
- **Impulse zu erhalten**
- **Mut und Kraft zu schöpfen**
- **Fragen zu stellen**
- **oder auch einfach nur dabei zu sein.**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch 25.06.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.
Andrea, Angelika und Monika

Wolfach feiert seine erste Kirche Kunterbunt

Unter dem Motto „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21) fand am Wochenende die erste ökumenische Kirche Kunterbunt in Wolfach statt. Unter der Leitung von Lioba Kerber, Pastoralreferentin der katholischen Seelsorgeeinheit Oberes Wolftal, und Pfarrer Markus Luy von der evangelischen Kirchengemeinde Wolfach und Wolftal hat sich ein Team zusammengefunden, um eine aktive und erlebbare Kirche für Familien und alle Generationen zu gestalten.

Nach einer 15-minütigen Ankommens- und Willkommenszeit eröffnete „Checker Niki“ den Vormittag mit einer Flaschenpost. Die Botschaft: „Prüft alles und behaltet das Gute“. Doch diesmal sollte nicht er selbst die Checkerfrage „Was ist denn nun das Gute?“ beantworten – stattdessen durften die Besucherinnen und Besucher an neun verschiedenen Stationen selbst herausfinden, was für sie „gut“ ist und wie Gott uns dabei helfen kann, das Gute zu erkennen.

Es wurden am PC virtuelle Brücken gebaut und getestet, ob sie halten. Bibelverse wurden auf ihre Echtheit überprüft, und beim Kuchen-Tasting konnte man herausfinden, welcher Kuchen einem am besten schmeckt. Im Sandkasten durften Kinder mit Sieben nach Schätzen suchen und denjenigen behalten, der ihnen am besten gefiel. Die Erwachsenen lasen dazu die Geschichte von Sokrates und den drei Sieben und erfuhren, dass man auch im Alltag – zum Beispiel beim Klatsch und Tratsch – das Unnütze durch das Sieb fallen lassen darf.

An einer sportlichen Station konnte man sich zunächst selbst einschätzen und diese Einschätzung dann durch Hula-Hoop, Seilspringen oder Federball überprüfen. Eine Bildergeschichte erzählte vom Otter Otis, der Steine prüfte und sich schließlich für den richtigen, den „guten“ Stein entschied. Hier durften die Besucher auch selbst Steine bemalen. Wer mochte, konnte sich an der Segensstation von Pfarrer Markus Luy und Lioba Kerber segnen lassen oder ein persönliches Anliegen besprechen.

Im Anschluss an die Aktivzeit folgte eine 30-minütige Feierzeit, in der die Erlebnisse aus den Stationen durch eine Bibelgeschichte vertieft wurden. Samuel sollte unter den sieben Söhnen Isais denjenigen finden, der als König geeignet war – Gott sollte ihm dabei helfen. Alle sieben Söhne wurden geprüft, doch schließlich wurde nicht der Klügste, nicht der Stärkste und auch nicht der Älteste ausgewählt, sondern der Jüngste – weil Gott in seinem Herzen das Gute gesehen hatte.

Gott hilft uns, das Gute zu erkennen, es zu stärken und es mit anderen zu teilen – und dadurch zu vermehren.

Nach einem gemeinsamen Gebet und dem Segen wurde zusammen gegessen und sich ausgetauscht. Die Familien erlebten einen lockeren und fröhlichen Vormittag, und die angesetzten drei Stunden, die auf dem Papier lang erscheinen, vergingen wie im Flug.

Fazit:
Die Freude und Begeisterung der Familien und aller Besucherinnen und Besucher waren deutlich spürbar. Die Kirche Kunterbunt hat gezeigt, wie der Glaube und Gott auf kreative und lebendige Weise für alle Generationen greifbar und erlebbar werden können. Sie verbindet Freude, Gemeinschaft und Glaubenserfahrungen – ein gelungenes Konzept, das Lust auf mehr macht.

Das Planungsteam freut sich darauf, beim nächsten Termin am 26.10. wieder viele Familien bei der Kirche Kunterbunt begrüßen zu dürfen.

Woher kommt Kirche Kunterbunt?
Kirche Kunterbunt, die sich inzwischen auch in Deutschland etabliert hat, stammt ursprünglich aus England, wo sie unter dem Namen „Messy Church“ bekannt ist. In Deutschland wird sie oft als Gemeindeaufbaukonzept oder als Alternative zum Kindergottesdienst bzw. zur Familienkirche genutzt. Sie richtet sich besonders an Familien, ist aber offen für alle Generationen.

KinderhilfeBethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

Foto: W. Bröhl

Eine unsichtbare Krise - Dramatischer Anstieg starker psychischer Belastung bei palästinensischen Kindern
Jahrzehntelang hat das CBH Tausenden palästinensischen Kindern unterschiedslos hochwertige medizinische Versorgung geboten und so seine humanitäre und soziale Mission in einem von großer Not und komplexen Herausforderungen geprägten Kontext erfüllt.

Die politische Situation und die militärische Besatzung, sowie vermehrte Bewegungseinschränkungen schaffen ein System der systematischen Unterdrückung, die alle Palästinenser auf allen Ebenen behindert und bremst, insbesondere wirtschaftlich. Eine Weltbank-Studie zeigt, dass bereits vor Ausbruch des Gaza-Krieges bis zu 50% der Kinder im Westjordanland an einer posttraumatischen Belastungsstörung litten. Die Situation hat sich seit Ausbruch des Gaza-Krieges dramatisch verschärft, auch jüngere Kinder, darunter Drei- bis Fünfjährige benötigen zunehmend psychologische Hilfe.

Viele Kinder leiden unter anhaltenden Angstzuständen. Das CBH reagiert und hat im vergangenen Dezember eine spezialisierte kinderpsychologische Beratungsstelle eröffnet. „Unsere Beratungsstelle bietet den Kindern einen sicheren Raum, in dem sie ihre Erfahrungen verarbeiten und ihren Heilungsprozess beginnen können“, erklärt Yara Sous, Entwicklungspsychologin und Leiterin der kinderpsychologischen Beratungsstelle. Der Bedarf ist enorm. Ein Ausbau psychologischer Angebote ist dringend erforderlich, um betroffenen Kindern eine Perspektive zu eröffnen, wie sie trotz ihrer schwierigen Lebenslage lernen können, besser mit ihren Ängsten umzugehen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, mit der Sie die Mission des Caritas Baby Hospitals ermöglichen, das sich stets für den Schutz der Würde und des Lebensrechts jedes Kindes einsetzt.

SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG

IBAN: DE60664527760000018863; Kennwort: Caritas Baby Hospital

Kontakt: Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams
Notfallhandy
in dringenden seelsorgerlichen Fällen: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Pater Paul Kwaang
p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Kerber
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach
Notfallhandy
(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag	9.30 Uhr – 14.00 Uhr
Mittwoch	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag	9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum
Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital
mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,
Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
Sparkasse Wolfach:
DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT
Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE60664927000023278901, GENODE61KZT

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kiche-wolfach.de

Gottesdienste:
Pfingstsonntag, 08.06.25
9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Stadtkirche **in Wolfach** mit Prädikantin Marlis Willis mit Abendmahl

Pfingstmontag, 09.06.25
10 Uhr Einladung zum ökumenischen Gottesdienst **am Fohrenbühl** mit Pfr. Thomas Krenz und Markus Pfr. Luy

Sonntag, 15.06.25, Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst **in Wolfach** mit Präd. Gerhard Bühler

Sonntag, 22.06.25
9.30 Uhr Gottesdienst **in Wolfach** mit Präd. Matthias Bühler

Sonntag, 29.06.25
10.00 Uhr Gottesdienst **in Kirnbach** mit Pfr. Luy und Prälat Dr. Marc Witzenbacher

Wiedereinstieg in den Orgeldienst
Wir freuen uns sehr, dass unser Organist Herr Robert Pfundstein nach längerer krankheitsbedingter Verhinderung ab Pfingstsonntag wieder Orgeldienste in unseren beiden Kirchengemeinden Kirnbach und Wolfach übernehmen kann! Besonderen Dank an Herrn Hans-Michael Ludwig, der seit März sehr viele Orgeldienste übernommen hat!
Am Pfingstsonntag sind beide Organisten im Dienst: Herr Pfundstein in Kirnbach, Herr Ludwig in Wolfach.

Jugendkreis Jenga
jeden Freitag, von 19 – 20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus **in Schiltach**

Kontakt: Niki Kremer Tel: 07834 37 55 75, mobil: 0157 38 99 71 43
Jenga-Team Manuel, Julie, Tamara, Jule und Niki

Einladung zum Konfirmandenjahr 2025/2026
Im neuen Schuljahr startet der Konfirmandenunterricht, der auf die Konfirmation im Frühjahr 2026 vorbereitet.
Wir laden alle Interessierten, die im kommenden Schuljahr in die 8.Klasse gehen, zu einem Informations- und Anmeldenachmittag ein:

Termin: **Dienstag, 24.06.24 um 19 Uhr**
Ort: **Evang. Gemeindehaus Wolfach, Vorstadtstr. 22.**

Wer keine Einladung bekommen hat bitten wir, sich vorher im ev. Pfarramt zu melden. Vielen Dank! Wir freuen uns sehr, wenn weitere Jugendliche interessiert sind.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www. ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeindemitglieder,
bitte beachten Sie in Kirnbach die neue Uhrzeit der Gottesdienste.

Gottesdienste:
Sonntag 08. Juni (Pfingstsonntag):
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. M. Luy

Montag 09. Juni (Pfingstmontag):
10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Fohrenbühl mit Pfr. Luy, Pfr. Krenz und Pfr. Grabetz

Sonntag 15. Juni:
Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikant G. Bühler

Sonntag 22. Juni:
Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikant M. Bühler

Seniorenkreis:
Der nächste Ausflug findet am 12. Juni um 14:30 Uhr im Flößercafe in Wolfach statt. Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Tel: 9679. Zusteigemöglichkeiten ab 14:00 Uhr talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

Pfarrbüro:
Das Pfarrbüro ist vom 10. Juni bis 20. Juni 2025 geschlossen!
In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer D. Wille unter der Telefonnummer 07831/ 279.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der
Neuapostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 08.05.2025
10:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach durch Stammapostel Jean-Luc Schneider (Übertragung aus Wiesbaden)
Mittwoch, 11.05.2025
20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage
www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag
19:00 Uhr: Unser Leben als Christ

Sonntag
10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Wer kann gerettet werden?“
(Römer 10: 13)

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.
Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907, Website: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

DER ORTENAU KREIS

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 12. Juni 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern – unterwegs mit Albert!
Nehmen Sie teil an einer geführten Überraschungstour rund um Kappelrodeck mit Wanderführer Albert Schneider. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstr. 65, 77876 Kappelrodeck. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Lahr/Schwarzwald: Kinderführung „Entdecke das Mittelalter"
Entdecken Sie mit Ihrem Kind spielerisch die Stadtgeschichte von Lahr bei einer unterhaltsamen Entdeckungstour. Erfahren Sie, wo Ritter lebten, wie der Alltag im Mittelalter aussah und welche Spiele damals gespielt wurden. Eine Begleitperson ist erforderlich. Treffpunkt: 15 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 3 Euro je Kind und 5 Euro je Erwachsenen. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de.

Kehl: Festung Kehl und Bierkeller
Bei dieser Führung entdecken Sie das Modell der „Festung Kehl“ in der Stadthalle sowie den historischen Gewölbekeller. Neue Schautafeln erzählen von einstigen Burganlagen, alten Fährverbindungen nach Straßburg und ihrem Untergang. Ein kleiner Umtrunk rundet die Tour ab. Treffpunkt: 17 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07851 881555,
tourist-information@marketing.kehl.de
oder www.reservix.de.

Oberkirch: After-Work – Oberkircher Winzer
Genießen Sie Ihren Feierabend in entspannter Atmosphäre auf dem Parkplatz vor der Vinothek. Freuen Sie sich auf köstliche Weine, leckere Snacks und gute Laune! Treffpunkt: 17 Uhr, Renchener Straße 42, 77704 Oberkirch. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07802 92580 und info@oberkirch-winzer.de.

Seelbach: Burgführung auf der Burgruine Hohengeroldseck
Erleben Sie eine spannende Führung auf der Burg Hohengeroldseck und entdecken Sie die mittelalterliche Geschichte. Genießen Sie anschließend die Aussicht bei einem kühlen Getränk. Der neue Ritterspielplatz lädt Familien zum Verweilen ein. Treffpunkt: 17 Uhr an der Schranke unterhalb der Burgruine. Die Kosten betragen 5 Euro. Infos und Anmeldung bis 11 Uhr am Veranstaltungstag unter Telefon 07823 949452 oder tourismus@seelbach-online.de.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser
Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gang-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Bistro Pavillon, Poststraße 1, 77728 Oppenau. Die Kosten betragen 63 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr bei der Renchtal Tourismus GmbH unter Telefon 07804 4836 oder www.renchtal-tourismus.de.

Offenburg-Zunsweier: Wildkräuter – lecker und gesund
Sie begegnen uns auf Schritt und Tritt - Wildkräuter, manche nennen sie auch „Unkraut". Lernen Sie die Wildkräuter zu schätzen und stellen Sie gemeinsam im Anschluss eine leckere Kräuterbutter her. Treffpunkt: 18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 15 Euro. Infos und Anmeldung bei der Kräuterpädagogin Waltraud Maier einen Tag vor der Veranstaltung unter Telefon 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de.

Nordrach: Faszinierende Welt der Brennerei
Erfahren Sie bei dieser Veranstaltung spannende Hintergründe rund um die Tradition des Brennens und tauchen Sie in die Welt edler Spirituosen ein. Freuen Sie sich auf einen Brennercocktail, Kostproben verschiedener Destillate sowie Holzofenbrot mit Speck und Kräuterquark. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de.

Wolfach: Stadtführung mit Wilderer's Tochter Burgel, die Rebellin im Schwarzwald
Erleben Sie bei einem Streifzug durchs Städtle die Geschichte der Wilderin Burgel und erfahren Sie mehr über das harte Leben und die Wilderei im Schwarzwald des 19. Jahrhunderts. Treffpunkt: 18 Uhr, Marktplatz vor dem Rathaus in Wolfach, Hauptstraße 41. Die Kosten betragen 12 Euro inkl. Schnaps/Likör. Infos und Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07834 835353 oder tourist-info@wolfach.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen
Genießen Sie hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen. Ein Akkordeonspieler sorgt mit alten Volksliedern für gesellige Stimmung. Die überdachte Terrasse bietet dazu einen herrlichen Panoramablick. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 25,90 Euro zzgl. Getränke, mit Ermäßigung für Kinder. Infos und Anmeldung unter Telefon 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:
Ettenheim: WEIN.GARTEN im Weingut A. Bieselin
Gengenbach: Die Rollende Weinprobe
Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Oberkirch: Renchtäler Genussradeln

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.
Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:
• ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu
hinterlassen.
Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 12. Juni 2025.

„Spitze auf dem Land“: Fördermöglichkeiten für innovative Unternehmen

Das Landratsamt Ortenaukreis ruft innovative kleine und mittlere Unternehmen dazu auf, sich bis zum 31. August 2025 um Fördermittel aus dem Programm „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ zu bewerben. Gefördert werden insbesondere Projekte aus den Bereichen Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie. Zuschüsse zwischen 200.000 und 500.000 Euro stehen bereit, um Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zu unterstützen.
Landrat Thorsten Erny ermutigt die Betriebe: „Nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihre Innovationskraft zu stärken und hochwertige Arbeitsplätze vor Ort zu sichern.“
Weitere Informationen erhalten interessierte Unternehmen beim Regierungspräsidium Freiburg (nicolette.bucher@rpf.bwl.de, Tel.: 0761 208 1255) sowie online unter efre-bw.de.

Vor der Entsorgung von Elektrogeräten unbedingt Batterien und Akkus entnehmen

Alte Elektrogeräte können im Ortenaukreis an vielen Sammelstellen im Handel oder auf den Wertstoffhöfen kostenlos entsorgt werden. Sehr wichtig dabei ist, dass nicht fest verbaute Batterien und Akkus vor der Abgabe im Handel oder beim Wertstoffhof entnommen werden. Die entnommenen Batterien und Akkus können kostenlos beim Wertstoffhof oder der Problemstoffsammlung abgegeben werden.
Hintergrund dieser Vorgabe ist, dass es beim Transport, der Zwischenlagerung oder beim Recycling von Elektrogeräten immer wieder zu schweren Bränden wegen nicht entfernter Lithium-Ionen-Akkus kommt. „Sind diese beschädigt, dann besteht Brandgefahr“, so Stefan Weiler vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. „Daher ist es extrem wichtig, die Batterien und Akkus vor der Abgabe eines Elektrogerätes zu entnehmen und getrennt abzugeben, um die Gefahr eines Brandes beim Transport, auf dem Wertstoffhof oder bei der späteren Verwertung zu vermeiden.“ Bei der Abgabe von Lithium-Ionen-Batterien oder -Akkus müssen die Pole aus den genannten Sicherheitsgründen vor dem Einwurf in den Sammelbehälter mit Klebeband abgeklebt werden.
Nähere Informationen zur Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten gibt es auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp oder bei der Abfallberatung unter 0781 805-9600.

NATURPARK SCHWARZWALD MITTE/NORD

Jungbauernhof mit Bogenparcours in Mühlenbach als Naturpark-Partner ausgezeichnet

Naturpark-Auszeichnung als Wertschätzung für den Erhalt der typischen Schwarzwälder Kulturlandschaft

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord hat den Jungbauernhof und Bogenparcours Schwarzwald in Mühlen-

bach (Ortenaukreis) am Freitag (23. Mai) als „Naturpark-Partner“ ausgezeichnet. Damit würdigt der Naturpark die Arbeit und das Engagement der Familie Buchholz für die Offenhaltung der Landschaft in Kombination mit einem nachhaltigen touristischen Angebot. Das Prädikat Naturpark-Partner steht für gelebte Regionalität und eine nachhaltige Wirtschaftsweise.

„Die Familie Buchholz setzt sich aktiv dafür ein, unsere für den Schwarzwald typische Kulturlandschaft mit ihren Wiesen, Weiden und Wäldern durch Bewirtschaftung und Landschaftspflege zu erhalten. Zudem bringt sie mit dem Bogenparcours Gästen die Kulturlandschaft und die Arbeit, die dahintersteckt, nahe und lässt sie diese erleben“, begründet der Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Karl-Heinz Dunker, die Auszeichnung bei der Übergabe der Partner-Plakette an die Familie Buchholz.

„Wir leben vom Hof und sind leidenschaftliche Landwirte. Im Naturpark sind wir durch die Auszeichnung Teil eines tollen Partner-Netzwerks, in dem wir uns austauschen können“, sagt Paul Buchholz. „Durch den Bogenparcours können wir die Freude an dieser wunderschönen Kulturlandschaft mit Gästen teilen.“ Dass das Konzept ankommt, bestätigt Bogenschütze Stefan Schmidt. Er ist mit zwei Freunden aus Paderborn angereist, um in seinem Urlaub den Bogenparcours Schwarzwald zu absolvieren.

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Mühlebach, Helga Wössner, betont: „Nur wo regionale Wertschöpfung funktioniert, können junge Familien in der Landwirtschaft bleiben. Und nur wenn Tourismus die Natur respektiert, entsteht langfristige Qualität. Die Familie Buchholz lebt genau das!“ Damit hat der Hof Bedeutung für den gesamten Landkreis erlangt, hebt der Erste Landesbeamte des Ortenaukreises, Dr. Nikolas Stoermer, hervor: „Bei der Familie Buchholz auf dem Jungbauernhof treffen Tradition und Innovationsgeist aufeinander.“

Das nachhaltige Konzept des Jungbauernhofs Mühlenbach

Die Familie Buchholz führt den Jungbauernhof Mühlenbach in der sechsten Generation. Seit 2012 ist der Betrieb Bioland-zertifiziert. Paul, Elke & Ludwig Buchholz bewirtschaften rund 30 Hektar Wiesen- und 70 Hektar Waldfläche. Die Flächen liegen auf 350 bis 830 Höhenmetern. Das Gras und Heu der Wiesen dient als Futter für das Jungvieh von Höfen aus der Region. Den Großteil des Jahres darf das Vieh auf den umliegenden Weiden grasen. Sind die Kühe zweieinhalb Jahre alt, kehren sie wieder auf ihre Heimathöfe zurück.

Auch im Bereich Tourismus verfolgt der Hof ein nachhaltiges Konzept. Die Ferienwohnung im historischen Bauernhaus und der zum Jungbauernhof gehörende Bogenparcours Schwarzwald bieten Gästen Erholung in Verbindung mit einer auf eine ruhige, fokussierte Atmosphäre bezogenen Sportart. Die Schwarzwald Tourismus GmbH zeichnete den Hof 2021 mit dem 3. Platz beim „Kuckuck – Schwarzwald Genuss-Award“ aus. Der Bogenparcours eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene.

„Die sanfte Einbettung des Bogenparcours in die idyllische Schwarzwald-Landschaft des Bücherntals zeigt, wie Landwirtschaft und Tourismus auf besondere Weise miteinander verbunden werden können. Die Bedeutung der gewachsenen Kulturlandschaft für Mensch und Tier wird hier direkt sichtbar“, sagt die Naturpark-Bereichsleiterin für Regionalvermarktung und -entwicklung, Christina Cammerer, bei der Auszeichnungsfeier.

Dadurch fördert die Familie Buchholz einen sanften, naturverträglichen Tourismus und sensibilisiert zugleich für die Bedeutung der Kulturlandschaft. Gleichzeitig stärkt der Hof durch Kooperationen mit anderen regionalen Anbietern die lokale Wirtschaft und trägt dazu bei, die Region als nachhaltiges Reiseziel zu etablieren.

Für eine umweltfreundliche Energieversorgung des Hofs sorgen eine Fotovoltaikanlage sowie eine Hackschnitzelanlage, die mit Holz aus den eigenen Wäldern betrieben wird.

Freuen sich über die Auszeichnung des Jungbauernhofs Mühlenbach als Naturpark-Partner: Naturpark-Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker, die Geschäftsführerin der Schwarzwald Tourismus Kinzigtal Isabella Schmider, die Landwirte Paul und Elke Buchholz, Mühlenbachs Bürgermeisterin Helga Wössner, der Erste Landesbeamte des Ortenaukreises Dr. Nikolas Stoermer und Naturpark-Bereichsleiterin Regionalvermarktung Christina Cammerer (v. l.).

Das Netzwerk an Naturpark-Partnern

Insgesamt gehören 15 Betriebe und Organisationen aus den Bereichen Landwirtschaft, Regionalverarbeitung und -vermarktung sowie Tourismus dem Netzwerk der Naturpark-Partner an.

Zum Partner-Netzwerk gehören neben dem Jungbauernhof Mühlenbach auch die Weingüter Schloss Neuweier und Maier (Baden-Baden), Kopp (Sinzheim), Axel Bauer (Bühl) und die Waldulmer WG (Kappelrodeck) sowie die Imkerei Cum Natura (Bühl), der Biolandhof Reiser (Straubenhardt), der Aspichhof (Ottersweier) sowie die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald (Bad Liebenzell), die Naturpark-Marktscheune (Berghaupten), Dolle Frieders Burewirtschaft (Sasbachwalden), die Zeller Mühle (Ottersweier), die Nationalparkregion Schwarzwald (Baiersbronn) und die Geroldsauer Mühle (Baden-Baden).

Interessierte Betriebe können sich an die Naturpark-Geschäftsstelle wenden. Weitere Informationen gibt es zudem auf der Internetseite des Naturparks unter www.naturparkschwarzwald.de > Regionalvermarktung > Naturpark-Partner.

Hintergrund: Naturpark-Partner

Das Naturpark-Partnerprogramm ist ein bundesweites Konzept des Verbands Deutscher Naturparke (VDN). Es richtet sich an Betriebe, Organisationen und Institutionen, die mit ihrer Arbeit in besonderer Weise einen Beitrag für die Region und deren nachhaltige Entwicklung leisten. Angesprochen werden Betriebe verschiedener Branchen, z. B. aus Land- und Forstwirtschaft, Verarbeitung, Handwerk, Handel, Bildung und vielen weiteren Bereichen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Betrieben, die mit ihrer täglichen Arbeit dazu beitragen, die Kulturlandschaft zu erhalten und sich durch einen nachhaltigen und schonenden Umgang mit Umwelt und natürlichen Ressourcen auszeichnen.

Mit der Auszeichnung zum Naturpark-Partner wird dieses Engagement für die Öffentlichkeit sichtbar gemacht. Jeder Betrieb erhält zur Auszeichnungsfeier eine Plakette mit dem Logo „Naturpark-Partner“ sowie eine Urkunde.

Freiwillige packen bei Naturpark-Agroforstbetrieben an

Pflegeaktionen auf drei Betrieben im Rahmen des Bergwaldprojekts im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Achern, Offenburg, Seewald – Rund 20 Freiwillige aus ganz Deutschland haben vom 26. bis zum 30. Mai im Rahmen des Bergwaldprojekts auf drei Agroforst-Betrieben des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord bei Pflegeeinsätzen mitgeholfen. Es ist der erste Einsatz des deutschlandweit aktiven Bergwaldprojekt-Vereins in Kooperation mit dem Naturpark. Gearbeitet wurde auf Flächen der SoLaVie e. V. in Offenburg, der Lorenz.Farm in Achern (Ortenaukreis) und dem Hof Sonnenwald in Seewald (Landkreis Freudenstadt). Dabei wurden Agroforstflächen gepflegt (Mahd, Hacken und Mulchen, Rückschnitt) und Lebensräume angelegt (Ansitzstangen, Wildbienenhabitat, Mauswieselhabitate, etc.). Bei der Aktionswoche ging es auch darum, die Naturpark-Agroforstbetriebe kennenzulernen und einen Beitrag zum Naturschutz zu leisten.
„Die Pflegeeinsätze des Naturparks mit den Freiwilligen des Bergwaldprojekts sind ein gutes Beispiel dafür, wie praktischer Naturschutz, Umweltbildung und klimafreundliche Landwirtschaft Hand in Hand gehen können“, sagt der Agroforst-Projektmanager des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Niklas Kullik. „Die Begegnungen stärken sowohl das Bewusstsein für nachhaltige Landnutzung als auch das Miteinander von Zivilgesellschaft und Landwirtschaft.“
Die Aktionswoche des Bergwaldprojekt leitete Christopher Thiel. „Mit unseren Einsätzen schaffen wir es, viele Freiwillige zu motivieren“, sagt Thiel. „Die Kooperation mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord ist für uns auch inhaltlich eine Première: Mit Agroforst erschließt das Bergwaldprojekt einen ganz neuen Bereich. Bislang waren wir in Wäldern, Mooren und Freilandbiotopen unterwegs. Agroforst ist für uns ein vielversprechender Ansatz, den wir mit dieser Aktionswoche und der Multiplikatoren-Funktion unserer Teilnehmenden unterstützen wollen.“

Sinnstiftendes Engagement auf Naturpark-Agroforstbetrieben
Für die tatkräftige Unterstützung der Bergwaldprojekt-Freiwilligen ist Landwirt Johannes Lorenz von der Lorenz. Farm in Achern-Fautenbach sehr dankbar. Denn mit der Hilfe der rund 20 Freiwilligen am 28. und 29. Mai konnte er Arbeiten angehen, für die er als Nebenerwerbs-Landwirt im Alltag nur selten Zeit findet: einen Teich nachverdichten, ein Mauswieselhabitat anlegen, Ansitzstangen für Greifvögel bauen und bei den Beeren- und Kräuterbeeten aufstellen, Nützlingsverstecke anlegen sowie Vorbereitungen für die Anlage des mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord geplanten Agroforstsystems treffen.
„All die Dinge aus eigener Kraft zu leisten, ist unmöglich. Es ist einfach toll, dass der Naturpark die Aktion mit dem Bergwaldprojekt initiiert hat. Die Unterstützung so vieler Freiwilliger ist ein Traum!“, sagt Johannes Lorenz während er von einer Arbeitsgruppe über den Hof zur nächsten bei den Apfelbäumen läuft. Dort bringt Jule Petzold gerade ein Vogelhäuschen an. Sie ist zum zweiten Mal bei einem Einsatz des Bergwaldprojekts dabei. „Ich möchte in meiner Freizeit etwas Sinnvolles und Sinnstiftendes machen. Mit meinem Engagement möchte ich der Natur etwas zurückgeben, aktiv das Klima schützen und mich für Biodiversität einsetzen. Mit den Arbeiten auf den Naturpark-Agroforstbetrieben kann ich genau das umsetzen“, berichtet die junge Frau aus Würzburg.

Das bietet das Agroforst-Projekt des Naturparks
Auf landwirtschaftlichen Flächen Sträucher und Bäume zu integrieren und sie auf diese Weise an die neuen Klimabedingungen anzupassen – darum geht es beim Agroforst-Projekt des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Agroforst-Strukturen tragen dazu bei, Wasser länger in den Flächen zu halten. Sowohl in Dürrephasen als auch bei Starkregen-Ereignissen. Mit seinem Agroforst-Projekt unterstützt der Naturpark 15 Pilotbetriebe dabei, auf ihre Flächen zugeschnittene Agroforst-Systeme anzulegen.
Jeder Betrieb erhält eine kostenlose, betriebsspezifische Beratung und eine Anlagenförderung von bis zu 7.000 Euro. Zudem veranstaltet der Naturpark vielfältige Weiterbildungsangebote wie Feldtage auf Modellbetrieben. Er vernetzt Wissenschaftler und Praktiker und organisiert Pflanzaktionen. Die Systeme und Ziele der Höfe sind so vielfältig, wie die Betriebe selbst: Wertholzbäume, Biomasseproduktion, Wind- und Erosionsschutz, Schatten für Weidetiere oder weitere Fruchtproduktion mit Kastanien oder Obst.
Das Projekt wird über einen Zeitraum von zwei Jahren durch die Deutsche Postcode Lotterie gefördert.

Hintergrund: Das Bergwaldprojekt
Der Bergwaldprojekt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Würzburg. Er setzt sich seit 1991 für den Schutz, den Erhalt und die Wiederherstellung von Ökosystemen in Deutschland ein. Der Verein organisiert bundesweit Arbeitseinsätze für Freiwillige in Wäldern, Mooren und Freilandbiotopen. Mit den Pflegeeinsätzen auf Agroforst-Betrieben wie im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord erschließt das Bergwaldprojekt einen neuen Arbeitsbereich.
Ziel dieser Einsätze ist es, die Biodiversität zu fördern, die vielfältigen Funktionen der Ökosysteme zu erhalten und den Teilnehmenden die Bedeutung sowie die Gefährdung der natürlichen Lebensgrundlagen bewusst zu machen.
Dieses Jahr bringt der Verein mit seinen Einsatz-Wochen deutschlandweit mehr als 5.000 Freiwillige in die Natur. Dazu finden 190 Projekt-Wochen an gut 100 verschiedenen Standorten in Deutschland statt.
- *Weitere Infos gibt es unter: www.bergwaldprojekt.de*

Hintergrund Wissen 1: Was ist Agroforst?
Bei Agroforstsystemen handelt es sich um bewirtschaftete Flächen, auf denen Acker- oder Grünland-Flächen und Gehölzstrukturen gemeinsam angebaut werden. Dabei gehören die Bäume und Sträucher zur landwirtschaftlichen Nutzfläche. Zumeist sind sie in Streifen angeordnet und auf Maschinenbreiten angepasst. Auf diese Weise können sie auch mit größeren landwirtschaftlichen Maschinen gut umfahren werden. Der Anteil an Gehölzen auf der Fläche beträgt in der Regel zwischen fünf und 20 Prozent.

Hintergrund Wissen 2: Warum ist Agroforst gut fürs Klima?
Agroforstsysteme schützen vor Bodenerosion, haben eine hohe Kapazität an Wasserspeicherung und Kohlenstoff-Bindung. Sie erhöhen die Biodiversität und weisen eine Vielfalt an Produkten auf. Damit sind sie resilienter gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels wie etwa längeren Trockenperioden oder Starkregen-Ereignissen. Die Gehölze binden klimaschädlichen Kohlenstoff, mindern die Windgeschwindigkeit oder reduzieren bei Starkregen die Wassermengen und schützen so den Boden vor Erosion. Stehen Gehölze am Wasser, fangen sie Nähr- und Schadstoffe ab und tragen zum Erhalt der Wasserqualität bei. Da die Gehölzflächen nicht gedüngt werden, gelangen zudem weniger Stoffe wie etwa Nitrat ins Grundwasser und es entstehen weniger Treibhausgase.
Durch die besser geschlossenen Nährstoffkreisläufe und den Aufbau von Humus wird der Boden fruchtbarer und damit ertragreicher. Der Humus sorgt zudem dafür, dass mehr Kohlenstoff gebunden und Wasser im Boden gespeichert werden kann. Agroforstsysteme bieten außerdem einer Vielzahl an Vögeln und Insekten einen attraktiven Lebensraum. Sie eignen sich auch für die Haltung von Nutztieren wie Rindern, Schafen oder Ziegen, die die Grünland-Flächen beweiden können und vom Schatten der Bäume profitieren. Auch Hühner oder Gänse können diese Flächen nutzen. Agroforstsysteme liefern durch die Ergänzung der Ackerfrüchte um Holz und Früchte der gepflanzten Bäume oder Sträucher letztlich auch ein vielseitigeres Produktangebot.

Weiterbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

VHS aktuell:
Bei der Volkshochschule Ortenau finden Sie ein umfangreiches und vielseitiges Kursangebot. Das komplette Jahresprogramm kann auch im Internet unter www.vhs-ortenau.de aufgerufen werden. Eine Anmeldung ist über das Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich.
Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.vhs-ortenau.de**, oder bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle unter: Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Werden Sie Kursleiter*in – teilen Sie Ihr Wissen und begeisteren Sie andere!
Sie brennen für ein Thema und möchten Ihr Wissen weitergeben? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir suchen engagierte Kursleitende für die Bereiche:
- **Bewegung**
- **Yoga**
- **Gesundheit und Kochen**
- **Kreatives und Gestalten**
- **Kultur und Vorträge**
- **Beruf und Weiterbildung**

für spannende Kurse. Ob Sie Profi sind oder einfach mit Herz und Leidenschaft unterrichten – wir freuen uns auf Sie!
Was wir bieten:
- Flexible Kurszeiten
- Raum für eigene Ideen
- Ein motiviertes Team und gute Betreuung
- Faire Vergütung

Lust, dabei zu sein?
Dann melde Sie sich bei uns unter Telefon: 07834 867592 oder per E-Mail: thomas.lang@vhs-ortenau.de oder schicken Sie uns direkt ein paar Zeilen über sich und Ihr Kursthema. Wir freuen uns auf Sie!

Gengenbach (**GE**)	Tel. 07803 930-147
Haslach (**HS**)	Tel. 01718916673
Hausach (**HA**)	Tel. 07831 9695486
Hornberg (**HO**)	Tel. 01717778855
Wolfach (WO)	**Tel. 07834 867590**
Zell a. H. (**ZE**)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über <u>www.vhs-ortenau.de</u>
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Veranstaltungsübersicht Kinzigtal Semester 1-25:

24.06.25	KZ-Gedenkstätte Vulkan	1.0104 HS
26.06.25	Yoga und Achtsamkeit im Wald	3.01409 GE
10.07.25	Vortrag Vorsorge	1.0316 HS
12.07.25	**Outdoor-Navigation GPS**	**1.0417 WO**
12.07.25	Erste Hilfe Säuglinge u. Kleinkinder	3.0403 HA

<u>Kursprogramm für den Bereich Wolfach/Oberwolfach</u>
Outdoor-Navigation GPS – Planung von Touren für Wanderer und Radfahrer (1.0417 WO1)
Sie haben ein GPS Gerät oder ein Smartphone mit Touren-App wie "Komoot" oder "Outdooractive" und möchten mehr über satellitengestützte Navigation erfahren und sicher damit umgehen. In diesem Seminar werden Sie die theoretischen Grundlagen kennenlernen; im Praxisteil wird das Gelernte während einer kurzen Wanderung eingeübt.
Die Inhalte des Seminars sind: Geräteübersicht und wichtige Touren-Apps, Tourensuche im Internet und Übertragung auf das Gerät, Planung von Touren im Internet und Verhalten im Notfall. Der Kurs richtet sich sowohl an Neueinsteiger sowie an Interessierte, die ihr Wissen vertiefen möchten. Bitte eigenes Smartphone oder GPS-Gerät (Garmin) mitbringen.
Tag, 12.07.2025, Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr, 45 Min. Pause, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, 77709 Wolfach, Seminarraum 1, EG, Frank Rübin, 49,00 € inkl. Skript ggf. zzgl. 5,00 € Miete für GPS-Gerät.

<u>Online-Vortrag</u>

Online-Vortragsreihe Die Zukunft beginnt jetzt - von Megatrends in Medizin und Pflege
Fachkräftemangel, strukturelle Finanzierungsprobleme und demografischer Wandel stehen nur als einzelne Chiffren für die großen Herausforderungen, die wir schon heute im Bereich Medizin und Pflege beobachten können. Diese Herausforderungen werden künftig nicht kleiner werden, wenn wir uns die großen Megatrends unserer Zeit anschauen - und diese im Zusammenhang betrachten. Umso wichtiger, dass wir sie in unserem Sinne frühzeitig anpacken und gemeinsam gestalten. Auch mit technischen und sozialen Innovationen. Dann können in diesen großen Transformationsprozessen auch vielfältige Chancen für den Bereich der Wohlfahrtspflege liegen. Damit aus technischem Fortschritt auch sozialer Fortschritt entstehen kann.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer:innen Fragen zum Thema stellen.

Anmelden können Sie sich unter folgendem Link:
https://www.lfk.de/medienkompetenz/seniorinnen-und-senioren/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum/online-vortragsreihe-gesund-und-digital-im-laendlichen-raum

Das Projekt '**Gesund und digital im ländlichen Raum**' informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Ziele sind die Aufklärung und Unterstützung bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im ländlichen Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter www.gesundunddigital.de sowie unter Telefon 0711 6699126.
1 Tag, 25.06.2025, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Online-Vortrag, mit Prof. Dr. Daniel Buhr vom Landeskompetenzzentrum, gebührenfrei

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“
Wegen des Feiertages **entfällt am Pfingstmontag, 09. Juni 2025** das Angebot einer **Mittagsmahlzeit** im Evangelischen Gemeindehaus durch die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 10. Juni 2025** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach
Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist mittwochs geöffnet außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 12. Juni** zum **Eiskaffee.** Treffpunkt ist um **14.00 Uhr in der Diakonie**, Eichenstraße 24 in Hausach.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei:
Cybertrading Fraud/ Anlagenbetrug

(Cypertrading = Internethandel mit Wertpapieren / Fraud = Betrug, Täuschung – Sammelbegriff für verschiedene Arten der Wirtschaftskriminalität)

- Anwerbung der Opfer über soziale Netzwerke, Call-Centern oder Massenmails
- von den Tätern werden Anlageprodukte wie Aktien, binäre Optionen, Devisen und Kryptowährungen zum Handel angeboten, welche alle keinen realen Hintergrund haben
- Durch die offerierten hohen Gewinnspannen, lassen sich viele Opfer zunächst zu kleineren Geldüberweisungen und nach suggerierten virtuell hohen Gewinnen oft auch zu höheren Beträgen verleiten
- Überwiesene Geldbeträge werden nicht für Anlagen verwendet und sind verloren

So schützen sie sich vor unseriösen Wertpapiergeschäften

- Anleger sollten misstrauisch bei Angeboten im Internet sein, die hohe Gewinne mit Geldanlage versprechen
- Bevor Anleger Geld über Internetplattformen anlegen, sollten sie sich über unabhängige Quellen vor allem im Hinblick auf die Seriosität der Anbieter und das angebotene Produkt informieren
- Informationsquellen hierfür bspw.: (www.verbraucherzentrale.de) oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de)

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515
oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ORTENAUKREIS

Umfassende Beratung und Unterstützung durch den Pflegestützpunkt zu allen Fragen rund um die Pflege
Als zentrale Anlaufstelle im Kinzigtal bietet der Pflegestützpunkt Ortenaukreis eine umfassende, neutrale und kostenlose Beratung zu allen Fragen rund um Pflege und Versorgung. Die Beratungsstelle unterstützt Sie bei der Antragstellung und informiert über Hilfsangebote aller Anbieter im Kinzigtal. Die Beratung umfasst die Vorbereitung zur Begutachtung für den Pflegegrad, Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung, sowie weiteren Finanzierungsmöglichkeiten. Dadurch können geeignete Maßnahmen koordiniert, die Pflege bestmöglich organisiert und eine Entlastung im Pflegealltag erreicht werden. Eine Kontaktaufnahme ist jederzeit telefonisch oder per E-Mail möglich.
Für Menschen, die in der Mobilität eingeschränkt sind, kann die Beratung auch zu Hause stattfinden.
Die Pflege- und Krankenkassen sowie der Ortenaukreis beteiligen sich an der Finanzierung des Beratungsangebots.

Kontakt und weitere Informationen:

Petra Springmann und Raphaela Litterst-Leisinger
Pflegestützpunkt Ortenaukreis - Außenstelle Kinzigtal
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 / -222
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

SPENDEN
Sie Hilfe, die ankommt!

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal
Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach
www.Lhke.de
IBAN DE65 6645 1548 0000 0021 21

Gemeinde Oberwolfach

Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon (9 Uhr - 17 Uhr) 07834 8383-0
Fax 07834 8383-25
E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

oberwolfach.de Facebook Instagram

Bürgermeister
Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
Katharina Springmann 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse:
Manuela Armbruster 8383-17
Alexandra Hilberer 8383-26
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info im Museum für Mineralien und Mathematik
Julia Heizmann 8383-11
Carina Gallus 8383-32

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Marco Enzmann 0175 6468509

Schulkindbetreuung 8383-27

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 8383-83

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Festhalle 327

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
Alicia Mayer 0162 2535732
Forstrevier Oberwolfach-Nord
Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA 0171 7794869

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Gemeinde Oberwolfach

Wir suchen ab sofort eine motivierte
Reinigungskraft (m/w/d)

für den Bereich Gebäudereinigung gemeindeeigener Gebäude. Die Beschäftigung erfolgt unbefristet in Teilzeit oder Minijob-Basis.
Die täglichen Arbeitszeiten variieren je nach Gebäude und richten sich nach dem jeweiligen Bedarf.
Wünschenswert wären Erfahrungen als Reinigungskraft oder im Bereich Hauswirtschaft.
Die Vergütung erfolgt nach den im TVöD geltenden Regelungen in der Entgeltgruppe E02 einschließlich einer betrieblichen Altersversorgung sowie Jahressonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns per E-Mail: aschoener@oberwolfach.de oder telefonisch unter Tel.-Nr. 07834 8383 18.

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Personalausweise** die bis zum 19.05.2025 und alle **Reisepässe** die bis zum 25.04.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.
Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.
Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.
Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe

Prüfen Sie bitte von Zeit zu Zeit die Glütigkeit Ihrer Personausweise und Reisepässe, inbesondere vor einer geplanten Reise.

Die Lieferzeiten für Personalausweise betragen zwischen drei und vier Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von vier bis sechs Wochen ein.

Für die Beantragung benötigen Sie ein **aktuelles biometrisches Lichtbild in digitaler Form**, sowie das bisherige Dokument.
Seit dem 01.05.2025 sind in nur noch digitale Passbilder erlaubt. Das soll Fälschungen und Manipulationen verhindern. Wer jetzt denkt, er könnte einfach per Mail ein selbst aufgenommenes Handy-Foto an sein Paßamt schicken, irrt allerdings.
Akzeptiert werden **nur noch digitale Fotos, die entweder direkt in der Behörde angefertigt oder** auf einem festgelegten, sicheren Übermittlungsweg von **einem Fotostudio dorthin gesendet werden**. Bei digitalen Fotos, die elektronisch übersandt werden, erhalten die Fotografierten vom Fotostudio einen QR-Code, mit dem sie das Bild in der Behörde abrufen lassen können.
Da unsere Aufnahmesysteme für die Passbilder leider noch nicht geliefert worden sind, können wir aktuell im Rathaus noch keine Passbilder erstellen.

Seit dem 1.1.2024 werden keine <u>Kinderreisepässe</u> mehr ausgestellt. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Einwohnermeldeamt Oberwolfach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis darauf, dass alle Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum: Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

<u>Papierführerscheine:</u>
Hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**

Geburtsjahr	**Umtausch bis zum**
vor 1953	19.01.2033

1953 bis 1971 oder später müssten bis 19.01.2025 umgetausch worden sein.

<u>Kartenführerscheine:</u>

Hier richtet sich die Umtauschpflicht nach dem **Ausstellungsjahr**

Ausstellungsjahr	**Umtausch bis zum**
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Kartenführerscheine die ab dem 19.01.2013 ausgestellt wurden haben eine Gültigkeit von 15 Jahren. Das Ablaufdatum ist auf dem Führerschein ersichtlich.
Alle Personen, deren **Geburtsjahr vor 1953** liegt, müssen den Führerschein **erst bis zum 19.01.2033** umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Aus dem Gemeindegeschehen

750 Jahre Oberwolfach

Fakten und Wissenswertes rund um Oberwolfach

Fakt 22: Ganz schön streitbar
In 750 Jahren Geschichte blieb die Gemarkungsfläche natürlich nicht immer dieselbe. Wiederholt gab es zum Beispiel Streitigkeiten mit den Nachbarn oder Veränderungen der Fläche aus anderen Gründen.
Eine Begebenheit ist dabei aber besonders interessant: Und zwar stellten die Bewohner des Zinkens Tiefenbach 1832 den Antrag, den Tiefenbach von Oberwolfach abzutrennen. Die Begründung: Die Wege seien sehr weit (teilweise drei Stunden bis zum nächsten Ort) und die Gemeinde sei zu groß und unpraktisch organisiert. Eine längere Verbindung mit Oberwolfach war nach Ansicht der Tiefenbacher

Bauern mit außerordentlichen Belastungen für sie verbunden, da sie unter anderem die Kirche und Schule in Schapbach besuchten.
Der Oberwolfacher Gemeinderat und der Bürgerausschuss wandten sich allerdings gegen den Trennungsversuch und der Tiefenbach verblieb so bei Oberwolfach.

Themenwanderungen zu den Erinnerungsorten im Ortsteil Kirche

In einer dreiteiligen Exkursionsreihe geht es auf Spurensuche an Erinnerungsorten im Dorfmittelpunkt und entlang des Heimatwegles Kirche in Oberwolfach.
Teil 3: Samstag, 7. Juni 2025 - Auf dem Heimatwegle vom Burggraben zum Pavillon
Entlang der Oberwolfacher Reviera geht es dorthin wo Nägel mit Köpfen gemacht, geküfert, Besen gebunden und Zeug gewebt und die Leute trotzdem bettelarm waren. Wir hören von einem Dorfpoeten und Hochwassernöten. Dann erfahren wir wie Land gerecht verteilt wurde und schlussendlich schauen wir noch einmal hinab auf unseren schönen Ortsteil Kirche.
Führungen: Hans-Gottfried Haas, Albert Schrempp
Keine Anmeldung erforderlich, Keine Teilnehmerzahlbeschränkung
Treffpunkt: Vor Burggraben gegenüber Fa. Schillinger, 18 Uhr
Länge 2,5 Kilometer / 80 Höhenmeter
Veranstaltungsdauer: ca. 3 Stunden

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.
Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.
Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.
Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.
Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.
Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).
Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Kirchen

Treffpunkt Bücherei
Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt’s das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Katholische Senioren im Juni
Am Dienstag, 17. Juni, ist das nächste Treffen der Katholischen Senioren in Oberwolfach. Um 14.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Marienkirche. Zum geselligen Teil der Veranstaltung trifft man sich anschließend im Gasthaus/Hotel „Hirschen“. Um 14 Uhr fährt der Bus zum Abholen Vor Burggraben ab mit weiterem Halt am Lindenplatz und dem Abholen auch bei der Kapelle im Rankach. Abends wird man um 17.45 Uhr wieder heimgefahren. Die Organisatoren würden sich über einen guten Besuch sehr freuen.

Vereine

Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Die Alterskameraden der FFW Oberwolfach treffen sich am Donnerstag 12.6. um 13:00 Uhr zum Grillen auf dem Hexenplatz im Frohnbach.Für Getränke ist gesorgt.Grillgut sowie Besteck und Teller sind mitzubringen. Kaffee und Kuchenspenden sind erwünscht.
Bitte um Rückmeldung und verbleibe mit kameradschaftlichem Gruß Albert

Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Freitag, 06.06.2025
C-Juniorinnen
18.30 Uhr, SG Kirnbach : SG Ödsbach

Samstag, 07.06.2015
Herren
16.00 Uhr, SV Hausach : SV Oberwolfach 2
16.00 Uhr, FV Rammersweier : SV Oberwolfach

Rückblick vergangene Spiele der Aktiven

Die Luft ist raus beim SVO
Die Luft scheint raus zu sein beim SV Oberwolfach. Gegen Abstiegskandidat VfR Elgersweier gab es im letzten Heimspiel der Saison trotz eines guten Starts eine vermeidbare 2:3-Niederlage.
Die erste aussichtsreiche Offensivaktion der Gastgeber kam von Julian Echle, der aus guter Schussposition verzog. Besser machte er es in der 13. Minute. Nach schöner Vorarbeit von Lukas Lehmann traf Echle per Linksschuss zum 1:0. Der SVO agierte sehr dominant in dieser Phase, Elgersweier kam kaum zum Luftholen. Ein toller Spielzug über Leon Weiß und Theo Rothfuß landete bei Gabriel Schrempp, der aus wenigen Metern VfR-Keeper Marius Berg anschoss. Eine weitere gefährliche Aktion von Marc Heizmann und Gabriel Schrempp brachte keinen Erfolg und ein Schuss von Leon Weiß ging knapp drüber. Beim Versuch von Lukas Lehmann war Gästeschlussmann Berg auf dem Posten. Völlig aus dem Nichts fiel nach der Trinkpause der Ausgleich. Tim Kempf schloss eine gelungene Einzelaktion ohne große Gegenwehr der Oberwolfacher Hintermannschaft mit dem 1:1 (31.) ab. Kaum fünf Minuten später war die Partie auf einmal sogar gedreht. Andre Blendl nahm die Einladung der SVO-Abwehr an, bereitete mustergültig vor und Dennis Schwarz schob den Querpass zum 1:2 ins leere Tor. Im Gegenzug hatten die Hausherren mächtig Pech, dass ein toller Fernschuss von Theo Rothfuß nach Ablage von Gabriel Schrempp nur am Pfosten landete. Auf der anderen Seite verfehlte Paul Heines Abschluss das Tor um einen guten Meter, sodass es zur Halbzeit beim unglücklichen 1:2 aus SVO-Sicht blieb.
Die erste Chance kurz nach dem Seitenwechsel hatte ebenfalls der VfR, doch Andre Blendl schoss freistehend links vorbei. Dann passierte eine ganze Weile relativ wenig Spektakuläres. Der Elan des SVO aus dem ersten Durchgang war völlig dahin. Man tat sich schwer, Möglichkeiten herauszuspielen. Dann aber plötzlich die Großchance für Marc Heizmann auf Zuspiel von Freddy Burger - drüber. Auch Burger selbst hatte nach Vorarbeit von Leon Weiß das 2:2 auf dem Schlappen, schoss aber knapp links vorbei. Besser machten es die Elgersweierer bei einem ihrer mittlerweile selteneren Vorstöße. Nach energischem Antritt zog Tim Kempf ab. Oliver Mai im Tor der Hausherren konnte zwar zunächst parieren, doch den zweiten Versuch versenkte Marco Junker zum 1:3 in den Maschen. Die direkte Antwort verpasste Freddy Burger nur knapp - wieder links vorbei. Auch die Versuche von Gabriel Schrempp, Leon Weiß und Theo Rothfuß waren nicht zwingend genug. Der späte Anschlusstreffer nach einer feinen Einzelleistung von Marc Heizmann (87.) sorgte zwar noch mal für Spannung, mehr als ein geblockter Schuss von Fabio Sum und ein wildes Getümmel nach einer Ecke sprangen bei der Schlussoffensive jedoch nicht mehr heraus. Letztlich blieb es beim knappen 3:2-Auswärtssieg für den VfR Elgersweier.
Letztes Saisonspiel: FV Rammersweier - SV Oberwolfach (Sa. 7. Juni, 16.00 Uhr)
SV Oberwolfach - VfR Elgersweier 2:3 (1:2)
SV Oberwolfach: Mai - Haas (ab 83. Baumann), N. Springmann, Rothfuß (ab 88. Sum), Janetzko (ab 78. Wille), Lehmann, Echle (ab 62. Burger), Schrempp, Dieterle (ab 46. Wild), Weiß, M. Heizmann.
VfR Elgersweier: Berg - Scheewe, Junker, Schwarz (ab 76. Vogelwiesche), Heine, Blendel, Grafe (ab 90. Lothspeich), Lir, Busam (ab 90.+2), Kempf (ab 84. Weimer), Dautner.
Zuschauer: 190
Schiedsrichter: Fabian Lewandowski (Freiburg)
Tore: 1:0 Echle (13.), 1:1 Kempf (31.), 1:2 Schwarz (36.), 1:3 Junker (71.), 2:3 M. Heizmann (87.)
Bericht und Foto: Jan Schmider

Punkteteilung im Kellerduell
In einem ausgeglichenen Duell um die „Rote Laterne“ in der Kreisliga A teilten sich der SV Oberwolfach II und der VfR Hornberg beim 1:1 die Punkte.
Die Partie Vorletzter gegen Letzter war gerade einmal zwei Minuten alt, als sich Magnus Budszus durch die gesamte Hintermannschaft des SVO tankte und frei auf das Tor zulief. Mamadou Dogue im Oberwolfacher Tor zögerte beim Herauskommen kurz, konnte den Stürmer dann aber entscheidend nach außen wegdrängen, wodurch der Winkel zu spitz wurde und der Ball letztlich nur ans Außennetz ging. Im Gegenzug hatte das Heimteam eine Chance: eine Kombination über die rechte Seite wurde flach zum freistehenden Jonas Dieterle gezogen, doch die Distanz zum Torwart war zu kurz, sodass dieser den Ball aufnehmen konnte. Das Spiel musste nach rund 15 Minuten aufgrund eines Hagelschauers für kurze Zeit unterbrochen werden. Nach der Zwangspause waren die Schwarz-Weißen besser im Spiel; immer wieder liefen die Angriffe über die starke rechte Seite. Dabei hatte Jona Schmieder nach rund 25 Minuten die größte Chance, als seine missglückte Flanke an den Querbalken klatschte. Weitere Abschlüsse beider Mannschaften verpufften meist im Sechzehnmeterraum. Etwas mehr als eine halbe Stunde war gespielt, als Steffen Wild die Führung für Oberwolfach mit einem Traumtor erzielte. Nach gutem Pressing im Mittelfeld sah er, dass der Hornberger Torwart weit aus seinem Tor aufgerückt war und schoss den Ball von der Mittellinie zum 1:0 in die Maschen. In der Folge verwaltete der SVO die knappe Führung, ehe Nicolas Echle kurz vor der Halbzeit nach einer Ecke den Ball mit der Hand berührte und der Unparteiische Elfmeter für die Gäste gab. Mit einem platzierten

Schuss in die rechte Ecke stellte Steven Urso vor der Pause den 1:1-Ausgleich her.
Nach der Pause hatte Hornberg die erste Chance. Eine scharfe Freistoßflanke konnte Keeper Mamadou Dogue jedoch gekonnt zur Ecke abwehren. Auf der anderen Seite war es Burger, der nach einem schönen Spielzug über die Mitte haarscharf am langen Pfosten vorbeischob. Im zweiten Durchgang entwickelte sich ein munteres Spiel auf beide Tore. Sowohl die Gäste aus Hornberg als auch das Heimteam hatten große Möglichkeiten, in Führung zu gehen. Die größte Chance hatten die Hausherren nach rund 75 Minuten, als Conner Busse im Hornberger Tor einen Ball außerhalb des Sechzehners klären wollte, diesen aber verlor. Doch die Angriffsreihe der Oberwolfacher schaffte es nicht, den Ball in das verwaiste Tor der Hornberger zu schießen. Die letzten Minuten des Spiels mussten die Gäste nach einer Gelb-Roten Karte in Unterzahl bestreiten. Trotz dieser Unterzahl gelang es ihnen noch, zwei gute Torchancen zu erspielen, ehe der Schiedsrichter die Partie abpfiff.
Next Match: SV Hausach I - SV Oberwolfach II (Sa. 7. Juni, 16.00 Uhr)
Bericht: Daniel Armbruster / Foto: Horst-Dieter Bayer

Sportgemeinschaft Frohnbach-Gelbach e.V.

07.05. Kegelabend im Gasthaus Posthörnle
Beginn: 20.00 Uhr

Schwarzwaldverein Oberwolfach

750 Jahre Oberwolfach - Teil 3 der Exkursion am Samstag, 7.Juni 2025
Auf dem Heimatwegle vom Burggraben zum Pavillon
Entlang der Oberwolfacher Riviera geht es dorthin, wo Nägel mit Köpfen gemacht, geküfert, Besen gebunden und Zeug gewebt und die Leute trotzdem bettelarm waren. Wir hören von einem Dorfpoeten und Hochwassernöten. Dann erfahren wir wie Land gerecht verteilt wurde und schlussendlich schauen wir noch einmal hinab auf unseren schönen Ortsteil Kirche.
Führungen: Hans-Gottfried Haas, Albert Schrempp
Keine Anmeldung erforderlich, Keine Teilnehmerzahlbeschränkung
Treffpunkt: Vor Burggraben gegenüber Fa. Schillinger, um 18 Uhr
Länge 2,5 Kilometer / 80 Höhenmeter
Veranstaltungsdauer: ca. 3 Stunden
Die Organisatoren freuen sich auf viele Teilnehmer!

Halbtageswanderung am 08.06.2025 – Teufelskanzelsteig in Bad Peterstal-Griesbach
Die abwechslungsreiche Rundtour führt von Bad Peterstal-Griesbach auf meist schmalen Pfaden vorbei an den Griesbacher Wasserfällen zur Sexauer Hütte und zu den Teufelsfelsen mit der Teufelskanzel. Der Weg führt weiter über den Bärenfelsen und Marienruhe zum Habererturm. Immer wieder kann man tolle Aussichten in das Renchtal genießen. Rolf Armbruster führt die Wanderung und freut sich über zahlreiche Teilnehmer.
Treffpunkt an der Wolftalschule um 12.30 Uhr (Fahrgemeinschaften)
Wanderstrecke ca. 7 km und 430 Höhenmeter
Gehzeit ca. 3 Stunden

Echte Frühwanderung am 15.6.2025 „Leise mit offenen Augen und Ohren in den Morgen“
Auf unbekannten Wegen und Pfaden vom Kreuzsattel aus zu den Waldhäusern hinab und durch die erwachende Natur, vorbei an versteckten Bergmatten, hinauf zu einem Frühstück in die Hütte.
Kosten Frühstück: 10,00€
Treffpunk Wolftalschule um 4:30 Uhr/ Walke Rathaus 4:40/ Abmarsch Kreuzsattel 5:00 Uhr
Wanderstrecke 8 km /310 Höhenmeter
Wanderzeit 3 Stunden
Verbindliche Anmeldung bis 12.6.2025
bei Albert Schrempp: Tel. 07834 1049 oder
Mail: wege@schwarzwaldverein-oberwolfach.de
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Blick hinter die Kulissen – Betriebsbesichtigung bei Echle Hartstahl beeindruckt Teilnehmer
Ein spannender und äußerst informativer Einblick in die Welt der Schwergewichte der Baumaschinenbranche wurde den neun Teilnehmerinnen und Teilnehmern einer exklusiven Betriebsbesichtigung bei der Firma **Echle Hartstahl** geboten. Organisiert von **Gabriele Schäfer**, der 1. Vorsitzenden des **Schwarzwaldvereins Oberwolfach,** öffnete das international tätige Unternehmen seine Türen für eine faszinierende Entdeckungsreise durch über drei Jahrzehnte Unternehmensgeschichte und hochmoderne Fertigungsprozesse. Empfangen wurden die Gäste von **Geschäftsführer Florian Kappes**, der mit großer Fachkenntnis und Stolz über die beeindruckende Entwicklung des Unternehmens berichtete. Gegründet wurde Echle Hartstahl von **Lothar Echle**, einem waschechten Oberwolfacher, der mit unternehmerischem Weitblick und technischer Raffinesse ein Erfolgsunternehmen aufbaute, das mittlerweile weltweit gefragt ist. Im April dieses Jahres übergab er die Unternehmensleitung vertrauensvoll an zwei Nachfolger – ein bedeutsamer Schritt in eine neue Ära, der von Kontinuität und Innovationsfreude geprägt ist. Bei der anschließenden Führung durch die weitläufigen **Fertigungs- und Montagehallen** bekamen die Besucher einen hautnahen Eindruck vom eindrucksvollen Arbeitsalltag bei Echle Hartstahl. Die schiere Größe und das enorme Gewicht der Baumaschinen ließen so manchen staunend innehalten. Noch faszinierender war der hohe Grad an Individualisie-

rung: Für eine Vielzahl renommierter Hersteller werden Standardgeräte mit viel technischem Aufwand an spezielle Kundenbedürfnisse angepasst – Präzisionsarbeit der Extraklasse! Was alle besonders begeisterte: Trotz ihrer späteren robusten Nutzung sehen die Maschinen bei der Auslieferung aus „wie ein fabrikneues Auto“ – ein echtes Meisterstück aus Technik, Handwerk und Leidenschaft. Ein besonderer Dank gilt **Florian Kappes,** der die Gruppe durch das Werk führte und keine Frage unbeantwortet ließ. Den Abschluss des gelungenen Ausflugstages bildete ein geselliges Beisammensein im Flößercafé, wo sich einige der Teilnehmer – gemeinsam mit Gabriele Schäfer – bei einem wohlverdienten Eis über das Erlebte austauschten.
Fazit: Die Betriebsbesichtigung war nicht nur ein spannender Ausflug in die Welt des Maschinenbaus, sondern auch ein eindrucksvolles Beispiel für regional verwurzelte Innovationskraft mit internationalem Format. Der Schwarzwaldverein Oberwolfach bedankt sich herzlich bei der Firma Echle Hartstahl für diesen besonderen Einblick!

Bericht und Bild von Dieter Schäfer

Mountainbiken Herren
Die Mountainbike Gruppe der Herren startet die wöchentliche Ausfahrt immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen.

Mountainbiken Damen
Die Ausfahrten der Damen mit dem E-Bike finden immer mittwochs statt. Treffpunkt ist der Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Infos zu den Touren und Abfahrtszeit bei Christine Hauer unter 015164584043.

Kreuzsattelhütte
Die Kreuzsattelhütte ist seit 01.05.2025 wieder an Sonn- und Feiertagen geöffnet. Neben den gängigen Getränken werden Erbsensuppe, sowie Wurst und Weck angeboten. Die Besucher können sich auf selbstgebackene Kuchen freuen, die sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Hütte genießen können. Der schöne **Spielplatz mit Grill und Wasserstelle** ist ein tolles Ausflugsziel für Familien mit Kindern. An Pfingsten bewirten an beiden Tagen die Huebacher Hexe-Wiibli aus Oberharmersbach.

Noch ein freier Termin für Bewirtung Kreuzsattelhütte
Folgender Termin ist noch nicht vergeben: **19.06.2025.** Wer an der Hüttenbewirtschaftung Interesse hat, melde sich bitte bei Anton Talmon L’Armee. (Tel. 07834/9395) oder per Mail: antontalmon@gmx.de. Auch neue Hüttenwirte sind herzlich willkommen.

Alte Photographien erzählen ...
Bild 1013: Dieses Foto dokumentiert: Uniformierte standen auf der Kirchtreppe Spalier, als eine Soldatenhochzeit in Oberwolfach gefeiert wurde.

TRACHTEN GRUPPE OBERWOLFACH

Am 15. Mai hatte unsere kleine Kindergruppe einen Auftritt in der Tagespflege in Wolfach.

Neben dem tänzerischen können, wurde ausgiebig über die Tracht gesprochen.

Auch beim Ortenauer Trachtentag in Gutach durften wir teilnehmen.
Mit einem kleinen Auftritt der Erwachsenen am Lorenzenhof, sowie am Festumzug durch den Vogtsbauernhof, präsentierten wir die Vielfalt unserer Fürstenberger Tracht.

Am Donnerstag den 05.06.2025 findet eine offene Tanzprobe bei uns in Oberwolfach statt.
Denkt bitte an euere Vereins T-Shirts.

Touristische Informationen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Samstag, 07.06.2025; 18:00 Uhr
Treffpunkt: Lindenplatz
Führung auf dem Heimatwegle Kirche; Schwarzwaldverein

Sonntag, 08.06.2025, 19 Uhr
Hexenplatz, Oberwolfach
„Zirkus Kaiser Spring Break“, Zirkus Kaiser e.V.

	4	3	9	8			6	
	2				1			4
5			2			1	7	8
			3			8	2	
				5				
	6	9			4			
6	7	1			5			2
9			6				5	
	8			3	2	7	9	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **27. Juni 2025** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/VGstockstudio

Anzeigenschluss:
23. Juni 2025, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 5 04-14 65** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Wolftal
Tal der Tiere

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Touristinfo im Museum für Mineralien und Mathematik *(Schulstraße 5)*
Montag - Sonntag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau
Kurhaus *(Kurhausstraße 2)*
Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach
Rathaus *(Rathausplatz 1)*
Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 5. Juni bis 14. Juni 2025

Samstag, 7. Juni
19:00 Uhr
Nachts im Bärenpark
Bei einem abendlichen Rundgang erzählt ein Experte alles Wissenswerte über die charismatische Tierart des Wolfes.
Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

n.B.
Führung Heimatwegle Kirche
Erinnerungsorte 750 Jahre Oberwolfach
Wanderführer: Albert Schrempp
Nähere Infos im Programmheft der Gemeinde
Oberwolfach Kirche

Sonntag, 8. Juni
19.00 Uhr
Zirkus Kaiser Spring Break
Der Zirkus Kaiser e.V. lädt zum sommerlichen Spring Break ein.
Oberwolfach, Hexenplatz

Halbtagswanderung
Teufelskanzelsteig
Wanderführer Rolf Armbruster
Länge ca. 7 km
Näheres im Bürgerinfo und unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de
Oberwolfach

Montag, 9. Juni
10:00 Uhr
Sagenhaftes Alpirsbach
Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau unter der Leitung von Familie Hermann lädt zur Wanderung ein.
Bad Rippoldsau, Treffpunkt Kurhaus-Parkplatz

Dienstag, 10. Juni
18:00 Uhr
E-Biken am Dienstag
Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.
Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

18.30 Uhr
Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach
Mountainbiken der Herren
Start immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach

Mittwoch, 11. Juni
15.00 Uhr
Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach
Mountainbiken der Damen
Start immer mittwochs um 15.00 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach

Unsere touristischen Attraktionen

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach
Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel
Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder
ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour
circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks
Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.
Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!
Kosten
20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.

Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de

Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr

Eine erlebnisreiche Schwarzwaldfahrt

Dieser Tage wurde im Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald in Bad Rippoldsau-Schapbach die Neuauflage von „Eine erlebnisreiche Schwarzwaldfahrt“ präsentiert. In dem praktischen Heftchen für die Jackentasche finden sich über 30 Tipps für Ausflüge zwischen Rhein, Ortenau, Freudenstadt und Rottweil. Das Heftchen verbindet Ausflugsziele, teilweise gibt es mit dem Heftchen sogar kleine Gastgeschenke oder Ermäßigungen. Beim Durchblättern wird klar, dass es direkt vor der Haustüre für Jung und Alt noch unbekannte Dinge zum Entdecken gibt. Kennen Sie zum Beispiel das Besucherzentrum passage 309 an der Fischtreppe in Rheinau, waren Sie mit Ihren Kindern schon einmal in der Experimenta in Freudenstadt, waren wandern auf dem Mühlenweg in Ottenhöfen oder an den Wasserfällen in Bad Rippoldsau? Haben Heimatgeschichte im Trachtenmuseum in Haslach oder eine Aufführung in der Freilichtbühne Hornberg erlebt? Das Heftchen richtet sich somit nicht nur an Touristen, unsere wunderschöne Region kennen zu lernen, sondern auch an Einheimische. Partner sind Städte und Gemeinden sowie touristische Einrichtungen und private Anbieter. Das Heftchen gibt es nun schon seit bald 20 Jahren. Raoul Schwarze, seit Januar neuer Leiter des Alternativen Wolf- und Bärenparks, freut sich, mit dabei zu sein. Seit seiner Kindheit ist er dem Tierschutz verbunden. „Der Mensch ist beim Tier und nicht das Tier beim Menschen. Im Bärenpark sind die Tiere naturnah und verhaltensgerecht im Freigehege“, so Raoul Schwarze. „9 Bären, 5 Wölfe und 2 Luchse haben wir zur Zeit.“ Josef Oehler, Leiter des Wolftal-Tourismus ergänzt: „es ist kein Zoo, der Park will einladen zum Entdecken hier im Tal der Tiere.“ Initiator und Ideengeber Elmar Langenbacher, Inhaber des gleichnamigen Verlages (früher tanzender stern Konzeptionsdesign) mit Sitz in Hornberg und Büro in Offenburg, ist sich sicher, dass in Zeiten des überflutenden Internets gerne auch auf etwas Gedrucktes zurückgegriffen wird, zumal in kompakter Form, die Resonanzen der Hotels und Tourist Informationen geben ihm Recht. Peter Reichle, Inhaber des Parks mit allen Sinnen in Gutach, bestätigt aus der Ferne: „wir sind seit Jahren mit von der Partie, denn auch in den Zeiten des Internets gibt es immer noch viele Menschen, die gerne auf eine gedruckte Information für die Hosen- oder Handtasche zurückgreifen.“ Auch Lothar Kimmig, Tourismuschef in Gengenbach ist von Anfang an mit dabei: „Das Konzept, Ausflugsziele kompakt miteinander zu verbinden, hat mir von Anfang an gefallen.“ Durch das gemeinsame Erscheinen im Heftchen, können Gäste nicht nur Ausflugsziele geschickt miteinander verbinden, die Anbieter sparen zudem auch Kosten und Ressourcen, denn Langenbachers Verlag sorgt auch für eine Verteilung an ca. 1350 Adressen, von Hotels und Gasthöfen, über Tourist-Informationen bis hin zu Campingplätzen, im nahezu gesamten Schwarzwald zwischen Kehl, Rastatt, Freudenstadt, Nagold, Rottweil bis zum Feldberg, in der Vertriebsvorbereitung unterstützt der Verlag dadurch auch die Lebenshilfe Steinach. „Das Heftchen wird sehr gerne gegriffen“, so Langenbacher weiter. So können sich auch Einheimische ab sofort in den Tourist Informationen das Heftchen gratis besorgen. Ideal für Ausflüge nicht nur in den Pfingst- und Sommerferien, sondern auch für zwischen durch.

v.l.n.r.: Josef Oehler (Leiter Wolftal Tourismus), Elmar Langenbacher (Inhaber Elmar Langenbacher Verlag), Raoul Schwarze (Leiter Bärenpark), Mitarbeiterin Bärenpark

Foto: Bärenpark

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de

Saisonstart am 13. April 2025!
Am 13. April 2025 öffnet die Grube Wenzel , eines der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald, wieder ihre Türen.
Erwachsene wie auch Kinder können auf den Spuren der Bergleute wandeln und sich in die Tradition des Bergbaus einführen lassen.
Themenführungen mit Wein oder Whisky, Gruselangebote oder klassische Entdeckertouren - unser Team hält für jeden Geschmack und jedes Alter das passende Angebot bereit.
Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1.000 Metern "befahren" werden. Hierfür erhält jeder Besucher Stiefel, Jacke, Helm und Kopflampe. Ein Abenteuer für Jung und Alt, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

E-Bike Ladestationen im Wolftal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle
Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum

Wissen trifft Schönheit
Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen
des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach.
Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region
stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/8383-83

Öffnungszeiten:
Täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:
24.-25. Dezember, 31.Dezember, 01.Januar

Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.
Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz.
Einfach hinsetzten. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.

Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach

Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten

Waldfreibad Wolftal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
www.waldfreibad-wolftal.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
Ab 29. Mai 2025
Montag bis Freitag: 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag und in den Ferien: 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Ab 14. Juli 2025
täglich: 11:00 bis 19:00 Uhr
Wenn die Sonne lacht, bleibt das Freibad sogar bis 20:00 Uhr geöffnet!
Wichtig! Aktuelle Infos immer online auf der Homepage. Hier findet ihr alle kurzfristigen Änderungen:
https://waldfreibad-wolftal.de/

Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de

Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald.
Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet.
Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.
Das Team vom Waldkulturhaus

Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de

Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark

„Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof

Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Öffentliche Sauna

Endlich wieder Sauna-Oase auf dem Alisehof
Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,--
Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,--
Bitte rechtzeitig vorher anmelden! Tel.: 07839 / 203
Wir öffnen die Sauna ab 5 Personen.
von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen!
Donnerstage ungerader Kalenderwochen Damensauna!
Schwarzwaldcamping Alisehof e.K. – www.alisehof.de
Rippoldsauer Straße 2 – 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Aktuelles

Ab sofort Ticket-Verkauf in den Tourist-Informationen im Wolftal
Die Gartenschau 2025 in Freudenstadt und Baiersbronn vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025, praktisch direkt vor unserer Haustüre statt.
Sie wird mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm Besucher jeden Alters begeistern. Im Fokus stehen wiederkehrende Veranstaltungsreihen, die über die gesamte Laufzeit hinweg für Unterhaltung und Abwechslung sorgen.

Musikalische Höhepunkte und kulturelle Reihen
Jeden Freitag bringt die "Regio Reihe – Die Region rockt" das Tal zum Beben: Über 40 Bands
und Musikgruppen aus der Region sorgen auf der Baiersbronner Schelklewiese für Stimmung
und laden zum Tanzen und Feiern ein. Donnerstags verwandelt sich das Spiegelzelt in
Freudenstadt in eine exklusive Bühne für die Veranstaltungsreihe "Jazz & Wine". Über 20 hochkarätige Musiker treten auf, begleitet von einer Auswahl regionaler Weine, die das Publikum in entspannter Atmosphäre genießen kann. Literaturfans kommen bei der Lesereihe mittwochs auf ihre Kosten, wenn verschiedene Autoren spannende Bücher präsentieren.

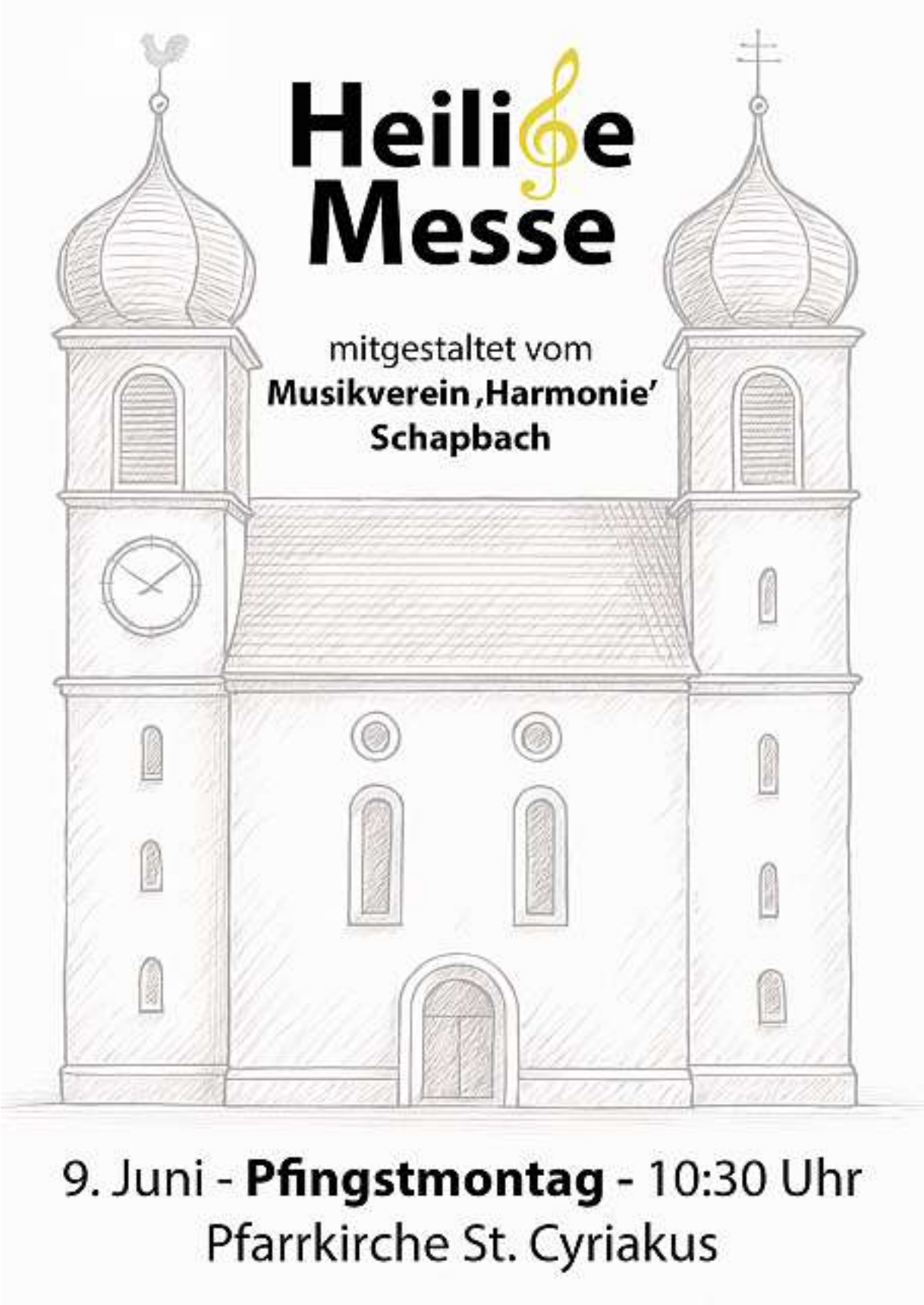
Thementage und spezielle Veranstaltungen
Über das gesamte Programm hinweg ziehen sich spannende Thementage, darunter der Trachtentag, das Lichterfest, der Gospelchortag, der Blaulichttag und viele mehr. Auch große Events wie das Schleppertreffen, das Bergwerk Parade, der Alphorntag und der Parkour Cup bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Erlebnis. Themenwochen wie "Pedal X – Die Fahrradwoche", "Bonjour Tal X" mit einem französischen Flair und die Umweltwoche setzen besondere Akzente und bieten zusätzliche Highlights.
Tagestickets für die Landesgartenschau im Tal X sind ab sofort in der Tourist-Information in Oberwolfach, im Rathaus in Schapbach und im Kurhaus in Bad Rippoldsau erhältlich. Der Preis für 1 Tagesticket kostet 19 €.

Öffnungszeiten Minigolfanlage im Freibad Schapbach :
Täglich bei schönem Wetter (ab 16 Grad) ab 15 Uhr
Nach Eröffnung des Waldfreibades gelten die selben Öffnungszeiten wie das Waldfreibad.

Nationalpark Schwarzwald

Gleich zwei Verabschiedungen bei Auswahlsitzung
Ulrich Hanfstein und Beate Lindemeier beenden ihre Arbeit für das Regionalentwicklungsprogramm LEADER im Nordschwarzwald
NORDSCHWARZWALD. Der Vorsitzende der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald, Herr Dr. Frank Wiehe, verabschiedete in der jüngsten Sitzung des Gremiums in Baiersbronn gleich zwei verdiente Mitstreiter:innen in Sachen Regionalentwicklung. Ulrich Hanfstein und Beate Lindemeier. Ulrich Hanfstein kam 2018 zur LEADER-Aktionsgruppe und folgte Herrn Martin Steudinger in seiner Funktion als Leiter des Amtes Bauen, Umwelt und Naturschutz im Landratsamt Freudenstadt nach. Diese und weitere Themen wie etwa den Klimaschutz vertrat er auch in der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald. An der Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die LEADER-Förderperiode 2023-2027 war er maßgeblich mit beteiligt gewesen. Nach seinem Wechsel zum Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Freudenstadt, den er seit Juli 2024 leitet, kam jetzt auch der Wechsel in der Aktionsgruppe. Künftig werden die Themen Bauen, Umwelt und Klimaschutz von Herrn Ralf Bohnet vertreten, der als Wirtschaftsförderer im Landkreis Freudenstadt kein Unbekannter ist. Einen großen Verlust für die LEADER-Aktionsgruppe und deren Geschäftsstelle bedeutet der Abschied von Frau Beate Lindemeier, die über 43 Jahre im Landratsamt Calw tätig war und davon über 17 Jahre in der LEADER-Geschäftsstelle, wo sie die Arbeit in nahezu allen Bereichen unterstützte. Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit lag aber v.a. in der Unterstützung der Projektträger bei der Umsetzung und der Finanzabwicklung ihrer Projekte. „Wir werden Frau Lindemeier nicht nur als Fachfrau, sondern auch als Mensch sehr vermissen“, sagt Dajana Greger, die als Geschäftsführerin der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald auch die im Landratsamt Calw angesiedelte Geschäftsstelle leitet. „Jetzt müssen wir den Blick nach vorne richten und einen adäquaten Ersatz finden.“

BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift	Rathausplatz 1, Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale	07839/91 99-0
Fax	07839/91 99-20
Mail	rathaus@badrs.de
Internet	www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr Dienstag 14.00-18.00 Uhr

Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Änne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Klimaschutzmanager
Herr Daniel Waidele 07839/919931
dwaidele@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule	07839/96815
Fax	07839/213
Notruf	110
Feueralarm/ Notarzt	112
Polizei Freudenstadt	07441/53 60
Feuerwehr Schapbach	07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau	07440/203
E-Werk (Störungsstelle)	07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzprotokoll Gemeinderatssitzung

BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB, Abwägung der während der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB BvGR 23/2025
Beschluss: Der Gemeinderat stimmte mit 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Befangenheit
   1. den eingegangenen Stellungnahmen während der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangen Stellung gemäß den Abwägungsvorschlägen der Abwägungstabelle berücksichtigt und untereinander und gegeneinander abgewogen zu.
   2. zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ mit Stand vom 23.04.2025 § 10 Abs.1 BauGB als Satzung zu.

2. Haushaltssatzung und -plan 2025; Beschlussfassung BvGR 24/2025
Beschluss: Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung mit -plan gemäß Vorlage in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25.03.2025.

3. Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach für das Rechnungsjahr 2023 (Kernhaushalt) BvGR 25/2025
Beschluss: Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2023 gemäß § 95 Abs.1 und 2 i. V. m § 95 b Abs. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg gemäß Vorlage fest.

4. Auftragsvergabe - „Ersatzneubau Golden-Gate- Geh- und Radweg-Brücke in Bad Rippoldsau“ Bestätigung vom 14.11.2023, AZ. 45d8-RPK45-3932-266, zur Anmeldung für das Sonderprogramm Stadt und Land vom 21.12.2022 BvGR 26/2025
Beschluss: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Angebot für die Planungsleistungen der LPH 4-8 der Firma ISENMANN INGENIEUR GmbH, 77716 Haslach zu einem Angebotspreis in Höhe von 79.000.00€ Netto bzw. 94.010,00€ Brutto anzunehmen und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

5. Auftragsvergabe – Ersatzneubau Berglebrück am Kurbad Bad Rippoldsau-Schapbach (LGVFG-zuwendungsbescheid vom 26.10.2023, AZ. RPK45-3932-267; Antrag vom 26.07.2023) BvGR 27/2025
Beschluss: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Angebot der Firma Rehe für den „Ersatzneubau Berglebrücke“ für die Ingenieurbauwerke u. Tragwerksplanung also Ausführungsplanung der LPH 4-8 zu einem Angebotspreis von 119.520,67€ Brutto anzunehmen und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

6. Auftragsvergabe – Fertigstellung Spielplatz Salzbrunnen BvGR 28/2025
Beschluss: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Angebot für die weiteren anfallenden Restarbeiten zur Fertigstellung der Mauer an der Spielplatz-Anlage Salzbrunnen sowie dem Betongurt an der talseitigen Mauer das Angebot der Firma Rauber Bau GmbH, 77709 Oberwolfach mit der Angebotssumme vom 16.153,64€ Netto zu vergeben.

7. Auftragsvergabe – Schlosserarbeiten im Heizhaus BvGR 29/2025
Beschluss: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Angebot für die umfangreichen Schlosserarbeiten

an den preisgünstigsten Bieter Firma Metallbau Armbruster, 77709 Oberwolfach zum Bruttopreis von 43.577,63€ zu vergeben.

8. Baugesuche:
   1. Bauvorhaben: Abbruch eines Leibgedinghauses und Schopfes, Neubau einer Maschinen- und Lagerhalle, Dorfstraße 12, Flst-Nr. 131, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss: Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

   1. Bauvorhaben: Erweiterung eines landw. Geräteschopfes, Absbachstraße 5, Flst-Nr. 139 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss: Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

9. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
   -

10. Bekanntgabe der Verwaltung
    -

11. Anfragen aus dem Gemeinderat
    -

12. Bürgerfrageviertelstunde
    -

Das Kurzprotokoll soll die Bürgerinnen und Bürger zeitnah über die wesentlichen Inhalte der letzten Gemeinderatssitzung informieren. Auf Ausführungen der Bürgerfragestunde, Bekanntgaben der Verwaltung und Anfragen aus dem Gemeinderat wird deshalb im Kurzprotokoll verzichtet. Wir verweisen an dieser Stelle auf das Gesamtprotokoll, dass nach Fertigstellung im Internet veröffentlicht wird (www.bad-rippoldsau-schapbach/Aktuelles/Gemeinderat).

Redaktionsschluss in KW 25

In der KW 25 wird aufgrund des Feiertags „Fronleichnam“ der Redaktionsschluss auf Montag, 16.06.2025, 11 Uhr vorverlegt. Die Verteilung des Bürger-Infos erfolgt in der genannten Woche bereits am Mittwoch, 18.06.2025.
Wir bitten um Beachtung.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

.

Seniorenwerk Bad Rippoldsau

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren, und an alle, die gerne singen, zu einem gemütlichen, fröhlichen Nachmittag bei uns im Pfarrsaal Bad Rippoldsau
am Mittwoch, den 25. Juni 2025 um 14.30 Uhr
Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen oder anderen Getränken. Danach haben wir sicherlich auch viel Spaß und Freude beim gemeinsamen Singen mit Begleitung.
Wir freuen uns auf euch
Das Team des Seniorenwerks Bad Rippoldsau

Klima und Umwelt

Umfrage Klimaschutz

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger
Ich lade Sie herzlich ein, an unserer Online-Umfrage zum Thema Klimaschutz teilzunehmen. Ihre Meinung ist uns wichtig und fließt auch in die Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes mit ein. Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit und folgen Sie dem Link auf der Homepage, der Bad Rippoldsau-Schapbach App, Instagramm oder scannen Sie den QR-Code
Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Euer Klimaschutzmanager

Haus energetisch saniert?

20 Prozent der Kosten lassen sich von der Steuer absetzen, sollten Sie Ihr Haus im vergangenen Jahr energetisch saniert haben.
Wer mehr erfahren will, Link zum Artikel mit genaueren Angaben ist auf der Homepage der Gemeinde, oder scannen Sie den QR-Code
Mit freundlichen Grüßen
Euer Klimaschutzmanager

SCAN MICH

Aus dem Kreisgeschehen

„Kommunen brauchen wieder finanzielle Luft zum Atmen“

Interview mit CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack / Als Vorsitzender der AG Kommunalpolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion verschafft der den Kommunen Gehör auf Bundesebene

Sinkende Rücklagen, steigende Pflichtausgaben und immer neue gesetzliche Vorgaben: Vielen Städten und Gemeinden in Deutschland geht finanziell die Luft aus – auch im Wahlkreis des CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack. Der ehemalige Bürgermeister von Bad Wildbad ist heute Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik der CDU/CSU-Fraktion und kennt die brenzlige Lage vor Ort daher sehr gut. Im Interview erklärt er, warum er die Kommunen am Limit sieht, was sich in der Gesetzgebung ändern wird – und welche Hoffnungen er mit der neuen Bundesregierung für die Städte und Gemeinden verbindet.

Frage: Herr Mack, die finanzielle Lage vieler Kommunen ist angespannt – selbst in wirtschaftsstarken Bundesländern. Wie bewerten Sie die Finanzsituation?

Klaus Mack: Die Lage ist ernst. Die Kommunen verzeichnen ein Defizit von rund 25 Milliarden Euro jährlich – ein trauriger Rekord. Unsere Analyse in der AG Kommunalpolitik zeigt: Allein die letzten 41 Gesetze der Ampel haben die Kommunen jährlich mit 4,6 Milliarden Euro zusätzlich belastet. Hinzu kommt eine schwächelnde Wirtschaft. Daher muss es unser wichtigstes Ziel sein, die Kommunalfinanzen zu stärken. Kommunen brauchen wieder finanzielle Luft zum Atmen.

Frage: Haben die Kommunen eher ein Einnahme- oder ein Ausgabenproblem?

Mack: Es ist vor allem ein Ausgabenproblem. Die Einnahmen sind meist stabil, aber wir brauchen wieder eine klare Veranlassungskonnexität – also zum Prinzip: Wer bestellt, bezahlt. Das heißt: Die staatliche Ebene, die politische Aufgaben vorgibt, muss auch für die Kosten aufkommen, statt sie anderen aufzubürden. Das fordern auch die Bürgermeister vor Ort. Gleichzeitig müssen Förderprogramme einfacher werden und die Ausgaben kontrollierbar bleiben.

Frage: Wie kann man das künftig in der Gesetzgebung besser berücksichtigen?

Mack: Wir müssen die Kommunen in den Gesetzgebungsverfahren frühzeitig einbeziehen. Das hat auch was mit Wertschätzung zu tun. Der Koalitionsvertrag sieht da einen Praxischeck für jedes neue Gesetz vor. Also, frühzeitig prüfen, wie sich Bundesgesetzgebung auf die Kommunen auswirkt. Als früherer Bürgermeister kann ich sagen: Zu oft wurde in Berlin über kommunale Köpfe hinweg entschieden – ideologisch und praxisfern. Damit muss Schluss sein. Wir müssen mehr mit denen reden, die es am Ende betrifft – Bürgermeister, Unternehmer, Landwirte.

Frage: Es ist ein Sondervermögen von 100 Milliarden Euro geplant. Wie viel davon wird bei den Kommunen ankommen?

Mack: Das hängt maßgeblich von den Verhandlungen mit den Ländern ab, als zuständige Ebene für die Kommunen. Klar ist: Das Geld darf nicht in den Landesverwaltungen versickern. Wir brauchen Investitionen direkt vor Ort – unbürokratisch und zielgerichtet. Meine Idee: Wir hatten in der Wirtschaftskrise 2009 das Konjunkturpaket II. Als Bürgermeister konnte ich damit damals eine Sporthalle sanieren – schnell, unkompliziert, wirkungsvoll. Um solch unbürokratische Verfahren gesetzgeberisch auf den Weg zu bringen, dafür setze ich mich jetzt ein.

Frage: Bürokratieabbau ist ein großes Schlagwort. Was bedeutet das für die Kommunen?

Mack: Enorm viel. Wir haben jetzt erstmals ein eigenes Ministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung. Dort müssen wir ansetzen: Prozesse vereinfachen, digitale Lösungen stärken, und Sachverstand vor Ort einbinden. Beim Wohngeld oder dem Bundesteilhabegesetz ist viel zu viel Geld in die Bürokratie geflossen, statt den Betroffenen effektiv zu helfen. Das darf so nicht sein.

Frage: Die Migrationspolitik wird heftig diskutiert. Was bringt die Migrationswende den Kommunen, die nun eingeleitet wurde?

Mack: Die Kommunen waren an der Belastungsgrenze – sei es beim Wohnraum, in Kitas oder Schulen. Integration konnte unter diesen Bedingungen kaum noch gelingen. Die Möglichkeiten der Kommunen sind erschöpft und es entsteht Unmut in der Bevölkerung. Jetzt wurde unter Alexander Dobrindt endlich gehandelt: Wer an der deutschen Grenze keine gültigen Einreisepapiere vorweisen kann, wird zurückgewiesen. Das ist eigentlich eine Selbstverständlichkeit, aber auch ein klares Signal, um deutlich zu machen: Deutschland ist nicht unbegrenzt aufnahmefähig.

Frage: Ein weiteres Problem: Die steigenden Kreisumlagen belasten viele Städte und Gemeinden. Wie sehen Sie das?

Mack: Die Kreise kämpfen mit steigenden Sozialausgaben. Deshalb müssen wir die Ausgabendynamik gerade im Sozialbereich stoppen. Ein gravierender Punkt für die Kreise ist die Krankenhausfinanzierung, bei der die Kosten aus dem Ruder laufen – leider oft auch dort, wo bereits Reformen erfolgt sind. Ich bin selbst Kreisrat: Unser Haushalt ist aktuell nicht genehmigungsfähig. Die Kreise können Fehlbeträge ausweisen, was das Probleme jedoch nur um zwei Jahre aufschiebt. Oder sie erhöhen die Kreisumlage – und das engt den Spielraum der Kommunen weiter ein. Deshalb bin ich überzeugt, dass die im Koalitionsvertrag vereinbarten Soforthilfen für die Krankenhäuser eine Entlastung bringen werden.

Frage: Zum Schluss: Was kann der ländliche Raum künftig von der Bundesregierung erwarten?

Mack: Unter der Ampel wurde der ländliche Raum oft übersehen. Stattdessen wurde auf Großstädte fokussiert. Jetzt steht im Koalitionsvertrag: Wir investieren wieder in den ländlichen Raum – in Mobilfunk, Breitband, Infrastruktur. Und: Das Auto wird nicht mehr verteufelt. In Berlin mag man ohne auskommen, auf dem Land ist es unverzichtbar.

Frage: Die Kommunen im ländlichen Raum bekommen also künftig mehr Gehör?

Mack: Ganz klar. Mit Torsten Frei als Kanzleramtsminister sitzt ein ehemaliger Oberbürgermeister an der Schaltzentrale der Regierung mit kommunalem Verständnis. Und als Vorsitzender der AG Kommunalpolitik werde ich dafür sorgen, dass die Kommunen nicht länger am Katzentisch der Regierung Platz nehmen, sondern bei Entscheidungen auf Augenhöhe eingebrunden sind.

Liebe Mitglieder und Freunde der Senioren Union, liebe Mitglieder der CDU,

die Senioren-Union lädt ein und will wissen: „Was macht ein Pflegestützpunkt?“

Eine Mitarbeiterin des Landratsamtes berichtet:

Am Freitag, 13. Juni 2025 um 15 Uhr

Treffpunkt: Nebenraum im Panorama-Bad-Restaurant, Freudenstadt

Eingeladen sind alle Interessente!

Gerne mit Anmeldung bei Maria Klink Tel. 0160-6364121.

Männerselbsthilfegruppe -Leben mit Krebs- im Landkreis Freudenstadt

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des Ev. Gemeindehauses Wittlensweiler, Erwin-Hils-Weg 2, 72250 Freudenstadt, Ortsteil Wittlensweiler. Das nächste Treffen findet statt am

Freitag, 27.06.2025, ausnahmsweise ab 17.30 Uhr.

In unseren Gruppengesprächen werden Probleme behandelt, die jedes Mitglied in seiner Situation erlebt hat. Durch vertrauensvolle Offenheit (jeder ist ja in einer vergleichbaren Lage) wird durch Erfahrungsaustausch wechselseitig Hilfe vermittelt. An Krebs erkrankt zu sein, sich den verschiedenen Behandlungsmethoden zu unterziehen und mit den Folgen zu leben ist für jeden Einzelnen eine persönliche Erfahrung, die psychische und physische Belastungen bedeuten. Durch die wechselseitige Information werden Lösungen für Schwierigkeiten jedes Einzelnen vermittelt.
Niemand kann Sie medizinisch besser behandeln als Ihr Arzt, aber niemand kann Ihre Nöte besser verstehen als andere Betroffene. Die Erfahrungen anderer Betroffener helfen Ihnen. Die Gespräche in der Gruppe können vor Unwissen und Ratlosigkeit schützen.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Entsprechend dem Namen der Selbsthilfegruppe sind alle betroffenen Männer bei uns willkommen.

Info-Telefon:
07442 / 121049 – Manfred Bökenschmidt
07441 / 83888 – Siegfried Mockler
07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

Kostenlose Beratungsangebote im April für Frauen im Kreis Calw und Freudenstadt

"Jeder Tag bietet die Chance, Ihre beruflichen Träume zu verwirklichen!“ so Dorothea Sanwald, engagierte Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald. Sie lädt Frauen herzlich ein, sich inspirieren zu lassen und neue berufliche Wege zu entdecken.
Das umfassende und kostenfreie Beratungsangebot der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald unterstützt dabei, die eigenen Karriereziele zu erreichen und Leidenschaften zu leben.

Individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft
Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stellt Frauen von Montag bis Freitag in den Räumen der Kontaktstelle in Nagold ein tägliches Beratungsangebot zur Verfügung.
Zusätzlich werden regelmäßige Beratungstage in Calw, Horb und Freudenstadt angeboten. In vertraulichen Einzelgesprächen von etwa einer Stunde erhalten Ratsuchende individuelle Unterstützung zu Themen wie:
- Wiedereinstieg in den Beruf
- Neuorientierung und berufliche Weiterbildung
- Existenzgründung
- Bewerbungs- und Arbeitsplatzsuche

Nutzen Sie die Chance
Die Expertinnen der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stehen Ihnen zur Seite, um gemeinsam konkrete Schritte zu planen und Ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen.

Weit mehr als eintausend Frauen haben in den letzten Jahren das kostenlose Beratungsangebot wahrgenommen und somit ihre eigene berufliche Entwicklung selbst in die Hand genommen.
Beratungszeiten:
- **Nächster Beratertag in Calw**

02. April 10 - 13 Uhr
Volkshochschule Calw e.V., Alte Lateinschule, Kirchplatz 3, 75365 Calw
Raum 31, 2. OG, Linker Treppenaufgang
- **Nächste Beratertage in Horb**

09. April 10 - 14 Uhr
Technologiezentrum Horb GmbH & Co. KG, Geschwister-Scholl-Str. 10,
Seminarraum 1.24, 1. OG, 72160 Horb a. N.
- **Nächste Beratertage in Freudenstadt**

29. April 10 - 14 Uhr, 2. OG
Technisches Rathaus, Marktplatz 64, 72250 Freudenstadt, Besprechungszimmer

Wir laden alle interessierten Frauen ein, von diesem kostenfreien Angebot Gebrauch zu machen und sich für einen Beratungstermin anzumelden. Gemeinsam gestalten wir Ihre berufliche Zukunft!

Kontakt:
Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald Frau und Beruf Nordschwarzwald
Tel.: **07231 201 173**
E-Mail: frauundberuf@pforzheim.ihk.de
Termine sind nur nach Anmeldung möglich.
Mehr Informationen unter
www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025
889 Lehrstellen in 593 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 227 Lehrstellen in 168 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 527 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:
Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 125 Lehrstellen in 82 Betrieben ausgeschrieben und 35 Ausbildungsplätze in 28 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 66 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 14 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann/-frau, 4 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 1 Berufskraftfahrer, 3 Dachdecker, 10 Elektroniker, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 2 Feinwerkmechaniker, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 3 Glaser, 1 Hörakustiker, 2 Informationselektroniker, 1 Kaufmann für Büromanagement, 4 Klempner, 3 Konditor, 11 Kraftfahrzeugmechatroniker, 8 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 3 Metallbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 2 Schornsteinfeger, 2 Steinmetz und Steinbildhauer, 3 Straßenbauer, 6 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 8 Tischler/Schreiner und 5 Zimmerer.

Netzwerkveranstaltung für Frauen im Handwerk: 11. Juli 2025 von 16-19 Uhr, Forum Handwerkskammer Region Stuttgart.
Anmeldung kostenfrei über tinyurl.com/Netzwerk-Frauen-im-Handwerk.
Austausch und Netzwerk / Impulsvortrag / Talkrunde über Frauen als Fachkräfte im Handwerk.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?
Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal https://service.hwk-reutlingen.de/login/ einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de.Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/ und in der App „Lehrstellenradar“.

Landratsamt Freudenstadt

Der Landkreis radelt wieder beim STADTRADELN

Der Landkreis Freudenstadt nimmt zum vierten Mal an der landesweiten Aktion STADTRADELN teil und tritt vom 29. Juni bis 19. Juli für mehr Klimaschutz mächtig in die Pedale. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnisses. Ziel ist: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Landrat Dr. Klaus Michael Rückert als Schirmherr betont: „Die Aktion STADTRADELN ist wichtig fürs Klima, für die soziale Teilhabe sowie für die Gesundheit aller. Denn von mehr Klimaschutz und sauberer Luft profitiert Jede und Jeder. Zusätzlich hält Radfahren fit. Das STADTRADELN ist eine tolle Möglichkeit, viele Bürgerinnen und Bürger fürs Radfahren zu begeistern.“

Alle Kommunen des Landkreises nehmen am STADTRADELN teil. Wer Lust hat mitzufahren, kann sich unter www.stadtradeln.de/registrieren entweder für seine Kommune oder den Landkreis anmelden. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen

Zum zweiten Mal gibt es in diesem Jahr „Movers“, einen speziellen Wettbewerb für Schulen. Während des dreiwöchigen Aktionszeitraums, zeitgleich mit dem STADTRADELN, werden Schülerinnen und Schüler motiviert, besonders oft mit dem Rad zu fahren – egal ob auf dem Schulweg oder in der Freizeit. Für die radaktivsten Schulen gibt es auch einen Sonderpreis des Landkreises. Unter www.stadtradeln.de/registrieren können sich Schulen registrieren und ein Schulteam anmelden.

Zum Start des STADTRADELNs am Sonntag, 29. Juni können alle Fahrradfahrer ihr Rad bei einem kostenlosen Radcheck am Landratsamt Freudenstadt auf Verkehrssicherheit überprüfen lassen, wobei kleinere Mängel direkt behoben werden. Dazu gibt es Tipps von Profis zu sicheren Fahrverhalten.

Infos und Anmeldung unter www.stadtradeln.de und im Landratsamt Freudenstadt bei Monika Krämer, Telefon 07441 920-1905, E-Mail kraemer@kreis-fds.de.

Landkreis Freudenstadt: Spitzenreiter bei der ÖPNV-Angebotsdichte im ländlichen Raum

Gute Nachrichten für alle, die im Landkreis Freudenstadt auf den öffentlichen Nahverkehr setzen: Laut aktuellem ÖPNV-Report 2024 des Landes Baden-Württemberg hat der Landkreis Freudenstadt landesweit die höchste Angebotsdichte im ländlichen Raum.

Für den Report wurde erhoben, wie viele Abfahrten pro Quadratkilometer an einem Werktag angeboten werden. Mit einem Spitzenwert hat sich der Landkreis Freudenstadt noch vor allen anderen ländlich geprägten Landkreisen wie dem Hohenlohekreis, Rottweil oder Schwäbisch Hall positioniert.

Ein wichtiger Baustein für dieses Ergebnis ist das ÖPNV-Taxi "Mobilerleben". Es ergänzt den regulären Bus- und Schienenverkehr flexibel und bringt Fahrgäste auch in abgelegeneren Orten zuverlässig von A nach B – gerade dort, wo wenig Linienbusse fahren. Dies führt zu einer Erhöhung der Angebotsdichte um bis zu 38 Prozent.

Erster Landesbeamter Reinhard Geiser freut sich sehr: „Dieses gute Ergebnis zeigt, dass unsere Bemühungen für einen nachfrageorientierten ÖPNV im ländlichen Raum Wirkung zeigen.“

Das gute Abschneiden ist ein gemeinsamer Erfolg – von Verkehrsunternehmen, Taxiunternehmen, Verkehrsverbund, Landkreis, Kommunen, dem Land Baden-Württemberg und nicht zuletzt den Bürgerinnen und Bürgern, die den ÖPNV rege nutzen.

Gemeinsam mit allen Beteiligten wird sich der Landkreis Freudenstadt auch weiterhin für einen starken und alltagstauglichen Nahverkehr einsetzen.

Der gesamte ÖPNV-Report kann unter folgendem Link nachgelesen werden: https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/oepnv/oepnv-report-bw

Landkreis Freudenstadt erneut mit Leitstern Energieeffizienz ausgezeichnet

Der Landkreis Freudenstadt wurde für seine Aktivitäten im Bereich Energieeffizienz im Jahr 2024 erneut mit dem „Leitstern Energieeffizienz“ ausgezeichnet. „Fast alle Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg haben in diesem Jahr am Wettbewerb teilgenommen. Sie engagieren sich für mehr Energieeffizienz, machen Erfolge sichtbar und tragen somit dazu bei, dass sich innovative Ideen im Land verbreiten“, zeigte sich Dr. Michael Münter, Amtschef und Ministerialdirektor im Umweltministerium, beim zehnjährigen Leitstern-Jubiläum angetan vom Einsatz der Teilnehmenden.

Landkreis Freudenstadt unter den ersten zehn Plätzen
Der Landkreis Freudenstadt nahm nun zum vierten Mal an diesem Wettbewerb teil und hat es erneut auf einen der

ersten zehn Plätze geschafft. Im Vergleich zum Jahr 2022 hat es damit zwar beim Gesamtergebnis nicht wieder auf das Siegertreppchen der ersten drei Plätze gereicht, aber immerhin bei den messbaren Erfolgen (Output-Indikatoren) auf Platz 3. Im Bericht wurden positiv die ständigen Bemühungen des Landkreises zusammen mit der Energieagentur in Horb zur Schärfung des Bewusstseins der Bevölkerung und auch der Unternehmen für mehr Klimaschutz hervorgehoben, die sich in einer überdurchschnittlich hohen Anzahl an Energieberatungen zeige. Zudem wurde der Solaratlas des Landkreises (https://www.solaratlas.kreis-fds.de) gelobt, der die Potenziale bei der Photovoltaiknutzung im Landkreis sichtbar mache. Kritisch angemerkt wurde, dass der Umfang von Klimaschutzbeschäftigten im Vergleich mit anderen Kreisen relativ gering sei und dass bei den Vorgaben für die Beschaffung noch nachgeschärft werden könne.

Das neue integrierte Klimaschutzkonzept für die Zuständigkeiten des Landkreises werde bei einer Teilnahme am Wettbewerb im Jahr 2026 voraussichtlich zu einer Punktesteigerung beitragen. „Bei dessen Umsetzung sollen Aktivitäten in den Bereichen Energiesparen und Energieeffizienz noch stärker in den Fokus genommen werde, denn jede eingesparte Kilowattstunde Strom und Wärme zähle - für den Klimaschutz aber auch zur Senkung der Energiekosten“, so Klimaschutzmanagerin Christine Lucha, die den Preis für den Landkreis Freudenstadt von Herrn Dr. Münter entgegennahm.

Für den Landkreis Freudenstadt hat die vom Landesumweltministerium bezuschusste Teilnahme am Wettbewerb neben den Synergieeffekten mit dem European-Energy-Award-Prozess sowie der Einordnung der eigenen Aktivitäten im Vergleich zu anderen Kreisen im Rahmen des Ideen- und Erfahrungsaustauschs noch den weiteren Vorteil des Erhalts eines Bonus bei den Fördermitteln für investive Klimaschutzmaßnahmen im Klimaschutz-Plus-Programm des Landes.

Mit dem Wettbewerb Leitstern Energieeffizienz des baden-württembergischen Umweltministeriums sollen innovative Ideen und Erfolge bei der Energieeffizienz der Stadt- und Landkreise sichtbar gemacht werden. Dabei wird untersucht, mit welchen Maßnahmen die insgesamt 41 teilnehmenden Kreise Erfolge bei der Energieeffizienz in den Bereichen Wärme, Strom und Verkehr verbuchen konnten. Der Wettbewerb entstand auf Anregung des Beirats der Landesregierung für nachhaltige Entwicklung und wird vom Zentrum für Sonnenenergie und Wasserstoff-Forschung begleitet. In einem umfangreichen Kriterienkatalog werden unter anderem Energie- und Klimaschutzkonzepte, Einsparziele und deren Monitoring oder Energie-Sparmaßnahmen abgefragt. Auch die bereits messbaren Erfolge bei der Energieeffizienz werden, unter anderem durch das Auswerten in Anspruch genommener Fördergelder, analysiert. So stehen etwa der Energieverbrauch der kreiseigenen Liegenschaften, die Aktivitäten von Unternehmen und Haushalten sowie im Verkehrsbereich im Fokus.

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt
Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
Jeremias Müller Tel: 07441 9201181
Mail: mueller@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolftal
(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)
Christine Schmid Tel.: 07441 920-3580
Mail: c.schmid@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald
Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)
Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)
Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Lesespaß für die ganze Familie!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

ForstBetriebsGemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

Vorsitzender:
Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:
Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsführer:
Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de
Stellvertreter:
Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsstelle:
Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:
Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:
Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:
www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.
Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Telefonnummern für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst
Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117.** Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:
von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123
HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711–96589700 oder docdirekt.de

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...
Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie
- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Notsituationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.
Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie
- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns: **Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe, Tel.: 07832/9741792**
Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.
Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:
Schwangerenberatung (-225)
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)
Hospizdienst (-210)
Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Rentensprechstunden im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach

Der ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Knappschaft-Bahn-See, Herr Bruno Weis berät kostenlos bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung am **10. Juni 2025** im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach. Darüber hinaus können Anträge aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung kostenfrei aufgenommen werden. Es wird um Terminabsprache unter folgenden Telefonnummern bzw. per Email erbeten:
Herr Bruno Weis, Telefon (07839) 12 18,
Email: brunomaleweis@t-online.de
Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach,
Frau Änne Geißler, Telefon (07839) 91 99-14
geissler@badrs.de

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Kirchen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche
AN WOLF UND KINZIG

St. Josef, Kniebis
Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau
St. Cyriak, Schapbach

Donnerstag, 5. Juni-Heiliger Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

17:45 Uhr	St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung, Gebetstag um geistliche Berufe
18:00 Uhr	St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr	St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Pfingstnovene Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr	St. Johannes B.: Heilige Messe
19:00 Uhr	St. Bartholomäus: Pfingstnovene
20:00 Uhr	St. Cyriak: Pfingstnovene

Freitag, 6. Juni-Heiliger Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg

08:15 Uhr	Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr	Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Maria Socoro Pecart und Verstorbene Angehörige; zu Ehren der Mutter Gottes; für den Frieden in unserer Seelsorgeeinheit;
10:30 Uhr	Bad Rippoldsau: Heilige Messe in der Kapelle im Pflegeheim St. Vinzenz
16:00 Uhr	Oberwolfach: Wortgottesdienst in der Kapelle im Pflegeheim St. Luitgard
18:30 Uhr	Wolfach: Heilige Messe in der St. Josef Kapelle im Klinikum Wolfach
19:00 Uhr	St. Bartholomäus: Pfingstnovene
20:00 Uhr	St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle
20:00 Uhr	St. Cyriak: Pfingstnovene

Samstag, 7. Juni-Samstag der siebten Osterwoche

11:00 Uhr	St. Cyriak: Trauung von Lioba und Timo Kerber
18:30 Uhr	St. Bartholomäus: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor, im Anschluss Pfingstnovene mit Gedenken an Hilda und Meinhard Gebert und Verstorbene Geschwister; Theresia und Erwin Echle und alle Angehörigen;
20:00 Uhr	St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle
20:00 Uhr	St. Cyriak: Pfingstnovene

Sonntag, 8. Juni-PFINGSTSONNTAG

09:00 Uhr	St. Johannes B.: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor
10:30 Uhr	Mater Dolorosa: Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor mit Gedenken an Maria und Albert Schmid (Vogtshof);
10:30 Uhr	St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr mit Gedenken an Heinz Jungklaus und Verstorbene Angehörige; Rudi Senz; Helga Dietzel; Eugen Schmider und Verstorbene Angehörige; Info: St. Ulrich: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet entfällt
18:00 Uhr	St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	St. Laurentius: Pfingstvesper mit Sakramentalem Segen

Montag, 9. Juni-PFINGSMONTAG

09:00 Uhr	St. Roman: Heilige Messe
10:00 Uhr	St. Ulrich: Ökumenischer Gottesdienst

10:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mitgestaltet vom Musikverein Harmonie Schapbach mit Gedenken an alle Verstorbenen Mitglieder vom Musikverein Harmonie; Hedwig Waidele; Frieda Schmid (Alt Hanselebäuerin);

Dienstag, 10. Juni-Dienstag der zehnten Woche im Jahreskreis
08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Friedbert Dieterle und Verstorbene Angehörige; Alois Schoch und Verstorbene Anghörige
18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Mittwoch, 11. Juni-Heiliger Barnabas, Apostel
08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18:00 Uhr Friedhofskapelle: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Friedhofskapelle: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr mit Gedenken an Andreas Günter und alle Verstorbene Angehörige; Hubert Dieterle; Gertrud und Albert Hermann und Schwiegersohn;

Donnerstag, 12. Juni-Donnerstag der zehnten Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius.: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 13. Juni-Heiliger Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer
08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 14. Juni-Maria, Mutter der Kirche
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Sonntag, 15. Juni-DREIFALTIGKEITSSONNTAG
08:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Klaus und Hans Schäfle; Otto und Hildegard Echle; Lorenz Sum; Pauline Heizmann;
08:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
10:30 Uhr St. Cyriak.: Heilige Messe
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Martha Schneider (gest.); Walter Schmider (Z);
15:00 Uhr Schlosskapelle: Tauffeier für Lotta Marie Kopp
15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr St. Laurentius: Portugiesen Messe

Aus der Seelsorgeeinheit An Wolf & Kinzig
Änderung: An Pfingsten findet in St. Bartholomäus am Samstag, 7. Juni die Heilige Messe begleitet vom Kirchenchor um 18:30 Uhr statt. Im Anschluss die Pfingstnovene.
Am Pfingstmontag, ist die Heilige Messe in St. Roman um 9:00 Uhr.
Am Pfingstsonntag ist die Pfingstvesper mit Sakramentalem Segen in St. Laurentius um 18:30 Uhr.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams
Notfallhandy in dringenden seelsorgerlichen Fällen:
01515 6193078
Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Pater Paul Kwaang
p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935
Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266
Pastoralreferentin Lioba Kerber
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Impressum
Katholisches Pfarramt St. Laurentius
Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
07834 295
ViSdP
Pfarrer Hannes Rümmele, h.ruemmele@kath-wolfach.de

Spendenkonto für die Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig:
Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach:
BIC: SOLADES1WOF; IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,
Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT
Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE60664927000023278901, GENODE61KZT

Spendenübergabe

Im Rahmen des Gottesdienstes zu Christi Himmelfahrt überreichte die Pfarrgemeinde Mater Dolorosa Bad Rippoldsau den Erlös des letztjährigen Pfarrhofkinos und Pfarrhocks in Höhe von rund 700 Euro an den Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB). Die Initiative erfüllt schwerkranken Menschen mit einem speziellen Fahrzeug letzte Herzenswünsche – ein Besuch am Meer, einer Veranstaltung oder ein letzter Ausflug an einen besonderen Ort.
Zu diesem Anlass war Daniel Maier, Vertreter der Initiative, persönlich mit einem Wünschewagen angereist. Nach der Begrüßung und einführenden Worten durch Bettina Schmid, Sprecherin des Gemeindeteams, stellte Daniel Maier das Projekt den Gottesdienstbesuchern vor und berichtete eindrucksvoll von seiner Arbeit. Die Zuhörer erfuhren, wie bewegend es sein kann, Menschen auf ihrer letzten Reise zu begleiten.
Pfarrer Hannes Rümmele würdigte das Engagement des ASB-Teams. Er stellte das Projekt unter den Schutz der Gottesmutter, bevor die Gemeinde gemeinsam dazu das traditionelle Wallfahrtsgebet sprach.
Nach dem Gottesdienst hatte das Gemeindeteam eine kleine Bewirtung organisiert. Dabei konnten die Besucher den Wünschewagen direkt vor der Kirche besichtigen. Daniel Maier zeigte das besondere Fahrzeug und erklärte dessen Funktion und spezielle Ausstattung. Für die Gemeindemitglieder war es ein bewegender Moment, die Idee des Wünschewagens so greifbar zu erleben.

Veröffentlichung Schutzkonzept der Kath. Kirchengemeinde Oberes Wolftal
Ein Ausschuss des Pfarrgemeinderates hat im vergangenen Jahr gemeinsam mit Pastoralreferentin Lioba Kerber das vom Erzbistum Freiburg geforderte Institutionelle Schutzkonzept zur Prävention vor sexualisierter Gewalt erarbeitet. Auf Basis einer Risikoanalyse der einzelnen Gruppierungen wurden entsprechende Maßnahmen festgelegt, die die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden für grenzachtendes Verhalten sensibilisieren und für die Sicherheit aller Menschen, die Angebote der Kirchengemeinde wahrnehmen, sorgen sollen. Die Analyse und Festlegung der Maßnahmen orientiert sich dabei an Kriterien wie Häufigkeit, Intensität und Dauer des Kontakts, Zweier- oder Gruppenkonstellationen und Alter und Schutz- und Hilfebedürftigkeit der teilnehmenden Personen.
Der Pfarrgemeinderat des Oberen Wolftals hat das Schutzkonzept am 12.11.2024 verabschiedet und konnte nun nach längerer Suche in Johanna Thörmer und Marie-Luise Armbruster zwei ehrenamtliche Ansprechpersonen für das Thema finden. Als hauptamtliche Ansprechperson steht Pastoralreferentin Lioba Kerber zur Verfügung. In den kommenden Tagen wird das Schutzkonzept auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht und dann geht es an die Umsetzung. Das Ziel ist dabei nicht nur die Verhinderung schlimmer Vorfälle, sondern auch Handlungssicherheit und ein achtsamer Umgang miteinander. Bei Fragen und Hinweisen wenden Sie sich gerne an eine der genannten Personen oder den Pfarrgemeinderat.

Abgebildete Personen von links nach rechts: Johanna Thörmer, Marie-Luise Armbruster, Lioba Kerber, Rita Hoferer und Waldemar Schmid (PGR

Foto: Stefanie Müller (OT)

DIE BÜCHEREI
MATER DOLOROSA BAD RIPPOLDSAU

Willkommen in der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau
Entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Büchern – von spannenden Romanen über Sachbücher bis hin zu Bilderbüchern für die Kleinsten. Egal, ob jung oder alt, hier findet jeder die passende Lektüre. Wir sind jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr für Sie da.

Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Regalen und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hier noch eine Leseempfehlung
Das Wohlbefinden – von Ulla Lenze
Die Fabrikarbeiterin Anna wird als Medium verehrt, Johanna Schellmann ist Schriftstellerin. In den Heilstätten Beelitz entsteht eine Verbindung zwischen den ungleichen Frauen, von der beide profitieren – bis der Kampf um Anerkennung und Aufstieg sie zu Rivalinnen macht. Ulla Lenze hat in ihrer unvergleichlich kristallinen Prosa einen großen Roman über die Verführungskraft der Selbsterlösung geschrieben.

Versteckt in den Kiefernwäldern vor den Toren Berlins liegen die Arbeiter-Lungenheilstätten Beelitz. Als sich die Fabrikarbeiterin Anna Brenner und die Schriftstellerin Johanna Schellmann hier im Jahr 1907 begegnen, hat das für beide Frauen existenzielle Folgen. Anna gilt als hellsichtig, und obwohl die Avantgarde der Kaiserzeit begeistert mit dem Okkulten experimentiert, wird Annas wachsende Anhängerschaft für den Leiter der Heilstätten zum Problem. In Johanna legt die Begegnung eine tief verschüttete Spiritualität frei, und sie ahnt, dass Anna eine Schlüsselrolle in ihrem literarischen Schaffen spielen könnte. Nur: Anna lässt sich nicht vereinnahmen, von niemandem. Sechzig Jahre später versucht Johanna Schellmann Worte für ihre Verstrickungen in der Vergangenheit zu finden, doch erst Vanessa, ihre Urenkelin, bringt Licht ins Dunkel – mitten in einem luxussanierten Beelitz, durch das noch die Geister der Vergangenheit wehen. Vom Kaiserreich bis in die Gegenwart porträtiert Ulla Lenze drei Frauenleben, die Befreiung und Aufstieg erfahren und sich doch nicht vor dem drohenden Bedeutungsverlust retten können.

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.
In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei Team

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Vereine

Freiwillige Feuerwehr Bad-Rippoldsau-Schapbach

Die Kameraden der Alterswehr Bad Rippoldsau- Schapbach treffen sich zu einem Dämmerschoppen in Schapbach
Wir treffen uns am Donnerstag den 12.6.25 18 Uhr
Im Landgasthaus Sonne Schapbach.
Zur vor Ankündigung :
Die Kameraden der Alterswehr veranstalten in diesem Jahr wieder ihr Sommerfest auf dem Kupferberg am 17.7.25 stattfinden, Termine und Fahrgelegenheit werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Gute Teilnahme ist wieder erwünscht

SV Schapbach

SV Schapbach - FV Ettenheim 9:0

250 Zuschauer sahen am Sonntagnachmittag einen grandios aufspielenden Tabellenführer. Der SV Schapbach deklassierte den Tabellensechsten der Bezirksliga mit sage und schreibe 9:0 Toren. Dabei verhinderte Gästetorhüter Fabian Haimerl eine zweistellige Niederlage. Er war noch bester Mann der Gäste und glänzte mit herrlichen Paraden. Schapbach ließ Ball und Gegner laufen zeigte mannschaftliche Geschlossenheit und erzielten dabei auch herrliche Tore. Fünfmal traf Schapbachs Top-Torjäger Silas Armbruster, dem somit mit seinen inzwischen 31 erzielten Toren die Torjägerkanone ziemlich sicher ist. Dreimal lochte A-Jugendspieler David Weis ein und dazu noch ein Eigentor sahen die Zuschauer. David Weis und Silas Armbrustet sind unter Trainer Armin Klausmann groß geworden. David Weis spielte unter Armin Klausmann in der Jugend beim OFV und Silas Armbruster hat sich in den vergangenen zwei Jahren unter Trainer Klausmann beim SVS zum Top-Torjäger enwickelt.
Die Gäste aus Ettenheim spielten zwar bis zum Schluß gut mit, hatten aber gegen den Tabellenführer an diesem Tag nicht den Hauch einer Chance. Schiri Christian Günter aus Aichhalden war dem fairen Spiel ein sicherer Leiter.
Schon nach vier Minuten hätte die Führung fallen müssen. Julian Krauth versuchte es freistehend mit einem Fallrückzieher anstatt mit dem Kopf. In der 6.Minute fiel das 1:0, Krauth flankte von links und Fabio Jörger lenke das Leder unhaltbar ins eigene Netz. In der 14.Minute scheiterte Lukas Weis freistehend an Torhüter Haimerl und nach 16 Minuten fiel das 2:0. Jan Künstle hatte sich auf der linken Seite durchgesetzt, flankte mustergültig zur Mitte, wo Silas Armbruster das Leder nur noch einzuschieben brauchte. In der 27.Minute wieder ein herrlicher Spielzug über Lukas Weis, der zu David Weis passte, der unhaltbar einschoß, es hieß 3:0. In der 35.Minute hatte David Weis Pech mit einem Pfostenschuß. Die überforderten Gäste mit Torjäger Michael Schwanz, der auch schon 19 Treffer in dieser Saison erzielte, hatten im ersten Spielabschnitt keine echte Torchance.
Knüppeldick für die Rohanstäder kam es im zweiten Spielabschnitt. Schon in der 48-Minute fiel das 4:0 durch David Weis, der zunächst an Torwart Haimerl scheiterte, aber im Nachschuß sicher traf. In der 50.Minute erhöhte Silas Armbruster auf 5:0 und nach einer Stunde war es wiederum "Youngster" David Weis, der das 6:0 erzielte. Dann war wieder Silas Armbruster an der Reihe, der mit einem lupenreinen Hattrick noch drei Treffer erzielte. Das Tempo des Tabellenführers wurde bis zum Schluß hochgehalten. In der 70.Minute hieß es 7:0 nach herrlichem Zusammenspiel von Lukas Weis und Silas Armbruster, in der 80.Minute erzielte der Torjäger per Kopf das 8:0 und in der 87.Minute fiel der letzte Treffer zum 9:0 durch Silas Armbruster. Es war meisterlich, wie der souveräne Tabellenführer gegen FV Ettenheim auftrat. Die Platzherren spielten wie aus einem Guß und geizten nicht mit Toren an diesem Tag.
Jetzt will der Tabellenführer und Aufsteiger auch das Double holen und am Pfingstsonntag in Wagshurst im Bezirks-Pokalendspiel gegen SV Dierseim gewinnen.
Trainer Armin Klausmann gratulierte seiner Mannschaft zu diesem tollen Sieg. Von der 1.bis zur letzten Minute war man konzentriert und es hätte durchaus noch einen höheren Sieg geben können.
Reserven: 1:3, Torschütze: Philipp Dieterle

Die zwei Buben von Trainer Armin Klausmann, die zusammen beim 9:0 Heimsieg acht Tore erzielten. li. David Weis (drei Treffer), re. Silas Ambruster (fünf Treffer)

Foto: Wilfried Weis

Ettenheims Spielführer Julian Singer gratuliert Schapbachs Spielführer Julian Krauth (li) zur Meisterschaft. Mitte Schiri Christian Günter

Foto: Wilfried Weis

Liebe Freunde des gepflegten Fussballs,
am Freitag den 13.06.2025 findet ab 17.30 Uhr das schon tradtionelle AH-Turnier in der Schaparena statt.
Mitwirkende Mannschaften sind: Wolfach,Oberwolfach,Kaltbrunn,Hofstetten und Schapbach.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Save the Date: Lichterfest 2025
Schon bald ist es wieder so weit: Am 19. Juli findet das Lichterfest der B&T Bad Rippoldsau statt. Freut euch auf leckeres Essen, erfrischende Cocktails und Live-Musik vom Feinsten. Bei gutem Wetter findet das Lichterfest wie gewohnt im hinteren Teil des Kurparks statt.
Bei schlechter oder unsicherer Wetterlage verlegen wir das Fest ins Kurhaus und ums Kurhaus herum. Also: Markiert euch den Termin fett im Kalender, das Lichterfest findet zu 100% statt!
Wir freuen uns, Eure B&T

KULT & KULTUR RIPPOLDSAU PUR

FÖRDERVEREIN ZUR ERHALTUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN E.V.

Bewirtung Minigolf
Am Pfingstsonntag freuen sich Biggi, Helmut und Tho über Euren Besuch.
Selbstgemachte Flammkuchen werden Euch am Pfingstmontag vom Bergfest-Team serviert. Ihr habt ebenfalls Lust einen Dienst zu übernehmen? Meldet euch bei Mira, Matthias oder unter rippoldsaupur@outlook.de.

Schwarzwaldverein Schapbach

Nordic Walking Tour wird verschoben
Aufgrund des letzten Spieltages des Bezirksligameisters SV Schapbach und der Meisterschaftsfeier wird die Nordic Walking Tour „in den Abend hinein“, die für Samstag, 14.06.2025 vorgesehen war, verschoben. Ein neuer Termin steht noch nicht fest, wird aber über die Homepage „schwarzwaldverein-schapbach.de“ und BürgerInfo bekanntgegeben.
Wir wünschen dem SV Schapbach einen gelungenen letzten Spieltag und eine schöne Meisterschaftsfeier. Wir vom Schwarzwaldverein gratulieren ganz herzlich zur souveränen Meisterschaft.

Hüttendienst über Pfingsten auf der Otmarhütte
Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist sowohl am Pfingstsonntag, 8.Juni als auch am Pfingstmontag, 9.Juni von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Den Hüttendienst am Pfingstsonntag übernehmen Tino Dieterle und Stefan Huber. Am Pfingstmontag haben Kerstin Gabriel und Johannes Herrmann Hüttendienst. Die Hüttendienste würden sich über zahlreichen Besuch freuen. Neben selbstgebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke auf der Karte.

SKC 86 Schapbach

Generalversammlung
Die Generalversammlung des SKC 86 Schapbach findet am Samstag, 07.06.2025 um 18:00 Uhr im Cafe Restaurant Schlüssel in Bad Rippoldsau statt.
Hierzu sind alle Aktiven und Passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Berichte: 1. Vorsitzende
   Schriftführer
   Sportwart
   Kassierer
5. Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen
Die Vorstandschaft

Einzel- und Landesmeisterschaften
Bei den Einzelmeisterschaften des Bezirks Mittelbaden waren Björn Wagner bei den Männern, Klaus Armbruster bei den Senioren A, Hermann Schrempp, Urs Waidele, Sönke Wagner und Edgar Riedel bei den Senioren B am Start.
Bei Björn Wagner war mit 486 Holz nach dem Vorlauf bereits Schluss.
Klaus Armbruster erreichte mit 505 und 535 Holz, gesamt 1040 Holz den 3. Platz und hat sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert.
Hermann Schrempp war mit 579 und 582 Holz, gesamt 1161 Holz sehr gut am Start und belegte den 2. Platz.
Urs Waidele landete mit 545 und 547 Holz, gesamt 1092 Holz auf dem 6. Platz.
Beide haben sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert.
Sönke Wagner mit 522 Holz und Edgar Riedel mit 519 Holz schieden nach dem Vorlauf leider aus.
Bei den Landesmeisterschaften kommt in jeder Gruppe nur Platz 1 weiter zu den Deutschen Meisterschaften.
Mit 531 und 538 Holz, gesamt 1069 Holz erreichte Klaus Armbruster den 5. Platz.
Titelverteidiger von 2024 Urs Waidele konnte an diesem Termin leider nicht antreten. Für ihn rückte Edgar Riedel nach.
Er belegt mit 541 und 551 Holz, gesamt 1092 Holz den 4. Platz.
Ganz knapp verfehlte Hermann Schrempp den Titel. Im Vorlauf mit 587 Holz noch auf Platz 1, belegte er im Endlauf mit 545 Holz, gesamt 1132 Holz hinter Helmut Kientz vom KSC Önsbach mit 577 und 562 Holz, gesamt 1139 Holz den 2. Platz.
Bei der Qualifikation der Landesmeisterschaften der Senioren B war wieder eine Mannschaft für den KV Offenburg nur mit Spielern des SKC 86 Schapbach aufgestellt.
Hermann Schrempp 561, Sönke Wagner 558, Edgar Riedel 555 und Urs Waidele 503 belegten mit gesamt 2177 Holz den 1. Platz vor SKV Unterkirnach mit 2158 Holz und KV Offenburg 2 mit Hartmut Zillmer 500, Hagen Neumann 535, Hermann Vollmer 543 und Helmut Kientz 542, gesamt 2140 Holz.
Bei den Deutschen Meisterschaften war dann allerdings kein Spieler des SKC 86 Schapbach am Start.
Wieder einmal war es der KV Offenburg der einen spannenden Wettkampf bot. In den ersten drei Runden war man im Mittelfeld platziert nachdem Helmut Kientz 539, Hartmut Zillmer 547 und Hermann Vollmer mit 553 ihre Aufgaben solide erfüllt hatten. Überragend spielt dann am Schluss **Hagen Neumann** mit **629** Kegeln. Er überholte damit fünf andere Spieler und deren Teams. Damit kam der Titelverteidiger doch noch auf´s Treppchen. Hinter dem SKV Aschaffenburg die mit 649 das beste Einzelergebnis stellten (insgesamt 2341 Kegel) holte sich die Mannschaft mit 2268 Kegeln die **Silbermedaille** und den Vizemeistertitel ab.

BAUEN UND WOHNEN

NEUBAU – ANBAU – UMBAU

Foto: shutterstock.com/syda productions

KLAPPLADEN
KLAPPLÄDEN
SCHIEBELÄDEN
FALTLÄDEN

aus Holz und Aluminium
direkt vom Hersteller

Klappladen-Online

Jürgen Matt, Am Jinglingsberg 2
77948 Friesenheim-Heiligenzell
☏ 07821-9213895
info@klappladen-online.de
www.klappladen-online.de

Fensterbau
Brettschneider GmbH

Für Altbausanierung und Neubau:

- Fenster & Türen aus Kunststoff
- Rollläden & Insektenschutz
- Haustüren & Klappläden aus Aluminium
- Winter-/ Sommergärten aus Aluminium
- Beschattungen / Markisen

Edelstahlkonstruktionen
Brettschneider GmbH

Wir fertigen Ihnen Edelstahlkonstruktionen auf höchstem Niveau

- Geländer, Tore, Zäune
- Treppen & Balkone in versch. Ausführungen
- Eingangs- & Terrassenüberdachungen
- Outdoorliving & Pools aus Edelstahl
- Lasern, Kanten, Schleifen
- Zertifiziert nach EN 1090 Teil 1-3 EXC 2

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

Bei Neu- oder Umbau beachten:

ALLES RUND UM TANK
ALLES AUS EINER HAND.

in Sachen Heizöltanks

Unsere Profis betreuen Sie komplett:

- Tankreinigung
- Tanksanierung
- Tankentsorgung
- Tankneuanlagen

Heute und auch in Zukunft, heizen mit Öl…kostengünstig.

STG / TSD GmbH info@stg-tankservice.de
Appenweier ✆ 0 78 05 / 20 32 0 800 / 33 051 63

BÖGNER
OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32 - 43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de

www.bauhaus.info
BAUHAUS®
Wenn's gut werden muss.

Die PLUS CARD

Das dicke PLUS für Handwerk und Gewerbe
10 % Rückvergütung ab einem Jahresumsatz von 5.000,- €

BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

LBS IMMOBILIEN

Büro Haslach
Christoph Bauernschmid | christoph.bauernschmid@lbs-sw.de
Telefon +49 7832 99942-13 | Mobil +49 151 20084038

Sie wollen verkaufen?
Wir ermitteln für Sie den marktgerechten Verkaufspreis Ihrer Immobilie.

LBS Immobilien GmbH Südwest
Ihr 5★ Immobilienmakler. **www.lbs-immosw.de**

© Tilo

Türen und Böden

B+M HolzWelt
Ludwig-Winter-Str. 1
77767 Appenweier
Tel. +49 (0)7805 9685-0
www.bm-holzwelt.de

BAUEN UND WOHNEN

NEUBAU – ANBAU – UMBAU

Foto: shutterstock.com/syda productions

Weiss ÜBERDACHUNG

Jedes Projekt ist individuell.
Starten sie Ihr eigenes,
wir helfen Ihnen dabei!

Lamellendächer | Terrassenüberdachungen | Carports | Sonnen- / Sichtschutz | Eingangsüberdachungen

07821 3189333 info@weiss-ueberdachung.de www.weiss-ueberdachung.de

Ärzte

Praxis geschlossen

Dr. med. Reitmann
77709 Wolfach
Telefon 07834/869786

16.06.-30.06.2025

Vertretung durch Hausärzte
in Wolfach und Oberwolfach

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Schaefer
und Dr. med. Meissner

vom 16.06.2025 bis einschl. 20.06.2025
wegen Urlaubs geschlossen

Vertretung: Dr. Brunner,
Hauptstr. 9, Wolfach, Tel.: 07834/9373

Anzeigen Privat

Finanziell abgesicherte Familie sucht eine **1-4-Zi.-Wohnung** oder ein **Mehrfamilienhaus,** gerne renovierungsbedürftig zum Kauf für die private Altersvorsorge. **Tel.: 0 78 31 / 200 00 19**

Autoanhänger „Barthau“,
1.300 kg Gesamtgewicht, neuer Aufbau,
neue Reifen, TÜV bis 06/26, zu verkaufen.
Tel. 07444 / 1613

Oberwolfach Kirche / Zentrum
91,40 m² / 3 Schlafzimmer / Wohnküche / Bad
KM 600 Euro / NK 200 Euro
2 MM Kaution – Frei ab 01.09.2025

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 02141 an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg

Gastronomie

Restaurant Cafe
Zum Schlüssel
Familie Alexander Ambruster

Steaks

Rind, Schwein, Pute
mal so mal so
mit Rind vom Fegerhof O-wolfach
und Pute vom Koberhof Loßburg
vom 06.06.25 bis 09.06.25

Di. 10.6. - Fr. 13.6.25 Kurzurlaub
Sa. 14.6. ab 11.00 Uhr geöffnet

Stellenmarkt

Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**

HOLZ IST UNSERE LEIDENSCHAFT. DEINE AUCH?

STREIT
SÄGEWERK

Das Sägewerk Streit bietet folgende Ausbildungsplätze an:

» **HOLZBEARBEITUNGSMECHANIKER** (m/w/d)

» **ELEKTRONIKER Fachrichtung Betriebstechnik** (m/w/d)

» **INDUSTRIEMECHANIKER** (m/w/d)

Wenn du Teil eines dynamischen Familienunternehmen mit einem klaren Fokus auf Qualität und Service sein möchtest, freuen wir uns auf deine Bewerbung:

bewerbung@saegewerk-streit.de

Mehr Informationen zu allen Ausbildungsberufen unter saegewerk-streit.de/karriere

Plane deine Zukunft mit uns

Ferdinand-Reiß-Straße 8 | 77756 Hausach | Tel.: +49 7831 93 97-0

Immobilien

URIGES WIRTHSHAUS
SUCHT FRISCHEN GEIST!

BURGSCHÄKE HAUSACH-
Traditionsreich, etabliert, zentral gelegen,
mit Kultkneipenpotential!
Zu pachten ab 01.10.2025.

Dir geistern schon frische Ideen durch den Kopf?
Dann melde dich einfach unter:

07831 7107

Groß
artige Wohn(t)räume
www.malerbetriebgross.de

ERFÜLLE WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!

Komm in unser Team nach Hausach als
RAUMAUSSTATTER / MEISTER (m/w/d)

Aufgabengebiet:
- Planung im Bereich Gardinen und Innenbeschattung
- Beratung vor Ort und in der Ausstellung
- Aufmaß nehmen und Montage
- Erstellung von Angeboten, Verkauf und Abrechnung

Das erwartet dich:
- **4- oder 4,5-Tage-Woche**
- Teilzeit oder Vollzeit
- familiäres Arbeitsklima
- übertarifliche Bezahlung

JOKA FACHBERATER

Hauptstr. 26, 77756 Hausach • Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | Wolftalstr. 8, 77709 Oberwolfach • Tel. 0 78 34 / 533
info@malerbetriebgross.de | www.malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß

Stellenmarkt ....

Arbeitserzieher oder Mitarbeiter mit einer Ausbildung im Bereich Metall (m/w/d)

Für unseren **Arbeitsbereich in der Werkstatt für Beteiligung in Steinach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine*n selbstständig arbeitende*n und engagierte*n Mitarbeiter*in mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Bereich Metall. Wünschenswert wären außerdem CNC-Kenntnisse. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 39 Stunden.

Weitere Informationen unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal

Assistenzkaft (m/w/d)

Für unsere **Trägergestützte Wohngemeinschaft (TWG) in Wolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende und engagierte Assistenzkraft in Teilzeit.

Weitere Informationen unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal

Ketterer

Wir suchen Verstärkung

Seit über 50 Jahren steht Ketterer Heizungsbau in Hofstetten für Qualität und Zuverlässigkeit. Unsere Kunden profitieren von unserer Fachkompetenz im Bereich der kompletten Haustechnik und speziell dem umweltfreundlichen Heizen mit Holz.

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
Elektriker (m/w/d)
Servicetechniker (m/w/d)
Gerne auch handwerklich begabte Quereinsteiger (m/w/d)

Unsere Vorteile:
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen Tätigkeiten
- Möglichkeiten zur Weiter- und Fortbildung
- Leistungsgerechte Entlohnung mit vielen Extras wie z.B. VWL, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Aktives und familiäres Betriebsklima
- Nach Einarbeitung eigener Firmenwagen

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Bewerbung auf unserer Homepage www.ketterer-heizungsbau.de

Ketterer Heizungsbau GmbH • Im Reble 1a • 77716 Hofstetten
Tel.: 07832 99904-0 • E-Mail: info@ketterer-heizungsbau.de

Wir wachsen weiter!

Unser Team braucht Verstärkung:

Technischer Systemplaner (m/w/d)

gerne mit Erfahrung in AutoCAD/TopSolid

Monteur für die Endmontage (m/w/d)

zum Einbau vorgefertigter Alu-Bauteile bei unseren Kunden
+ Hin- & Rückfahrt zur Baustelle sind bezahlte Arbeitszeit!
+ Ideal für Zimmerleute/Handwerker, die ihre Erfahrung bei der Montage leichter Aluminium-Elemente einbringen möchten. Perfekt geeignet für alle, die nicht mehr schwer tragen wollen.
+ Außergewöhnlich gute Verdienstmöglichkeiten!

Infos unter www.gz-alu.de/karriere
Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung!

Geländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen | Anstellbalkone

G&Z Alu-Systeme GmbH
G & Z Alu-Systeme GmbH
Josef-Maier-Straße 1, 77790 Steinach
Telefon 0 78 32 / 9 74 08-0
jobs@gz-alu.de, www.gz-alu.de

Stellenmarkt ....

city-friseur
LANDECK
Inh.: Elke Hoch

Lust auf Veränderungen oder einen Neustart? Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

eine/n **Friseur/-in** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung - gerne auch per E-Mail an: friseurlandeck@t-online.de

Damen- und Herren-Salon

Tel. 078 32-24 08 · Hauptstr. 42 · 77716 Haslach

Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald sucht:

Kassenkraft (m/w/d)

Ab sofort als MiniJob

Rippoldsauer Str. 36/1,
77776 Bad Rippoldsau Schapbach
Raoul Schwarze: **rschwarze@baer.de**

AAM BRINGING THE FUTURE FASTER

Wir suchen für unser Werk in HAUSACH (m/w/d)

Schüler und Studenten

Ferienjob gefällig?

14,98€/h +Zuschläge nur für 18+

KW 31 bis KW 39

Voraussetzungen:

- Du bist mindestens 16 Jahre alt
- Du bist mindestens 2 Wochen verfügbar
- Schul- oder Immatrikulationsbescheinigung
- Bereitschaft zu 2- und 3-Schicht

Bewerben bis spätestens 12. Juli Gleich melden!

Tekfor Services GmbH
Hauptstr. 2-4
D-77756 Hausach
Tel. 07831 / 808 700
hbo.recruiting@aam.com

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

13. 6. Auto – Service und Verkauf	Anzeigenschluss, 6. 6. 12 Uhr
13. 6. Schick und gepflegt in den Sommer	Anzeigenschluss, 6. 6. 12 Uhr
20. 6. Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 13. 6. 12 Uhr
27. 6. Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss, 23. 6. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG
ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS

AUTOHAUS STAIGER
www.autohausstaiger.de

HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

MW
Malergeschäft Wochele
Inh. Ralph Schillinger
Maler- und Lackiermeister
zertifizierter Schimmelberater
Hubarbeitsbühnen-verleih
Fürstenbergstraße 10
77776 Bad Rippoldsau
Telefon 0 74 40 / 91 30 95
oder 0 74 43 / 48 34
www.maler-wochele.de

Rio · Scala · Hali
05.06. bis 11.06.2025 · www.kinohaslach.de
»FROM THE WORLD OF JOHN WICK: BALLERINA«
Fr/Sa/Mo/Mi 19:45, So 16:15/19:45
»PEPPA UND DAS NEUE BABY - DAS KINOERLEBNIS«
Fr/Sa/Mi 15:15, So/Mo 14:30
»KARATE KID: LEGENDS«
Fr/Sa/Mi 15:15, So/Mo 14:15
»LILO&STITCH«
2D: Fr/Sa/Mi 15:00, So 14:00/16:15, Mo 14:00
3D: Fr/Sa/So/Mo 19:30
»MISSION: IMPOSSIBLE - THE FINAL RECKONING«
Fr/Sa/So/Mo 19:30
»BONHOEFFER« Mi 19:30
»NIKI DE SAINT PHALLE« Mi 19:45

TGO Die Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de
Jetzt bestellen!
www.ortenaulinie.de/d-ticket

DEUTSCHLAND-TICKET
58,- € im Monat
Jetzt bestellen und einsteigen!
Mit dem Deutschland-Ticket der TGO im Nahverkehr mit Bus und Bahn in ganz Deutschland mobil sein!
Mehr Infos: www.ortenaulinie.de/d-ticket

Mieten und Vermieten
mit den Amtlichen Nachrichtenblättern.
07 81 / 504-14 55
oder -14 56
anb.anzeigen@reiff.de
reiff amtliche nachrichtenblätter.

www.sgs-schiltach.de

Nachbarschaftshilfe
Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?
Wir beraten Sie gerne!

ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!
Stichwort: **Anzeige Wünschewagen**
www.wuenschewagen.de
Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

PFINGSTMONTAG verkaufsoffen
11.00 – 16.00 Uhr
Sonderposten bis zu 50 % reduziert!!!

Möbel-Mitnahme-Markt
Freudenstädter Str. 56 • 72275 Alpirsbach • Tel. 0 74 44 / 95 66 18
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 10 – 12, 14 – 18.30 Uhr
Sa., 9 – 13 Uhr

1	4	3	9	8	7	2	6	5
8	2	7	5	6	1	9	3	4
5	9	6	2	4	3	1	7	8
7	5	4	3	1	6	8	2	9
2	1	8	7	5	9	6	4	3
3	6	9	8	2	4	5	1	7
6	7	1	4	9	5	3	8	2
9	3	2	6	7	8	4	5	1
4	8	5	1	3	2	7	9	6

Die Neue Zeit TV –
jetzt auch über Kabel (Vodafone) deutschlandweit zu empfangen!
Mehr Infos: www.die-neue-zeit.tv

So viel mehr
... als nur ein Energielieferant
- Tankreinigung
- Einbau von Innenhüllen
- Tankmontagen/demontagen
- Mängelbeseitigung lt. Sachverständigen-Prüfbericht
- Rückkauf von Heizöl

GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE
Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0
www.guenther-lahr.de

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen
07 81/ 504-14 55
oder -14 56
anb.anzeigen@reiff.de
reiff amtliche nachrichtenblätter.

Große Kinderschuh-Abteilung
Kinder-sport-textilien
Große Auswahl an Kindersportschuhen
Der neue SCHUH+SPORT SB HASLACH
Inh. Walter Beck
Spießbackerstr. 20
Einfahrt hinter Edeka
Ihr Kinderschuh-Spezialist im Kinzigtal!

INVESTIEREN SIE IN DIE ZUKUNFT
Seniorenwohnungen zum KAUF
Treffen Sie uns jeden Dienstag
17:30 bis 19:00 Uhr
Haupstraße 46,
im Dach der Vereine
77716 Fischerbach
Infos: 07835.6398-19, immobilien@orbau.de
orbau

Gasthaus · Pension ZUM SCHÜTZEN
Hartmann's Partyservice
„Ihr Lieferant für alle Anlässe"
Poststrasse 3 – 78132 Hornberg
07833/368 - www.schuetzen-hornberg.de

Autohaus Reinhard Eble e.K.
Hausacher Str. 15 · 77709 Wolfach · Telefon 0 78 34/83 81-0
mail@autohaus-eble.de · www.autohaus-eble.de
Service und Reparaturen aller Marken

Fleig
HEIZUNG - SANITÄR
07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechtsberg
www.fleig-klima.de
50 Jahre

Feiern Sie mit uns!
100 Jahre
Großer JUBILÄUMS Verkauf
Donnerstag, 5. Juni, bis Samstag, 14. Juni 2025
JUBILÄUMS ANGEBOTE 20%* auf alles!
*Ausgenommen Leguano Barfußschuhe und bereits reduzierte Ware
Tolle Auswahl an Schuh & Textil!
SportBeck Der Trendladen
SchuhBeck Bequeme Schuhmode
Zell am Harmersbach
beim Storchenturm
ecco BROOKS CMP asics LEGUANO
... und viele tolle Marken mehr!

Container- und Muldendienst
ARV WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG
Wir entsorgen für Sie:
- Bauschutt
- Glas-, Holz-, Baumischabfälle

77756 Hausach · Gutacher Straße 7 · Tel. 0 78 31 / 960 35 · Fax 960 37
E-Mail: hausach@arv-winkler.de · www.arv-winkler.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr